

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten René Springer, Gerrit Huy, Norbert Kleinwächter, Jörg Schneider und der Fraktion der AfD
– Drucksache 20/7769 –

Entgeltunterschiede zwischen West- und Ostdeutschland sowie bei Männern und Frauen (2022)

Vorbemerkung der Fragesteller

Das Medianentgelt in Deutschland lag im Jahr 2021 bei 3 516 Euro. Bei genauerer Betrachtung zeigt sich, dass auch 30 Jahre nach der Deutschen Einheit die Löhne und Gehälter zwischen West- und Ostdeutschland weiterhin deutlich auseinanderliegen. So bleibt das ostdeutsche Medianentgelt (3 007 Euro) weiterhin 619 Euro hinter dem westdeutschen Medianentgelt (3 626 Euro) zurück. Zwischen den Bundesländern Mecklenburg-Vorpommern (2 785 Euro) und Hamburg (3 962 Euro) beträgt der Entgeltunterschied sogar 1 177 Euro bzw. 42,2 Prozent. Auch hinsichtlich der Anforderungsniveaus lassen sich zum Teil erhebliche Unterschiede feststellen. So erzielten ausgebildete Fachkräfte in Sachsen (2 619 Euro) ein niedrigeres Medianentgelt als ungelernte Helfer in Baden-Württemberg (2 646 Euro; vgl. Statistik der Bundesagentur für Arbeit: Tabellen, Sozialversicherungspflichtige Bruttoarbeitsentgelte (Jahreszahlen), Nürnberg, Stichtag 31. Dezember 2021).

Vorbemerkung der Bundesregierung

Als Grundlage für die Beantwortung der meisten Fragen in dieser Kleinen Anfrage kann das Merkmal „Entgelt“ aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit herangezogen werden (Kurzbezeichnung: Entgeltstatistik). Auswertungen liegen bis zum Jahr 2022 vor. Das im Rahmen der Beschäftigungsstatistik abgebildete sozialversicherungspflichtige Bruttoarbeitsentgelt umfasst alle laufenden oder einmaligen Einnahmen aus der Hauptbeschäftigung bis zur Beitragsbemessungsgrenze in der Rentenversicherung. Auswertungen zu den Entgelten werden jeweils nur für Beschäftigte am 31. Dezember eines Jahres durchgeführt. Die Angaben über das sozialversicherungspflichtige Bruttoarbeitsentgelt beziehen sich immer auf einen spezifischen Beschäftigungszeitraum, der das gesamte Kalenderjahr, im Extremfall aber auch nur einen Tag umfassen kann. Um vergleichbare Angaben zu erhalten, werden die Entgeltangaben deshalb auf einen einheitlichen Zeitraum normiert. Ergebnisse zu den Bruttomonatsentgelten liegen klassiert in 50-Euro-Schritten vor. Aus

den klassierten Daten kann approximativ der Median (und andere Verteilungsparameter) ermittelt werden. Der Median teilt eine nach der Höhe der Entgelte sortierte Häufigkeitsverteilung in zwei gleich große Teile und steht damit in der Mitte der Verteilung. Bei diesem und anderen approximativ ermittelten Verteilungsparametern kann „nur“ danach unterschieden werden, wie viele Beschäftigte – approximativ gerechnet – mit ihren Entgelten unter bzw. über diesen Werten liegen. Dies ist für Frage 5 und andere so geartete Fragen relevant, wo in Bezug auf einen vorgegebenen Verteilungsparameter nach höheren oder gleichen Entgelten gefragt wird. Die Auswertungen sind im Allgemeinen auf solche sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten beschränkt, die nicht in einem Ausbildungsverhältnis stehen und für die keine (gesetzlichen) Sonderregelungen gelten (Kurzbezeichnung: sozialversicherungs-pflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe). Auf diese Weise können Vergleiche durchgeführt werden, die in ihrer Aussagekraft nicht durch Unterschiede in der Ausgestaltung der Beschäftigungsverhältnisse beeinflusst sind.

Im Rahmen der Entgeltstatistik wird neben den Verteilungsparametern (insbesondere Median) auch über die Beschäftigung im unteren Entgeltbereich berichtet. In Anlehnung an die Definition der OECD gilt hier als Beschäftigter im unteren Entgeltbereich, wer als sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigter der Kerngruppe weniger als 2/3 des Medianentgelts aller sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe erzielt (Schwelle des unteren Entgeltbereichs).

Neben der Hauptberichterstattung zu sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe ist auch eine Berichterstattung mit einer Eingrenzung auf sozial-versicherungspflichtig beschäftigte Auszubildende möglich. Auf dieser Basis werden die Fragen 38 und 39 beantwortet.

Die Fragen 1 bis 3, die auf den Bestand an Beschäftigten abstellen, werden anhand von Daten zum 30. Juni eines Jahres beantwortet. Endgültige Juni-Werte liegen derzeit bis einschließlich 2022 vor.

1. Wie hat sich in den Jahren 2010, 2015 und 2023 die Anzahl sowie der Anteil der
 - a) sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten,
 - b) sozialversicherungspflichtigen Vollzeitbeschäftigten,
 - c) sozialversicherungspflichtigen Teilzeitbeschäftigten und
 - d) ausschließlich geringfügig Beschäftigtenjeweils entwickelt (bitte insgesamt, nach West- und Ostdeutschland getrennt sowie die absolute und relative Veränderung in den jeweiligen Jahren ausweisen)?

Jahresdaten zur Beschäftigung (also Daten zum 30. Juni) liegen der Bundesregierung für das Jahr 2023 noch nicht vor. Am 30. Juni 2022 gab es bundesweit rund 34,45 Millionen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, davon waren rund 24,2 Millionen oder 70 Prozent sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte und rund 10,2 Millionen oder 30 Prozent sozialversicherungspflichtig Teilzeitbeschäftigte. Hinzu kommen noch rund 4,38 Millionen ausschließlich geringfügig Beschäftigte. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 1 im Anhang* entnommen werden.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/8151 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

2. Wie hat sich in den Jahren 2010, 2015, 2022 und 2023 die Anzahl sowie der Anteil der sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten, sozialversicherungspflichtig Teilzeitbeschäftigten sowie ausschließlich geringfügig Beschäftigten im Anforderungsniveau
- a) Helfer,
 - b) Fachkraft,
 - c) Spezialist und
 - d) Experte

jeweils entwickelt (bitte insgesamt, nach West- und Ostdeutschland getrennt sowie die absolute und relative Veränderung in den jeweiligen Jahren ausweisen)?

Jahresdaten zur Beschäftigung (also Daten zum 30. Juni) liegen der Bundesregierung für das Jahr 2023 noch nicht vor. Der Anteil der sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten an allen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten betrug am 30. Juni 2022 bei den Helfern 58 Prozent (rund 3,24 Millionen), bei den Fachkräften 71 Prozent (rund 13,53 Millionen), bei den Spezialisten 78 Prozent (rund 3,66 Millionen) und bei den Experten 75 Prozent (rund 3,62 Millionen). Für das Jahr 2010 ist aufgrund der Einführung der Klassifikation der Berufe (KldB 2010) keine Differenzierung nach den Anforderungsniveaus möglich. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 1 im Anhang* entnommen werden.

3. Wie hat sich in den Jahren 2010, 2015, 2022 und 2023 die Anzahl sowie der Anteil der sozialversicherungspflichtig vollzeitbeschäftigten, sozialversicherungspflichtig teilzeitbeschäftigten sowie ausschließlich geringfügig Beschäftigten
- a) Männer und
 - b) Frauen

jeweils entwickelt (bitte insgesamt, nach West- und Ostdeutschland getrennt sowie die absolute und relative Veränderung in den jeweiligen Jahren ausweisen)?

Jahresdaten zur Beschäftigung (also Daten zum 30. Juni) liegen der Bundesregierung für das Jahr 2023 noch nicht vor. Der Anteil der sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten an allen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten betrug am 30. Juni 2022 bei Männern 87 Prozent (rund 16,15 Millionen) und bei Frauen 50 Prozent (rund 8,05 Millionen). Weitere Ergebnisse können der Tabelle 1 im Anhang* entnommen werden.

4. Wie hat sich in den Jahren von 2010 bis 2022 der Median-Entgeltunterschied zwischen
- a) Männern und Frauen,

Männer, die am 31. Dezember 2022 als sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe tätig waren, erzielten im Jahr 2022 ein mittleres Bruttomonatsentgelt (Median) von 3 779 Euro. Für weibliche sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe wird ein Wert von 3 413 Euro ausgewiesen. Der Unterschied betrug somit 366 Euro oder 10 Prozent.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/8151 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

b) Männer in Westdeutschland und Frauen in Westdeutschland,

Männer, die am 31. Dezember 2022 als sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe in Westdeutschland tätig waren, erzielten im Jahr 2022 ein mittleres Bruttomonatsentgelt (Median) von 3 914 Euro. Für weibliche sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe in Westdeutschland wird ein Wert von 3 461 Euro ausgewiesen. Der Unterschied betrug somit 454 Euro oder 12 Prozent.

c) Männer in Ostdeutschland und Frauen in Ostdeutschland,

Männer, die am 31. Dezember 2022 als sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe in Ostdeutschland tätig waren, erzielten im Jahr 2022 ein mittleres Bruttomonatsentgelt (Median) von 3 126 Euro. Für weibliche sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe in Ostdeutschland wird ein Wert von 3 216 Euro ausgewiesen. Das Medianentgelt von Männern war somit um 90 Euro oder 3 Prozent niedriger als das Medianentgelt von Frauen.

d) Männern in Westdeutschland und Frauen in Ostdeutschland,

Männer, die am 31. Dezember 2022 als sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe in Westdeutschland tätig waren, erzielten im Jahr 2022 ein mittleres Bruttomonatsentgelt (Median) von 3 914 Euro. Für weibliche sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe in Ostdeutschland wird ein Wert von 3 216 Euro ausgewiesen. Das Medianentgelt von Männern in Westdeutschland war somit um 698 Euro oder 18 Prozent höher als das Medianentgelt von Frauen in Ostdeutschland.

e) Frauen in Westdeutschland und Frauen in Ostdeutschland,

Frauen, die am 31. Dezember 2022 als sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe in Westdeutschland tätig waren, erzielten im Jahr 2022 ein mittleres Bruttomonatsentgelt (Median) von 3 461 Euro. Für weibliche sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe in Ostdeutschland wird ein Wert von 3 216 Euro ausgewiesen. Das Medianentgelt von Frauen in Westdeutschland war somit um 245 Euro oder 7 Prozent höher als das Medianentgelt von Frauen in Ostdeutschland.

f) Frauen in Westdeutschland und Männern in Ostdeutschland sowie

Frauen, die am 31. Dezember 2022 als sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe in Westdeutschland tätig waren, erzielten im Jahr 2022 ein mittleres Bruttomonatsentgelt (Median) von 3 461 Euro. Für männliche sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe in Ostdeutschland wird ein Wert von 3 126 Euro ausgewiesen. Das Medianentgelt von Frauen in Westdeutschland war somit um 335 Euro oder 10 Prozent höher als das Medianentgelt von Männern in Ostdeutschland.

g) Männern in Westdeutschland und Männern in Ostdeutschland

jeweils entwickelt (bitte in absoluten und relativen Zahlen ausweisen)?

Männer, die am 31. Dezember 2022 als sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe in Westdeutschland tätig waren, erzielten im Jahr 2022 ein mittleres Bruttomonatsentgelt (Median) von 3 914 Euro. Für männliche sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe in Ostdeutschland wird ein Wert von 3 126 Euro ausgewiesen. Das Medianentgelt

von Männern in Westdeutschland war somit um 788 Euro oder 20 Prozent höher als das Medianentgelt von Männern in Ostdeutschland.

Weitere Ergebnisse können jeweils den Tabellen 2 und 3 im Anhang* entnommen werden.

5. Wie hoch waren in den Jahren 2010, 2015, 2020, 2021 sowie 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Frauen, die ein höheres oder gleiches Entgelt aufwiesen als bzw. wie das bundesweite Medianentgelt für Männer (bitte insgesamt sowie nach West- und Ostdeutschland getrennt ausweisen)?

Von den Frauen, die am 31. Dezember 2022 als sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe tätig waren, erzielten rund 2,84 Millionen oder 40 Prozent ein Bruttomonatsentgelt, das höher war als das mittlere Bruttomonatsentgelt von männlichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe am 31. Dezember 2022 (Median: 3 779 Euro). Die Werte wurden approximativ ermittelt, da in den Auswertungssystemen der Beschäftigungsstatistik die Entgeltdaten nur in klassierter Form (50-Euro-Klassen) vorliegen. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 4 im Anhang* entnommen werden.

6. Wie hoch waren in den Jahren 2010, 2015, 2020, 2021 sowie 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Frauen, die ein niedrigeres Entgelt aufwiesen als bzw. wie das bundesweite Medianentgelt für Männer (bitte insgesamt sowie nach West- und Ostdeutschland getrennt ausweisen)?

Von den Frauen, die am 31. Dezember 2022 als sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe tätig waren, erzielten rund 4,33 Millionen oder 60 Prozent ein Bruttomonatsentgelt, das niedriger war als das mittlere Bruttomonatsentgelt von männlichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe am 31. Dezember 2022 (Median: 3 779 Euro). Die Werte wurden approximativ ermittelt, da in den Auswertungssystemen der Beschäftigungsstatistik die Entgeltdaten nur in klassierter Form (50-Euro-Klassen) vorliegen. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 4 im Anhang* entnommen werden.

7. Wie hoch waren in den Jahren 2012, 2015, 2020, 2021 sowie 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Frauen im Anforderungsniveau Helfer, die ein höheres oder gleiches Entgelt aufwiesen als bzw. wie das bundesweite Medianentgelt für Männer im Anforderungsniveau Helfer (bitte insgesamt sowie nach West- und Ostdeutschland getrennt ausweisen)?

Von den weiblichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 als Helferin tätig waren, erzielten rund 287 000 oder 33 Prozent ein Bruttomonatsentgelt, das höher war als das mittlere Bruttomonatsentgelt von männlichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 als Helfer tätig waren (Median: 2 676 Euro). Die Werte wurden approximativ ermittelt, da in den Auswertungssystemen der Beschäftigungsstatistik die Entgeltdaten nur in klassierter Form (50-Euro-Klassen) vorliegen. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 4 im Anhang* entnommen werden (differenzierte Daten nach dem Anforderungsniveau liegen ab dem Jahr 2012 vor).

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/8151 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

8. Wie hoch waren in den Jahren 2012, 2015, 2020, 2021 sowie 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Frauen im Anforderungsniveau Fachkraft, die ein höheres oder gleiches Entgelt aufwiesen als bzw. wie das bundesweite Medianentgelt für Männer im Anforderungsniveau Fachkraft (bitte insgesamt sowie nach West- und Ostdeutschland getrennt ausweisen)?

Von den weiblichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 als Fachkraft tätig waren, erzielten rund 1,72 Millionen oder 43 Prozent ein Bruttomonatsentgelt, das höher war als das mittlere Bruttomonatsentgelt von männlichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 als Fachkraft tätig waren (Median: 3 454 Euro). Die Werte wurden approximativ ermittelt, da in den Auswertungssystemen der Beschäftigungsstatistik die Entgeltdaten nur in klassierter Form (50-Euro-Klassen) vorliegen. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 4 im Anhang* entnommen werden (differenzierte Daten nach dem Anforderungsniveau liegen ab dem Jahr 2012 vor).

9. Wie hoch waren in den Jahren 2012, 2015, 2020, 2021 sowie 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Frauen im Anforderungsniveau Spezialist, die ein höheres oder gleiches Entgelt aufwiesen als bzw. wie das bundesweite Medianentgelt für Männer im Anforderungsniveau Spezialist (bitte insgesamt sowie nach West- und Ostdeutschland getrennt ausweisen)?

Von den weiblichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 als Spezialistin tätig waren, erzielten rund 320 000 oder 27 Prozent ein Bruttomonatsentgelt, das höher war als das mittlere Bruttomonatsentgelt von männlichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 als Spezialist tätig waren (Median: 5 009 Euro). Die Werte wurden approximativ ermittelt, da in den Auswertungssystemen der Beschäftigungsstatistik die Entgeltdaten nur in klassierter Form (50-Euro-Klassen) vorliegen. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 4 im Anhang* entnommen werden (differenzierte Daten nach dem Anforderungsniveau liegen ab dem Jahr 2012 vor).

10. Wie hoch waren in den Jahren 2012, 2015, 2021 sowie 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Frauen im Anforderungsniveau Experte, die ein höheres oder gleiches Entgelt aufwiesen als bzw. wie das bundesweite Medianentgelt für Männer im Anforderungsniveau Experte (bitte insgesamt sowie nach West- und Ostdeutschland getrennt ausweisen)?

Von den weiblichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 als Expertin tätig waren, erzielten rund 293 000 oder 27 Prozent ein Bruttomonatsentgelt, das höher war als das mittlere Bruttomonatsentgelt von männlichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 als Experte tätig waren (Median: 6 306 Euro). Die Werte wurden approximativ ermittelt, da in den Auswertungssystemen der Beschäftigungsstatistik die Entgeltdaten nur in klassierter Form (50-Euro-Klassen) vorliegen. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 4 im Anhang* entnommen werden (differenzierte Daten nach dem Anforderungsniveau liegen ab dem Jahr 2012 vor).

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/8151 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

11. Wie hoch waren in den Jahren 2010, 2015, 2020, 2021 sowie 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Frauen in Westdeutschland, die ein höheres oder gleiches Entgelt aufwiesen als bzw. wie das Medianentgelt für Frauen in Ostdeutschland?

Von den weiblichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Westdeutschland tätig waren, erzielten rund 3,28 Millionen oder 57 Prozent ein Bruttomonatsentgelt, das höher war als das mittlere Bruttomonatsentgelt von weiblichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Ostdeutschland tätig waren (Median: 3 216 Euro). Die Werte wurden approximativ ermittelt, da in den Auswertungssystemen der Beschäftigungsstatistik die Entgeltdaten nur in klassierter Form (50-Euro-Klassen) vorliegen. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 5 im Anhang* entnommen werden.

12. Wie hoch waren in den Jahren 2012, 2015, 2020, 2021 sowie 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Frauen in Westdeutschland im Anforderungsniveau Helfer, die ein höheres oder gleiches Entgelt aufwiesen als bzw. wie das Medianentgelt für Frauen in Ostdeutschland im Anforderungsniveau Helfer?

Von den weiblichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Westdeutschland als Helferin tätig waren, erzielten rund 440 000 oder 61 Prozent ein Bruttomonatsentgelt, das höher war als das mittlere Bruttomonatsentgelt von weiblichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Ostdeutschland als Helferin tätig waren (Median: 2 201 Euro). Die Werte wurden approximativ ermittelt, da in den Auswertungssystemen der Beschäftigungsstatistik die Entgeltdaten nur in klassierter Form (50-Euro-Klassen) vorliegen. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 5 im Anhang* entnommen werden (differenzierte Daten nach dem Anforderungsniveau liegen ab dem Jahr 2012 vor).

13. Wie hoch waren in den Jahren 2012, 2015, 2020, 2021 sowie 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Frauen in Westdeutschland im Anforderungsniveau Fachkraft, die ein höheres oder gleiches Entgelt aufwiesen als bzw. wie das Medianentgelt für Frauen in Ostdeutschland im Anforderungsniveau Fachkraft?

Von den weiblichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Westdeutschland als Fachkraft tätig waren, erzielten rund 1,96 Millionen oder 60 Prozent ein Bruttomonatsentgelt, das höher war als das mittlere Bruttomonatsentgelt von weiblichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Ostdeutschland als Fachkraft tätig waren (Median: 2 986 Euro). Die Werte wurden approximativ ermittelt, da in den Auswertungssystemen der Beschäftigungsstatistik die Entgeltdaten nur in klassierter Form (50-Euro-Klassen) vorliegen. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 5 im Anhang* entnommen werden (differenzierte Daten nach dem Anforderungsniveau liegen ab dem Jahr 2012 vor).

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/8151 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

14. Wie hoch waren in den Jahren 2012, 2015, 2020, 2021 sowie 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Frauen in Westdeutschland im Anforderungsniveau Spezialist, die ein höheres oder gleiches Entgelt aufwiesen als bzw. wie das Medianentgelt für Frauen in Ostdeutschland im Anforderungsniveau Spezialist?

Von den weiblichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Westdeutschland als Spezialistin tätig waren, erzielten rund 584 000 oder 63 Prozent ein Bruttomonatsentgelt, das höher war als das mittlere Bruttomonatsentgelt von weiblichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Ostdeutschland als Spezialistin tätig waren (Median: 3 646 Euro). Die Werte wurden approximativ ermittelt, da in den Auswertungssystemen der Beschäftigungsstatistik die Entgeltdaten nur in klassierter Form (50-Euro-Klassen) vorliegen. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 5 im Anhang* entnommen werden (differenzierte Daten nach dem Anforderungsniveau liegen ab dem Jahr 2012 vor).

15. Wie hoch waren in den Jahren 2012, 2015, 2020, 2021 sowie 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Frauen in Westdeutschland im Anforderungsniveau Experte, die ein höheres oder gleiches Entgelt aufwiesen als bzw. wie das Medianentgelt für Frauen in Ostdeutschland im Anforderungsniveau Experte?

Von den weiblichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Westdeutschland als Expertin tätig waren, erzielten rund 465 000 oder 55 Prozent ein Bruttomonatsentgelt, das höher war als das mittlere Bruttomonatsentgelt von weiblichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Ostdeutschland als Expertin tätig waren (Median: 4 812 Euro). Die Werte wurden approximativ ermittelt, da in den Auswertungssystemen der Beschäftigungsstatistik die Entgeltdaten nur in klassierter Form (50-Euro-Klassen) vorliegen. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 5 im Anhang* entnommen werden (differenzierte Daten nach dem Anforderungsniveau liegen ab dem Jahr 2012 vor).

16. Wie hoch waren in den Jahren 2012, 2015, 2020, 2021 sowie 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Frauen in Westdeutschland im Anforderungsniveau Helfer, die ein höheres oder gleiches Entgelt aufwiesen als bzw. wie das Medianentgelt für Frauen in Ostdeutschland im Anforderungsniveau Fachkraft?

Von den weiblichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Westdeutschland als Helferin tätig waren, erzielten rund 171 000 oder 24 Prozent ein Bruttomonatsentgelt, das höher war als das mittlere Bruttomonatsentgelt von weiblichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Ostdeutschland als Fachkraft tätig waren (Median: 2 986 Euro). Die Werte wurden approximativ ermittelt, da in den Auswertungssystemen der Beschäftigungsstatistik die Entgeltdaten nur in klassierter Form (50-Euro-Klassen) vorliegen. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 5 im Anhang* entnommen werden (differenzierte Daten nach dem Anforderungsniveau liegen ab dem Jahr 2012 vor).

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/8151 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

17. Wie hoch waren in den Jahren 2010, 2015, 2020, 2021 sowie 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Frauen in Westdeutschland, die ein höheres oder gleiches Entgelt aufwiesen als bzw. wie das Medianentgelt für Männer in Ostdeutschland?

Von den weiblichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Westdeutschland tätig waren, erzielten rund 3,42 Millionen oder 60 Prozent ein Bruttomonatsentgelt, das höher war als das mittlere Bruttomonatsentgelt von männlichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Ostdeutschland tätig waren (Median: 3 126 Euro). Die Werte wurden approximativ ermittelt, da in den Auswertungssystemen der Beschäftigungsstatistik die Entgeltdaten nur in klassierter Form (50-Euro-Klassen) vorliegen. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 5 im Anhang* entnommen werden.

18. Wie hoch waren in den Jahren 2012, 2015, 2020, 2021 sowie 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Frauen in Westdeutschland im Anforderungsniveau Helfer, die ein höheres oder gleiches Entgelt aufwiesen als bzw. wie das Medianentgelt für Männer in Ostdeutschland im Anforderungsniveau Helfer?

Von den weiblichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Westdeutschland als Helferin tätig waren, erzielten rund 359 000 oder 50 Prozent ein Bruttomonatsentgelt, das höher war als das mittlere Bruttomonatsentgelt von männlichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Ostdeutschland als Helfer tätig waren (Median: 2 383 Euro). Die Werte wurden approximativ ermittelt, da in den Auswertungssystemen der Beschäftigungsstatistik die Entgeltdaten nur in klassierter Form (50-Euro-Klassen) vorliegen. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 5 im Anhang* entnommen werden (differenzierte Daten nach dem Anforderungsniveau liegen ab dem Jahr 2012 vor).

19. Wie hoch waren in den Jahren 2012, 2015, 2020, 2021 sowie 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Frauen in Westdeutschland im Anforderungsniveau Fachkraft, die ein höheres oder gleiches Entgelt aufwiesen als bzw. wie das Medianentgelt für Männer in Ostdeutschland im Anforderungsniveau Fachkraft?

Von den weiblichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Westdeutschland als Fachkraft tätig waren, erzielten rund 2,07 Millionen oder 64 Prozent ein Bruttomonatsentgelt, das höher war als das mittlere Bruttomonatsentgelt von männlichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Ostdeutschland als Fachkraft tätig waren (Median: 2 877 Euro). Die Werte wurden approximativ ermittelt, da in den Auswertungssystemen der Beschäftigungsstatistik die Entgeltdaten nur in klassierter Form (50-Euro-Klassen) vorliegen. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 5 im Anhang* entnommen werden (differenzierte Daten nach dem Anforderungsniveau liegen ab dem Jahr 2012 vor).

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/8151 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

20. Wie hoch waren in den Jahren 2012, 2015, 2020, 2021 sowie 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Frauen in Westdeutschland im Anforderungsniveau Spezialist, die ein höheres oder gleiches Entgelt aufwiesen als bzw. wie das Medianentgelt für Männer in Ostdeutschland im Anforderungsniveau Spezialist?

Von den weiblichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Westdeutschland als Spezialistin tätig waren, erzielten rund 460 000 oder 49 Prozent ein Bruttomonatsentgelt, das höher war als das mittlere Bruttomonatsentgelt von männlichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Ostdeutschland als Spezialist tätig waren (Median: 4 100 Euro). Die Werte wurden approximativ ermittelt, da in den Auswertungssystemen der Beschäftigungsstatistik die Entgeltdaten nur in klassierter Form (50-Euro-Klassen) vorliegen. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 5 im Anhang* entnommen werden (differenzierte Daten nach dem Anforderungsniveau liegen ab dem Jahr 2012 vor).

21. Wie hoch waren in den Jahren 2012, 2015, 2020, 2021 sowie 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Frauen in Westdeutschland im Anforderungsniveau Experte, die ein höheres oder gleiches Entgelt aufwiesen als bzw. wie das Medianentgelt für Männer in Ostdeutschland im Anforderungsniveau Experte?

Von den weiblichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Westdeutschland als Expertin tätig waren, erzielten rund 360 000 oder 42 Prozent ein Bruttomonatsentgelt, das höher war als das mittlere Bruttomonatsentgelt von männlichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Ostdeutschland als Experte tätig waren (Median: 5 420 Euro). Die Werte wurden approximativ ermittelt, da in den Auswertungssystemen der Beschäftigungsstatistik die Entgeltdaten nur in klassierter Form (50-Euro-Klassen) vorliegen. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 5 im Anhang* entnommen werden (differenzierte Daten nach dem Anforderungsniveau liegen ab dem Jahr 2012 vor).

22. Wie hoch waren in den Jahren 2012, 2015, 2020, 2021 sowie 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Frauen in Westdeutschland im Anforderungsniveau Helfer, die ein höheres oder gleiches Entgelt aufwiesen als bzw. wie das Medianentgelt für Männer in Ostdeutschland im Anforderungsniveau Fachkraft?

Von den weiblichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Westdeutschland als Helferin tätig waren, erzielten 197 000 oder 27 Prozent ein Bruttomonatsentgelt, das höher war als das mittlere Bruttomonatsentgelt von männlichen sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Ostdeutschland als Fachkraft tätig waren (Median: 2 877 Euro). Die Werte wurden approximativ ermittelt, da in den Auswertungssystemen der Beschäftigungsstatistik die Entgeltdaten nur in klassierter Form (50-Euro-Klassen) vorliegen. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 5 im Anhang* entnommen werden (differenzierte Daten nach dem Anforderungsniveau liegen ab dem Jahr 2012 vor).

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/8151 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

23. Wie hat sich in den Jahren 2000, 2010, 2020, 2021 sowie 2022 das Medianentgelt von Männern und Frauen in der Betriebsgrößenklasse
- a) 1 bis 9 Beschäftigte,
 - b) 10 bis 49 Beschäftigte,
 - c) 50 bis 249 Beschäftigte und
 - d) 250 und mehr Beschäftigte
- jeweils entwickelt (bitte insgesamt sowie nach West- und Ostdeutschland getrennt ausweisen)?

Männer, die am 31. Dezember 2022 als sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe in Betrieben mit 250 und mehr Beschäftigten tätig waren, erzielten im Jahr 2022 ein mittleres Bruttomonatsentgelt (Median) von 4 665 Euro. Für weibliche sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe wird in dieser Betriebsgrößenklasse ein Wert von 4 064 Euro ausgewiesen. Im Vergleich dazu lag das Medianentgelt im Jahr 2022 in der Betriebsgrößenklasse „1-9 Beschäftigte“ bei 2 906 Euro (Männer) bzw. 2 514 Euro (Frauen). Weitere Ergebnisse können der Tabelle 6 im Anhang* entnommen werden.

24. Wie hat sich in den Jahren 2000, 2010, 2020, 2021 und 2022 die Anzahl sowie der Anteil der niedriglohnbeziehenden
- a) Männer und
 - b) Frauen
- jeweils entwickelt (bitte insgesamt sowie nach West- und Ostdeutschland getrennt ausweisen)?

Von den sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe am 31. Dezember 2022 erzielten 3 626 000 oder 16,5 Prozent (Männer: 2 015 000 oder 13,6 Prozent; Frauen: 1 611 000 oder 22,5 Prozent) ein Bruttomonatsentgelt unter der bundeseinheitlichen Schwelle des unteren Entgeltbereichs, die im Jahr 2022 bei 2 431 Euro lag. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 7 im Anhang* entnommen werden.

25. Wie hat sich in den Jahren von 2012 bis 2022 der Anteil der niedriglohnbeziehenden
- a) Helfer,
 - b) Fachkräfte,
 - c) Spezialisten und
 - d) Experten
- jeweils entwickelt (bitte insgesamt, nach West- und Ostdeutschland sowie nach Männern und Frauen getrennt ausweisen)?

Von den sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 als Helfer tätig waren, erzielten rund 1 237 000 Personen oder 42,8 Prozent ein Bruttomonatsentgelt unter der bundeseinheitlichen Schwelle des unteren Entgeltbereichs, die im Jahr 2022 bei 2 431 Euro lag. Für das Anforderungsniveau Fachkraft waren es rund 2 078 000 Personen oder 17,4 Prozent, für das Anforderungsniveau Spezialist waren es rund 206 000

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/8151 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

Personen oder 5,8 Prozent und für das Anforderungsniveau Experte rund 105 000 Personen oder 2,9 Prozent. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 7 im Anhang* entnommen werden (differenzierte Daten nach dem Anforderungsniveau liegen ab dem Jahr 2012 vor).

26. In welchen zehn Kreisen bzw. kreisfreien Städten war das erzielte Medianentgelt im Jahr 2022 in West- sowie Ostdeutschland jeweils am höchsten und am niedrigsten (bitte das entsprechende Medianentgelt sowie die relative Abweichung zum bundesdeutschen Medianentgelt des Jahres 2022 ausweisen)?

Auf Ebene der Kreise und kreisfreien Städte reicht die Spanne der Medianentgelte im Jahr 2022 für Westdeutschland von 5 282 Euro in der bayerischen Stadt Ingolstadt bis 2 980 Euro im niedersächsischen Landkreis Cloppenburg und für Ostdeutschland von 3 806 Euro in Berlin bis 2 650 Euro im sächsischen Landkreis Görlitz. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 8 im Anhang* entnommen werden.

27. Wie hoch waren in den Jahren 1995, 2000, 2005, 2010, 2015, 2020, 2021 und 2022 der absolute sowie relative (Median-)Entgeltunterschied zwischen dem Kreis bzw. der kreisfreien Stadt mit dem niedrigsten und dem höchsten Medianentgelt (bitte Kreise bzw. kreisfreie Städte ausweisen)?

Auf Ebene der Kreise und kreisfreien Städte reicht die bundesweite Spanne der Medianentgelte im Jahr 2022 von 5 282 Euro in der bayerischen Stadt Ingolstadt bis 2 650 Euro im sächsischen Landkreis Görlitz. Das Medianentgelt in Görlitz war damit um 2 632 Euro niedriger und damit knapp die Hälfte vom Wert in der Stadt Ingolstadt. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 9 im Anhang* entnommen werden (für das Jahr 1995 liegen keine Daten vor).

28. In welchen fünf Bundesländern war das erzielte Medianentgelt im Jahr 2022 jeweils am höchsten und am niedrigsten (bitte das entsprechende Medianentgelt sowie die relative Abweichung zum bundesdeutschen Medianentgelt des Jahres 2022 ausweisen)?

Auf Ebene der Bundesländer reicht die Spanne der Medianentgelte im Jahr 2022 von 4 127 Euro in Hamburg bis 2 935 Euro in Mecklenburg-Vorpommern. Das Medianentgelt für Hamburg war damit um 13 Prozent höher als das bundesweite Medianentgelt. In Mecklenburg-Vorpommern wird das mittlere Bundesergebnis um 20 Prozent unterschritten. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 10 im Anhang* entnommen werden.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/8151 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

29. Wie hoch waren im Jahr 2022 der absolute sowie relative (Median-) Entgeltunterschied in den einzelnen Wirtschaftsabteilungen (WZ 2008, 01 bis 99) zwischen West- und Ostdeutschland (bitte nach dem relativen Entgeltunterschied absteigend sortieren)?

Auf Ebene der Wirtschaftsabteilungen (WZ 2008) reicht beim Medianentgelt im Jahr 2022 die Spanne der relativen Unterschiede zwischen West- und Ostdeutschland von 65 Prozent bei der Herstellung von Bekleidung bis -7 Prozent bei Erziehung und Unterricht (ein negatives Vorzeichen bedeutet, dass das Medianentgelt in Ostdeutschland höher als in Westdeutschland ist). Weitere Ergebnisse können der Tabelle 11 im Anhang* entnommen werden.

30. In welchen Wirtschaftsabteilungen (WZ 2008, 01 bis 99) erzielten im Jahr 2022 Fachkräfte in Ostdeutschland ein niedrigeres Medianentgelt als Helfer in Westdeutschland, und wie hoch war jeweils der absolute sowie relative Entgeltunterschied in den entsprechenden Wirtschaftsabteilungen?

In 25 von 77 Wirtschaftsabteilungen (WZ 2008) mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt war im Jahr 2022 das Medianentgelt von Helfern in Westdeutschland höher als das Medianentgelt von Fachkräften in Ostdeutschland, am deutlichsten in der Schifffahrt (Unterschied: 963 Euro oder 33 Prozent). Weitere Ergebnisse können der Tabelle 12 im Anhang* entnommen werden.

31. In welchen Berufshauptgruppen (Klassifikation der Berufe [KldB] 2010, 1 bis 37) erzielten im Jahr 2022 Fachkräfte in Ostdeutschland ein niedrigeres Medianentgelt als Helfer in Westdeutschland, und wie hoch war jeweils der absolute sowie relative Entgeltunterschied in den entsprechenden Berufshauptgruppen?

In neun von 25 Berufshauptgruppen (KldB 2010) mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt war im Jahr 2022 das Medianentgelt von Helfern in Westdeutschland höher als das Medianentgelt von Fachkräften in Ostdeutschland, am deutlichsten bei Gebäude- und versorgungstechnischen Berufen (Unterschied: 403 Euro oder 14 Prozent). Weitere Ergebnisse können der Tabelle 13 im Anhang* entnommen werden.

32. Wie hoch waren im Jahr 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Fachkräfte in Ostdeutschland, die ein niedrigeres Entgelt aufwiesen als das Medianentgelt für Fachkräfte in Westdeutschland?

Von den sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Ostdeutschland als Fachkraft tätig waren, erzielten rund 1 565 000 Personen oder 71 Prozent ein Bruttomonatsentgelt, das niedriger war als das mittlere Bruttomonatsentgelt von sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Westdeutschland als Fachkraft tätig waren (Median: 3 494 Euro; siehe die Tabelle 14 im Anhang*).

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/8151 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

33. Wie hoch waren im Jahr 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Fachkräfte in Ostdeutschland, die ein niedrigeres Entgelt aufwiesen als das Medianentgelt für Helfer in Westdeutschland?

Von den sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Ostdeutschland als Fachkraft tätig waren, erzielten rund 835 000 Personen oder 38 Prozent ein Bruttomonatsentgelt, das niedriger war als das mittlere Bruttomonatsentgelt von sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Westdeutschland als Helfer tätig waren (Median: 2 629 Euro; siehe die Tabelle 14 im Anhang*).

34. Wie hoch waren im Jahr 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Fachkräfte in
- a) Brandenburg,
 - b) Mecklenburg-Vorpommern,
 - c) Sachsen,
 - d) Sachsen-Anhalt und
 - e) Thüringen,
- die ein niedrigeres Entgelt aufwiesen als das Medianentgelt für Helfer in Westdeutschland?

Von den sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Brandenburg als Fachkraft tätig waren, erzielten rund 125 000 oder 38 Prozent ein Bruttomonatsentgelt, das niedriger war als das mittlere Bruttomonatsentgelt von sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Westdeutschland als Helfer tätig waren (Median: 2 629 Euro). In Mecklenburg-Vorpommern sind es rund 93 000 Personen oder 42 Prozent, in Sachsen rund 249 000 Personen oder 43 Prozent, in Sachsen-Anhalt rund 121 000 oder 39 Prozent und in Thüringen rund 121 000 oder 40 Prozent (siehe die Tabelle 15 im Anhang*).

35. Wie hoch war im Jahr 2010, 2015, 2020, 2021 sowie 2022 der durchschnittlich gezahlte Stundenlohn in Deutschland, Westdeutschland, Ostdeutschland sowie den einzelnen Bundesländern (bitte insgesamt sowie nach Männern und Frauen getrennt ausweisen und jeweils den absoluten sowie relativen Unterschied zum Bundesdurchschnitt angeben)?

Aus der Vierteljährlichen Verdiensterhebung (VVE) des Statistischen Bundesamtes liegen Ergebnisse für die Jahre 2010, 2015, 2020 und 2021 zu den durchschnittlichen Bruttostundenverdiensten von Vollzeitbeschäftigten in der Gesamtwirtschaft „B-S Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich“ für Deutschland und seine Bundesländer vor. Die VVE wurde im Jahr 2022 von der neuen Verdiensterhebung abgelöst. Die Ergebnisse der Verdiensterhebung umfassen seitdem die Wirtschaftszweige „A-S Landwirtschaft; Produzierenden Gewerbe und den Dienstleistungsbereich“ und auch Beschäftigungsverhältnisse in Kleinstbetrieben. Als repräsentativer Monat wird der April 2022 verwendet. Die Ergebnisse der beiden Erhebungen sind aufgrund der unterschiedlichen Methodik nur eingeschränkt vergleichbar. Soweit Daten in den erfragten Ab-

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/8151 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

grenzungen vorliegen, können sie den Tabellen 16 bis 18 im Anhang* entnommen werden.

36. Wie hoch waren in den Jahren 2010, 2015, 2020, 2021 sowie 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Frauen, die einen höheren oder gleichen Stundenlohn als bzw. wie den durchschnittlichen Stundenlohn für Männer aufwiesen (bitte insgesamt sowie nach West- und Ostdeutschland getrennt ausweisen)?
37. Wie hoch waren in den Jahren 2010, 2015, 2020, 2021 sowie 2022 die Anzahl sowie der Anteil der Frauen, die einen niedrigeren Stundenlohn als den durchschnittlichen Stundenlohn für Männer aufwiesen (bitte insgesamt sowie nach West- und Ostdeutschland getrennt ausweisen)?

Die Fragen 36 und 37 werden gemeinsam beantwortet.

Aus der Vierjährigen Verdienststrukturerhebungen (VSE) des Statistischen Bundesamtes stehen für April 2014 und April 2018 Ergebnisse zur Anzahl aller Beschäftigungsverhältnisse und der Verteilung ihrer durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für Deutschland und seine Gebietsstände, West- und Ostdeutschland, zur Verfügung. Die VSE wurde im Jahr 2022 von der neuen Verdiensterhebung abgelöst. Als repräsentativer Monat der neuen Erhebung wird der April 2022 verwendet. Die Ergebnisse der beiden Erhebungen sind methodisch vergleichbar. Soweit Daten in den erfragten Abgrenzungen vorliegen, können sie den Tabellen 19 bis 21 im Anhang* entnommen werden.

38. Wie hat sich in den Jahren von 2010 bis 2022 das Medianentgelt der sozialversicherungspflichtigen Auszubildenden entwickelt (bitte insgesamt sowie nach West- und Ostdeutschland getrennt ausweisen)?

Das mittlere Bruttomonatsentgelt (Median) von sozialversicherungspflichtig beschäftigten Auszubildenden, die am 31. Dezember 2022 in Westdeutschland tätig waren, beträgt 1 082 Euro. Für sozialversicherungspflichtig beschäftigte Auszubildende, die am 31. Dezember 2022 in Ostdeutschland tätig waren, wird ein Medianentgelt von 988 Euro ausgewiesen. 12 Jahre zuvor (31. Dezember 2010) lauteten die entsprechenden Werte 681 Euro (Westdeutschland) bzw. 481 Euro (Ostdeutschland). Weitere Ergebnisse können der Tabelle 22 im Anhang* entnommen werden.

39. Wie hat sich in den Jahren von 2010 bis 2022 der absolute sowie relative Median-Entgeltunterschied zwischen sozialversicherungspflichtigen auszubildenden Männern und Frauen jeweils entwickelt (bitte insgesamt sowie nach West- und Ostdeutschland getrennt ausweisen)?

Im Jahr 2022 lag das Medianentgelt von männlichen sozialversicherungspflichtig beschäftigten Auszubildenden bei 1 043 Euro und bei Frauen waren es 1 116 Euro und damit rund 73 Euro mehr. Im Jahr 2010 lag das Medianentgelt für Männer in der Ausbildung bei 655 Euro und für Frauen in der Ausbildung bei 650 Euro und damit um 5 Euro niedriger. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 22 im Anhang* entnommen werden.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/8151 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

40. Wie hoch waren nach Kenntnis der Bundesregierung in den Jahren 2005, 2010 und 2022 der Anteil der Betriebe mit Tarifbindung und der Anteil der Beschäftigten in Betrieben mit Tarifbindung in der Betriebsgrößenklasse
- a) 1 bis 9 Beschäftigte (Kleinstbetriebe),
 - b) 10 bis 49 Beschäftigte (Kleinbetriebe),
 - c) 50 bis 249 Beschäftigte (mittlere Betriebe) und
 - d) 250 und mehr Beschäftigte (Großbetriebe)
- (bitte insgesamt sowie nach West- und Ostdeutschland getrennt ausweisen)?
41. Wie hoch war nach Kenntnis der Bundesregierung in den Jahren 2005, 2010 und 2022 jeweils der Anteil der Betriebe und der Anteil der Beschäftigten, die keine Tarifbindung aufwiesen (bitte insgesamt sowie nach West- und Ostdeutschland getrennt ausweisen)?

Die Fragen 40 und 41 werden gemeinsam beantwortet.

Das IAB-Betriebspanel ist eine Stichprobenerhebung, deren Ergebnisse auf den Angaben von knapp 16 000 repräsentativ ausgewählten Betrieben beruht. Die Ergebnisse werden auf die Gesamtheit der Betriebe mit mindestens einem sozialversicherungspflichtig Beschäftigten hochgerechnet. Informationen zur Tarifbindung werden jährlich im IAB-Betriebspanel erhoben.

In den Tabellen 23 bis 25 im Anhang* sind jeweils die Anteile für Betriebe mit und ohne Tarifbindung gemeinsam ausgewiesen. Die Anteile in den Tabellen 26 bis 28 im Anhang* sind auf Beschäftigte in den Betrieben hochgerechnet, d. h., sie geben an, wie viele Beschäftigte in tarifgebundenen Betrieben arbeiten. Angaben darüber, wie viele dieser Beschäftigten tatsächlich tarifgebunden sind, liegen nicht vor. Eine typische Gruppe, die nicht von Tarifverträgen erfasst wird, sind die außertariflichen Angestellten, die nicht getrennt im IAB-Betriebspanel erfasst werden.

42. Wie hoch war in den Jahren 2000, 2010, 2020, 2021 sowie 2022 das Medianentgelt für Betriebe in der Betriebsgrößenklasse
- a) 1 bis 9 Beschäftigte,
 - b) 10 bis 49 Beschäftigte,
 - c) 50 bis 249 Beschäftigte,
 - d) 250 und mehr Beschäftigte
- (bitte insgesamt sowie nach West- und Ostdeutschland getrennt ausweisen und für die einzelnen Betriebsgrößenklassen den absoluten sowie relativen Median-Entgeltunterschied zwischen West- und Ostdeutschland ausweisen)?

Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe, die am 31. Dezember 2022 in Betrieben mit 250 und mehr Beschäftigten tätig waren, erzielten ein mittleres Bruttomonatsentgelt (Median) von 4 440 Euro. Im Vergleich dazu lag das Medianentgelt im Jahr 2022 in der Betriebsgrößenklasse „1 bis 9 Beschäftigte“ bei nur 2 771 Euro. Weitere Ergebnisse können der Tabelle 6 im Anhang* entnommen werden.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/8151 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

43. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung in den Jahren von 2010 bis 2022 die durchschnittliche Wochenarbeitszeit jeweils entwickelt (bitte insgesamt sowie nach West- und Ostdeutschland getrennt ausweisen)?

Die Tabelle 29 im Anhang* weist die durchschnittlichen Wochenarbeitszeiten je Erwerbstätigen auf Basis von Sonderauswertungen des Mikrozensus aus.

44. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung in den Jahren von 2010 bis 2022 die durchschnittliche tarifliche Wochenarbeitszeit jeweils entwickelt (bitte insgesamt sowie nach West- und Ostdeutschland getrennt ausweisen)?

Jahr	Deutschland		Westdeutschland		Ostdeutschland	
	Durchschnittliche tarifliche Wochenarbeitszeit	Index der tariflichen Wochenarbeitszeit	Durchschnittliche tarifliche Wochenarbeitszeit	Index der tariflichen Wochenarbeitszeit	Durchschnittliche tarifliche Wochenarbeitszeit	Index der tariflichen Wochenarbeitszeit
	Stunden	2020=100	Stunden	2020=100	Stunden	2020=100
2010	38,3	100	38,3	100	38,9	100,1
2011	38,3	100	38,3	100	38,9	100,1
2012	38,3	100	38,3	100	38,9	100,1
2013	38,3	100	38,3	100	38,9	100,1
2014	38,3	100	38,3	100	38,9	100,1
2015	38,5	100	38,4	100	39	100,1
2016	38,5	100	38,4	100	39	100,1
2017	38,5	100	38,4	100	39	100,1
2018	38,5	100	38,4	100	39	100,1
2019	38,5	100	38,4	100	39	100
2020	38,6	100	38,5	100	39,1	100
2021	38,6	100	38,5	100	39,1	100
2022	38,6	100	38,5	100	39,1	99,9

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis)

45. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung in den Jahren von 2010 bis 2022 die durchschnittliche Zahl der geleisteten Überstunden pro Person jeweils entwickelt (bitte insgesamt sowie nach West- und Ostdeutschland getrennt ausweisen)?

Wie hoch war davon jeweils der Anteil der bezahlten sowie unbezahlten Überstunden?

Die Tabelle 30 im Anhang* weist die durchschnittlich geleisteten Überstunden auf Basis von Sonderauswertungen des Mikrozensus aus.

Als Teil der europäischen Arbeitskräfteerhebung war die Beantwortung der Frage nach bezahlten und unbezahlten Überstunden bis zum Berichtsjahr 2016 freiwillig. Durch die freiwillige Beantwortung ist von einer Untererfassung der Überstunden bis zum Jahr 2016 auszugehen.

Nach dem Mikrozensusgesetz vom 7. Dezember 2016 ist die Angabe zum Erhebungsmerkmal „Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden“ ab dem Berichtsjahr 2017 verpflichtend. Die Angaben beziehen sich auf die Woche vor der Befragung.

46. Plant die Bundesregierung Maßnahmen, um die weiterhin bestehenden Entgeltunterschiede zwischen West- und Ostdeutschland zu verringern, und wenn ja, welche?

Die Bundesregierung plant weitere Maßnahmen, um die bestehenden Entgeltunterschiede zwischen West- und Ostdeutschland zu verringern. Eine breite Tarifierung führt zur Verbesserung des Lohnniveaus und fördert auch die

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/8151 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

notwendige Lohnangleichung zwischen Ost und West. Das Ziel der Bundesregierung ist es deshalb, gute Rahmenbedingungen dafür zu schaffen, dass möglichst viele Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vom Schutz durch Tarifverträge profitieren. Der Koalitionsvertrag sieht konkrete Maßnahmen zur Stärkung der Tarifbindung vor. Als zentrale Maßnahme ist geplant, die öffentliche Auftragsvergabe des Bundes an die Einhaltung eines repräsentativen Tarifvertrags der jeweiligen Branche zu binden.

Die Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse bleibt ein prioritäres Ziel der Bundesregierung. Dieses Ziel zu erreichen sieht die Bundesregierung dabei als Querschnittsaufgabe, die alle staatlichen Ebenen gleichermaßen betrifft. Ein zentrales Instrument zur Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse ist das „Gesamtdeutsche Fördersystem für strukturschwache Regionen“ (GFS). In ihrer Gesamtheit werden die Maßnahmen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen, der wirtschaftsnahen Infrastruktur, der Attraktivität der Standorte sowie für neue Arbeitsplätze beitragen. Mit der Neuausrichtung der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) wurde erstmalig auch der Aspekt „Guter Arbeit“ in der GRW verankert, indem für bestimmte Vorhaben erwartet wird, dass die Betriebe einer Tarifbindung unterliegen oder im Zuge der Förderung ein bestimmtes Lohnwachstum realisieren. Mit der gezielten Ansiedlung von Bundes- und Forschungseinrichtungen schafft die Bundesregierung gut qualifizierte und bezahlte Arbeitsplätze in Ostdeutschland und trägt somit zur Angleichung der Löhne und Gehälter bei. Im Fokus der Standortentscheidungen stehen insbesondere die vom Strukturwandel betroffenen Kohlereviere. Die Schaffung neuer Arbeitsplätze ist einer der Schlüssel für einen erfolgreichen Strukturwandel. Daher werden gemäß des Investitionsgesetzes in Kohleregionen die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen beispielsweise durch Infrastrukturausbau oder neue Forschungseinrichtungen verbessert und bis Ende des Jahres 2028 insgesamt 5 000 neue, zusätzliche Arbeitsplätze in Behörden und sonstigen Einrichtungen des Bundes geschaffen.

47. Wie hoch war nach Kenntnis der Bundesregierung in den Jahren 1995, 2000, 2005, 2010, 2015, 2020, 2021 sowie 2022 der Gini-Koeffizient hinsichtlich der Einkommens- und Vermögensungleichheit in Deutschland, West- und Ostdeutschland?

Amtliche Daten zum Gini-Koeffizienten zur Darstellung der Einkommensungleichheit in Deutschland stellt das Statistische Bundesamt aus der Erhebung zu Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) zur Verfügung. EU-SILC ist die amtliche Hauptdatenquelle für die Messung von Armut und Lebensbedingungen auf Bundesebene und in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU). Seit dem Erhebungsjahr 2020 ist EU-SILC in den Mikrozensus als Unterstichprobe integriert. Durch den Wechsel von einer freiwilligen zu einer in Teilen auskunftspflichtigen Befragung, verbunden mit einer neuen Stichprobenzusammensetzung, ist ein Vergleich der Daten des Erhebungsjahres 2020 mit den Vorjahren nicht möglich (Zeitreihenbruch). Soweit Daten in den erfragten Abgrenzungen vorliegen, können sie der Tabelle 31 im Anhang* entnommen werden.

Daten zum Gini-Koeffizienten zur Darstellung der Vermögensungleichheit in Deutschland stellt das Statistische Bundesamt nicht zur Verfügung. Die Bundesregierung hat aber im Rahmen ihrer Armuts- und Reichtumsberichterstattung Berechnungen auf Basis der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe und des Sozio-oekonomischen Panels in Auftrag gegeben und stellt diese in ihrem Indikatorentableau unter folgendem Link www.armuts-und-reichtumsbereich.de

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/8151 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

t.de/DE/Indikatoren/Gesellschaft/Vermögensverteilung/vermoegensverteilung dar.

48. Wie ist nach Kenntnis der Bundesregierung der Gini-Koeffizient hinsichtlich der Einkommens- und Vermögensungleichheit in den Jahren 1995, 2000, 2005, 2010, 2015, 2020, 2021 sowie 2022 in den einzelnen Ländern der Europäischen Union?

Auf die Antwort zu Frage 47 wird verwiesen. Die Gini-Koeffizienten zur Einkommensverteilung in den Mitgliedstaaten der EU liegen auf Basis der EU-SILC-Erhebungen ab dem Jahr 2010 vor. International vergleichbare Berechnungen zur Vermögensverteilung stellt die Europäische Zentralbank mit dem Household Finance and Consumption Survey (HFCS) für die Jahre 2010, 2014, 2017 und 2021 bereit. Die verfügbaren Daten können den Tabellen 32 und 33 im Anhang* entnommen werden.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/8151 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

Tabelle 1: Beschäftigte nach Geschlecht und Anforderungsniveau

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)

Ausgewählte Stichtage

Berichtsmonat	Region	Geschlecht	Anforderungsniveau	Beschäftigte	Sv-pflichtig Beschäftigte						ausschließlich geringfügig Beschäftigte	
				Insgesamt	Insgesamt	Anteil Sp.2 an Sp 1. in %	Vollzeitbeschäftigt	Anteil Sp.4 an Sp 2. in %	Teilzeitbeschäftigt	Anteil Sp.6 an Sp 2. in %	Insgesamt	Anteil Sp.8 an Sp 1. in %
				1	2	3	4	5	6	7	8	9
Juni 2010	Deutschland	Insgesamt	Insgesamt	33.355.752	27.966.601	83,8	21.773.598	77,9	5.840.557	20,9	5.389.151	16,2
			1 Helfer	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			2 Fachkraft	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			3 Spezialist	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			4 Experte	-	-	x	-	x	-	x	-	x
		Männer	Insgesamt	17.009.911	15.149.301	89,1	13.857.729	91,5	1.082.492	7,1	1.860.610	10,9
			1 Helfer	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			2 Fachkraft	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			3 Spezialist	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			4 Experte	-	-	x	-	x	-	x	-	x
		Frauen	Insgesamt	16.345.841	12.817.300	78,4	7.915.869	61,8	4.758.065	37,1	3.528.541	21,6
			1 Helfer	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			2 Fachkraft	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			3 Spezialist	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			4 Experte	-	-	x	-	x	-	x	-	x
	Westdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	27.229.890	22.603.144	83,0	17.644.534	78,1	4.691.154	20,8	4.626.746	17,0
			1 Helfer	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			2 Fachkraft	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			3 Spezialist	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			4 Experte	-	-	x	-	x	-	x	-	x
		Männer	Insgesamt	13.989.375	12.455.590	89,0	11.447.455	91,9	849.969	6,8	1.533.785	11,0
			1 Helfer	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			2 Fachkraft	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			3 Spezialist	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			4 Experte	-	-	x	-	x	-	x	-	x
		Frauen	Insgesamt	13.240.515	10.147.554	76,6	6.197.079	61,1	3.841.185	37,9	3.092.961	23,4
			1 Helfer	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			2 Fachkraft	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			3 Spezialist	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			4 Experte	-	-	x	-	x	-	x	-	x
	Ostdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	6.119.971	5.359.401	87,6	4.128.030	77,0	1.149.151	21,4	760.570	12,4
			1 Helfer	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			2 Fachkraft	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			3 Spezialist	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			4 Experte	-	-	x	-	x	-	x	-	x
		Männer	Insgesamt	3.017.767	2.691.474	89,2	2.409.647	89,5	232.419	8,6	326.293	10,8
			1 Helfer	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			2 Fachkraft	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			3 Spezialist	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			4 Experte	-	-	x	-	x	-	x	-	x
		Frauen	Insgesamt	3.102.204	2.667.927	86,0	1.718.383	64,4	916.732	34,4	434.277	14,0
			1 Helfer	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			2 Fachkraft	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			3 Spezialist	-	-	x	-	x	-	x	-	x
			4 Experte	-	-	x	-	x	-	x	-	x

Tabelle 1: Beschäftigte nach Geschlecht und Anforderungsniveau

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)

Ausgewählte Stichtage

Berichtsmonat	Region	Geschlecht	Anforderungsniveau	Beschäftigte	Sv-pflichtig Beschäftigte						ausschließlich geringfügig Beschäftigte	
				Insgesamt	Insgesamt	Anteil Sp.2 an Sp 1. in %	Vollzeitbeschäftigt	Anteil Sp.4 an Sp 2. in %	Teilzeitbeschäftigt	Anteil Sp.6 an Sp 2. in %	Insgesamt	Anteil Sp.8 an Sp 1. in %
				1	2	3	4	5	6	7	8	9
Juni 2015	Deutschland	Insgesamt	Insgesamt	35.958.887	30.771.297	85,6	22.577.749	73,4	8.186.415	26,6	5.187.590	14,4
			1 Helfer	7.035.125	4.601.240	65,4	2.762.833	60,0	1.838.407	40,0	2.433.885	34,6
			2 Fachkraft	20.405.338	18.241.778	89,4	13.394.621	73,4	4.847.157	26,6	2.163.560	10,6
			3 Spezialist	4.085.038	3.889.605	95,2	3.217.470	82,7	672.135	17,3	195.433	4,8
			4 Experte	4.052.216	3.850.527	95,0	3.031.977	78,7	818.550	21,3	201.689	5,0
		Männer	Insgesamt	18.429.080	16.504.172	89,6	14.880.459	90,2	1.619.635	9,8	1.924.908	10,4
			1 Helfer	3.162.133	2.321.182	73,4	1.878.640	80,9	442.542	19,1	840.951	26,6
			2 Fachkraft	10.223.012	9.356.400	91,5	8.565.159	91,5	791.241	8,5	866.612	8,5
			3 Spezialist	2.457.252	2.360.618	96,1	2.217.411	93,9	143.207	6,1	96.634	3,9
			4 Experte	2.458.777	2.354.618	95,8	2.117.231	89,9	237.387	10,1	104.159	4,2
		Frauen	Insgesamt	17.529.807	14.267.125	81,4	7.697.290	54,0	6.566.780	46,0	3.262.682	18,6
			1 Helfer	3.872.992	2.280.058	58,9	884.193	38,8	1.395.865	61,2	1.592.934	41,1
			2 Fachkraft	10.182.326	8.885.378	87,3	4.829.462	54,4	4.055.916	45,6	1.296.948	12,7
			3 Spezialist	1.627.786	1.528.987	93,9	1.000.059	65,4	528.928	34,6	98.799	6,1
			4 Experte	1.593.439	1.495.909	93,9	914.746	61,1	581.163	38,9	97.530	6,1
	Westdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	29.522.505	25.005.802	84,7	18.442.628	73,8	6.558.585	26,2	4.516.703	15,3
			1 Helfer	5.939.905	3.811.229	64,2	2.305.376	60,5	1.505.853	39,5	2.128.676	35,8
			2 Fachkraft	16.617.371	14.743.796	88,7	10.878.803	73,8	3.864.993	26,2	1.873.575	11,3
			3 Spezialist	3.362.598	3.196.092	95,0	2.661.327	83,3	534.765	16,7	166.506	5,0
			4 Experte	3.285.889	3.112.182	94,7	2.467.472	79,3	644.710	20,7	173.707	5,3
		Männer	Insgesamt	15.231.530	13.606.229	89,3	12.352.450	90,8	1.251.162	9,2	1.625.301	10,7
			1 Helfer	2.640.826	1.922.935	72,8	1.577.282	82,0	345.653	18,0	717.891	27,2
			2 Fachkraft	8.347.523	7.622.846	91,3	7.022.009	92,1	600.837	7,9	724.677	8,7
			3 Spezialist	2.082.378	2.001.743	96,1	1.888.894	94,4	112.849	5,6	80.635	3,9
			4 Experte	2.062.765	1.974.587	95,7	1.787.039	90,5	187.548	9,5	88.178	4,3
		Frauen	Insgesamt	14.290.975	11.399.573	79,8	6.090.178	53,4	5.307.423	46,6	2.891.402	20,2
			1 Helfer	3.299.079	1.888.294	57,2	728.094	38,6	1.160.200	61,4	1.410.785	42,8
			2 Fachkraft	8.269.848	7.120.950	86,1	3.856.794	54,2	3.264.156	45,8	1.148.898	13,9
			3 Spezialist	1.280.220	1.194.349	93,3	772.433	64,7	421.916	35,3	85.871	6,7
			4 Experte	1.223.124	1.137.595	93,0	680.433	59,8	457.162	40,2	85.529	7,0
	Ostdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	6.433.299	5.763.768	89,6	4.133.931	71,7	1.627.293	28,2	669.531	10,4
			1 Helfer	1.094.714	789.775	72,1	457.337	57,9	332.438	42,1	304.939	27,9
			2 Fachkraft	3.786.814	3.497.215	92,4	2.515.338	71,9	981.877	28,1	289.599	7,6
			3 Spezialist	722.017	693.153	96,0	555.840	80,2	137.313	19,8	28.864	4,0
			4 Experte	765.916	737.981	96,4	564.218	76,5	173.763	23,5	27.935	3,6
		Männer	Insgesamt	3.196.117	2.896.958	90,6	2.527.230	87,2	368.267	12,7	299.159	9,4
			1 Helfer	521.090	398.143	76,4	301.303	75,7	96.840	24,3	122.947	23,6
			2 Fachkraft	1.874.861	1.733.132	92,4	1.542.830	89,0	190.302	11,0	141.729	7,6
			3 Spezialist	374.589	358.626	95,7	328.294	91,5	30.332	8,5	15.963	4,3
			4 Experte	395.778	379.821	96,0	330.011	86,9	49.810	13,1	15.957	4,0
		Frauen	Insgesamt	3.237.182	2.866.810	88,6	1.606.701	56,0	1.259.026	43,9	370.372	11,4
			1 Helfer	573.624	391.632	68,3	156.034	39,8	235.598	60,2	181.992	31,7
			2 Fachkraft	1.911.953	1.764.083	92,3	972.508	55,1	791.575	44,9	147.870	7,7
			3 Spezialist	347.428	334.527	96,3	227.546	68,0	106.981	32,0	12.901	3,7
			4 Experte	370.138	358.160	96,8	234.207	65,4	123.953	34,6	11.978	3,2

Tabelle 1: Beschäftigte nach Geschlecht und Anforderungsniveau

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)

Ausgewählte Stichtage

Berichtsmonat	Region	Geschlecht	Anforderungsniveau	Beschäftigte	Sv-pflichtig Beschäftigte						ausschließlich geringfügig Beschäftigte	
				Insgesamt	Insgesamt	Anteil Sp.2 an Sp 1. in %	Vollzeitbeschäftigt	Anteil Sp.4 an Sp 2. in %	Teilzeitbeschäftigt	Anteil Sp.6 an Sp 2. in %	Insgesamt	Anteil Sp.8 an Sp 1. in %
				1	2	3	4	5	6	7	8	9
Juni 2022	Deutschland	Insgesamt	Insgesamt	38.828.683	34.445.087	88,7	24.199.481	70,3	10.245.606	29,7	4.383.596	11,3
			1 Helfer	7.710.310	5.621.625	72,9	3.236.823	57,6	2.384.802	42,4	2.088.685	27,1
			2 Fachkraft	20.851.200	19.117.580	91,7	13.524.736	70,7	5.592.844	29,3	1.733.620	8,3
			3 Spezialist	4.910.798	4.707.618	95,9	3.656.292	77,7	1.051.326	22,3	203.180	4,1
			4 Experte	5.014.231	4.823.076	96,2	3.622.775	75,1	1.200.301	24,9	191.155	3,8
		Männer	Insgesamt	20.247.478	18.478.208	91,3	16.146.975	87,4	2.331.233	12,6	1.769.270	8,7
			1 Helfer	3.670.636	2.891.847	78,8	2.235.355	77,3	656.492	22,7	778.789	21,2
			2 Fachkraft	10.675.859	9.900.188	92,7	8.849.422	89,4	1.050.766	10,6	775.671	7,3
			3 Spezialist	2.815.939	2.714.118	96,4	2.468.325	90,9	245.793	9,1	101.821	3,6
			4 Experte	2.963.990	2.867.902	96,8	2.498.324	87,1	369.578	12,9	96.088	3,2
		Frauen	Insgesamt	18.581.205	15.966.879	85,9	8.052.506	50,4	7.914.373	49,6	2.614.326	14,1
			1 Helfer	4.039.674	2.729.778	67,6	1.001.468	36,7	1.728.310	63,3	1.309.896	32,4
			2 Fachkraft	10.175.341	9.217.392	90,6	4.675.314	50,7	4.542.078	49,3	957.949	9,4
			3 Spezialist	2.094.859	1.993.500	95,2	1.187.967	59,6	805.533	40,4	101.359	4,8
			4 Experte	2.050.241	1.955.174	95,4	1.124.451	57,5	830.723	42,5	95.067	4,6
	Westdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	31.888.108	28.074.519	88,0	19.894.399	70,9	8.180.120	29,1	3.813.589	12,0
			1 Helfer	6.488.655	4.653.205	71,7	2.710.513	58,3	1.942.692	41,7	1.835.450	28,3
			2 Fachkraft	17.019.558	15.529.145	91,2	11.068.198	71,3	4.460.947	28,7	1.490.413	8,8
			3 Spezialist	4.016.248	3.843.325	95,7	3.024.424	78,7	818.901	21,3	172.923	4,3
			4 Experte	4.076.885	3.913.767	96,0	2.969.795	75,9	943.972	24,1	163.118	4,0
		Männer	Insgesamt	16.701.983	15.199.913	91,0	13.411.259	88,2	1.788.654	11,8	1.502.070	9,0
			1 Helfer	3.065.259	2.392.438	78,1	1.880.967	78,6	511.471	21,4	672.821	21,9
			2 Fachkraft	8.711.797	8.063.377	92,6	7.271.196	90,2	792.181	9,8	648.420	7,4
			3 Spezialist	2.361.989	2.276.491	96,4	2.086.742	91,7	189.749	8,3	85.498	3,6
			4 Experte	2.468.471	2.387.525	96,7	2.099.459	87,9	288.066	12,1	80.946	3,3
		Frauen	Insgesamt	15.186.125	12.874.606	84,8	6.483.140	50,4	6.391.466	49,6	2.311.519	15,2
			1 Helfer	3.423.396	2.260.767	66,0	829.546	36,7	1.431.221	63,3	1.162.629	34,0
			2 Fachkraft	8.307.761	7.465.768	89,9	3.797.002	50,9	3.668.766	49,1	841.993	10,1
			3 Spezialist	1.654.259	1.566.834	94,7	937.682	59,8	629.152	40,2	87.425	5,3
			4 Experte	1.608.414	1.526.242	94,9	870.336	57,0	655.906	43,0	82.172	5,1
	Ostdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	6.938.244	6.369.182	91,8	4.304.198	67,6	2.064.984	32,4	569.062	8,2
			1 Helfer	1.221.039	968.130	79,3	526.161	54,3	441.969	45,7	252.909	20,7
			2 Fachkraft	3.830.663	3.587.766	93,7	2.456.134	68,5	1.131.632	31,5	242.897	6,3
			3 Spezialist	894.313	864.107	96,6	631.720	73,1	232.387	26,9	30.206	3,4
			4 Experte	937.076	909.068	97,0	652.797	71,8	256.271	28,2	28.008	3,0
		Männer	Insgesamt	3.544.249	3.277.445	92,5	2.735.111	83,5	542.334	16,5	266.804	7,5
			1 Helfer	605.046	499.226	82,5	354.284	71,0	144.942	29,0	105.820	17,5
			2 Fachkraft	1.963.540	1.836.442	93,5	1.577.968	85,9	258.474	14,1	127.098	6,5
			3 Spezialist	453.804	437.507	96,4	381.478	87,2	56.029	12,8	16.297	3,6
			4 Experte	495.319	480.199	96,9	398.727	83,0	81.472	17,0	15.120	3,1
		Frauen	Insgesamt	3.393.995	3.091.737	91,1	1.569.087	50,8	1.522.650	49,2	302.258	8,9
			1 Helfer	615.993	468.904	76,1	171.877	36,7	297.027	63,3	147.089	23,9
			2 Fachkraft	1.867.123	1.751.324	93,8	878.166	50,1	873.158	49,9	115.799	6,2
			3 Spezialist	440.509	426.600	96,8	250.242	58,7	176.358	41,3	13.909	3,2
			4 Experte	441.757	428.869	97,1	254.070	59,2	174.799	40,8	12.888	2,9

Tabelle 1: Beschäftigte nach Geschlecht und Anforderungsniveau

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)

Ausgewählte Stichtage

Berichtsmonat	Region	Geschlecht	Anforderungsniveau	Beschäftigte	Sv-pflichtig Beschäftigte						ausschließlich geringfügig Beschäftigte		
				Insgesamt	Insgesamt	Anteil Sp.2 an Sp 1. in %	Vollzeitbeschäftigt	Anteil Sp.4 an Sp 2. in %	Teilzeitbeschäftigt	Anteil Sp.6 an Sp 2. in %	Insgesamt	Anteil Sp.8 an Sp 1. in %	
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Veränderung absolut und in Prozent gegenüber Juni 2015													
Juni 2022	Deutschland	Insgesamt	Insgesamt	2.869.796	3.673.790	11,9	1.621.732	7,2	2.059.191	25,2	-803.994	-15,5	
			1 Helfer	675.185	1.020.385	22,2	473.990	17,2	546.395	29,7	-345.200	-14,2	
			2 Fachkraft	445.862	875.802	4,8	130.115	1,0	745.687	15,4	-429.940	-19,9	
			3 Spezialist	825.760	818.013	21,0	438.822	13,6	379.191	56,4	7.747	4,0	
			4 Experte	962.015	972.549	25,3	590.798	19,5	381.751	46,6	-10.534	-5,2	
		Männer	Insgesamt	1.818.398	1.974.036	12,0	1.266.516	8,5	711.598	43,9	-155.638	-8,1	
			1 Helfer	508.503	570.665	24,6	356.715	19,0	213.950	48,3	-62.162	-7,4	
			2 Fachkraft	452.847	543.788	5,8	284.263	3,3	259.525	32,8	-90.941	-10,5	
			3 Spezialist	358.687	353.500	15,0	250.914	11,3	102.586	71,6	5.187	5,4	
			4 Experte	505.213	513.284	21,8	381.093	18,0	132.191	55,7	-8.071	-7,7	
		Frauen	Insgesamt	1.051.398	1.699.754	11,9	355.216	4,6	1.347.593	20,5	-648.356	-19,9	
			1 Helfer	166.682	449.720	19,7	117.275	13,3	332.445	23,8	-283.038	-17,8	
			2 Fachkraft	-6.985	332.014	3,7	-154.148	-3,2	486.162	12,0	-338.999	-26,1	
			3 Spezialist	467.073	464.513	30,4	187.908	18,8	276.605	52,3	2.560	2,6	
			4 Experte	456.802	459.265	30,7	209.705	22,9	249.560	42,9	-2.463	-2,5	
	Westdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	2.365.603	3.068.717	12,3	1.451.771	7,9	1.621.535	24,7	-703.114	-15,6	
			1 Helfer	548.750	841.976	22,1	405.137	17,6	436.839	29,0	-293.226	-13,8	
			2 Fachkraft	402.187	785.349	5,3	189.395	1,7	595.954	15,4	-383.162	-20,5	
			3 Spezialist	653.650	647.233	20,3	363.097	13,6	284.136	53,1	6.417	3,9	
			4 Experte	790.996	801.585	25,8	502.323	20,4	299.262	46,4	-10.589	-6,1	
		Männer	Insgesamt	1.470.453	1.593.684	11,7	1.058.809	8,6	537.492	43,0	-123.231	-7,6	
			1 Helfer	424.433	469.503	24,4	303.685	19,3	165.818	48,0	-45.070	-6,3	
			2 Fachkraft	364.274	440.531	5,8	249.187	3,5	191.344	31,8	-76.257	-10,5	
			3 Spezialist	279.611	274.748	13,7	197.848	10,5	76.900	68,1	4.863	6,0	
			4 Experte	405.706	412.938	20,9	312.420	17,5	100.518	53,6	-7.232	-8,2	
		Frauen	Insgesamt	895.150	1.475.033	12,9	392.962	6,5	1.084.043	20,4	-579.883	-20,1	
			1 Helfer	124.317	372.473	19,7	101.452	13,9	271.021	23,4	-248.156	-17,6	
			2 Fachkraft	37.913	344.818	4,8	-59.792	-1,6	404.610	12,4	-306.905	-26,7	
			3 Spezialist	374.039	372.485	31,2	165.249	21,4	207.236	49,1	1.554	1,8	
			4 Experte	385.290	388.647	34,2	189.903	27,9	198.744	43,5	-3.357	-3,9	
	Ostdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	504.945	605.414	10,5	170.267	4,1	437.691	26,9	-100.469	-15,0	
			1 Helfer	126.325	178.355	22,6	68.824	15,0	109.531	32,9	-52.030	-17,1	
			2 Fachkraft	43.849	90.551	2,6	-59.204	-2,4	149.755	15,3	-46.702	-16,1	
			3 Spezialist	172.296	170.954	24,7	75.880	13,7	95.074	69,2	1.342	4,6	
			4 Experte	171.160	171.087	23,2	88.579	15,7	82.508	47,5	73	0,3	
		Männer	Insgesamt	348.132	380.487	13,1	207.881	8,2	174.067	47,3	-32.355	-10,8	
			1 Helfer	83.956	101.083	25,4	52.981	17,6	48.102	49,7	-17.127	-13,9	
			2 Fachkraft	88.679	103.310	6,0	35.138	2,3	68.172	35,8	-14.631	-10,3	
			3 Spezialist	79.215	78.881	22,0	53.184	16,2	25.697	84,7	334	2,1	
			4 Experte	99.541	100.378	26,4	68.716	20,8	31.662	63,6	-837	-5,2	
		Frauen	Insgesamt	156.813	224.927	7,8	-37.614	-2,3	263.624	20,9	-68.114	-18,4	
			1 Helfer	42.369	77.272	19,7	15.843	10,2	61.429	26,1	-34.903	-19,2	
			2 Fachkraft	-44.830	-12.759	-0,7	-94.342	-9,7	81.583	10,3	-32.071	-21,7	
			3 Spezialist	93.081	92.073	27,5	22.696	10,0	69.377	64,8	1.008	7,8	
			4 Experte	71.619	70.709	19,7	19.863	8,5	50.846	41,0	910	7,6	

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

x Nachweis ist nicht sinnvoll.

Tabelle 2: Medianentgelte der sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)
Ausgewählte Stichtage

Stichtag	Deutschland					
	Insgesamt		Männer		Frauen	
	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €
	1	2	3	4	5	6
31.12.2010	19.766.328	2.704	12.710.472	2.924	7.055.856	2.319
31.12.2011	19.530.087	2.802	12.969.779	2.984	6.560.308	2.478
31.12.2012	19.591.742	2.876	13.017.452	3.060	6.574.290	2.548
31.12.2013	19.796.201	2.954	13.159.455	3.136	6.636.746	2.631
31.12.2014	20.048.977	3.024	13.343.143	3.206	6.705.834	2.705
31.12.2015	20.372.912	3.083	13.600.487	3.261	6.772.425	2.771
31.12.2016	20.707.738	3.133	13.862.338	3.301	6.845.400	2.833
31.12.2017	21.069.446	3.209	14.150.030	3.372	6.919.416	2.920
31.12.2018	21.440.102	3.304	14.437.683	3.468	7.002.419	3.014
31.12.2019	21.554.942	3.401	14.529.225	3.560	7.025.717	3.117
31.12.2020 ¹	21.452.043	3.427	14.457.547	3.565	6.994.496	3.171
31.12.2021	21.743.380	3.516	14.659.185	3.649	7.084.195	3.276
31.12.2022	21.977.297	3.646	14.814.320	3.779	7.162.977	3.413

Stichtag	Westdeutschland					
	Insgesamt		Männer		Frauen	
	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €
	7	8	9	10	11	12
31.12.2010	15.996.471	2.838	10.511.346	3.078	5.485.125	2.391
31.12.2011	15.839.120	2.937	10.729.086	3.140	5.110.034	2.546
31.12.2012	15.922.935	3.010	10.789.897	3.219	5.133.038	2.619
31.12.2013	16.098.091	3.089	10.907.679	3.295	5.190.412	2.704
31.12.2014	16.317.530	3.160	11.060.518	3.366	5.257.012	2.777
31.12.2015	16.613.677	3.217	11.283.405	3.421	5.330.272	2.840
31.12.2016	16.901.810	3.264	11.498.629	3.459	5.403.181	2.904
31.12.2017	17.216.511	3.339	11.738.591	3.529	5.477.920	2.990
31.12.2018	17.548.893	3.434	11.986.764	3.624	5.562.129	3.081
31.12.2019	17.662.526	3.526	12.063.450	3.714	5.599.076	3.182
31.12.2020 ¹	17.580.666	3.540	11.997.113	3.708	5.583.553	3.229
31.12.2021	17.832.819	3.626	12.162.869	3.787	5.669.950	3.326
31.12.2022	18.045.424	3.752	12.296.601	3.914	5.748.823	3.461

Stichtag	Ostdeutschland					
	Insgesamt		Männer		Frauen	
	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €
	13	14	15	16	17	18
31.12.2010	3.768.868	2.053	2.198.474	2.085	1.570.394	1.996
31.12.2011	3.690.226	2.152	2.240.216	2.148	1.450.010	2.163
31.12.2012	3.667.883	2.228	2.226.954	2.223	1.440.929	2.237
31.12.2013	3.697.765	2.304	2.251.538	2.296	1.446.227	2.321
31.12.2014	3.731.107	2.377	2.282.423	2.368	1.448.684	2.396
31.12.2015	3.758.079	2.449	2.316.390	2.435	1.441.689	2.475
31.12.2016	3.805.286	2.510	2.363.252	2.493	1.442.034	2.543
31.12.2017	3.852.544	2.600	2.411.188	2.581	1.441.356	2.637
31.12.2018	3.890.538	2.707	2.450.441	2.692	1.440.097	2.738
31.12.2019	3.891.625	2.827	2.465.229	2.811	1.426.396	2.857
31.12.2020 ¹	3.870.794	2.890	2.460.068	2.865	1.410.726	2.938
31.12.2021	3.910.061	3.007	2.495.975	2.978	1.414.086	3.060
31.12.2022	3.931.382	3.157	2.517.364	3.126	1.414.018	3.216

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die sehr starke Inanspruchnahme von Kurzarbeit in der Corona-Krise hat merklichen Einfluss auf die Entgeltergebnisse 2020. Ausführliche Informationen dazu sind in einer Hintergrundinfo der Statistik der BA zu finden: <https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Entgeltstatistik-Corona-Effekt.pdf>

Tabelle 3: Medianentgelte der sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe

Stichtag	Absoluter Abstand der Medianentgelte der						
	Männer und Frauen	Männer in Westdeutschland und Frauen in Westdeutschland	Männer in Ostdeutschland und Frauen in Ostdeutschland	Männern in Westdeutschland und Frauen in Ostdeutschland	Frauen in Westdeutschland und Frauen in Ostdeutschland	Frauen in Westdeutschland und Männern in Ostdeutschland	Männern in Westdeutschland und Männern in Ostdeutschland
	1	2	3	4	5	6	7
31.12.2010	605,2	686,1	88,3	1081,1	395,0	306,7	992,8
31.12.2011	506,0	593,4	-15,0	977,4	384,0	399,0	992,4
31.12.2012	512,5	599,7	-13,8	982,0	382,4	396,2	995,9
31.12.2013	504,7	591,3	-24,9	974,3	383,0	408,0	999,3
31.12.2014	500,6	588,5	-27,7	970,2	381,7	409,4	997,9
31.12.2015	490,3	580,7	-39,9	945,6	364,8	404,7	985,5
31.12.2016	468,0	555,5	-49,9	916,2	360,8	410,7	966,1
31.12.2017	451,9	539,6	-55,4	892,6	353,0	408,4	948,0
31.12.2018	454,1	542,8	-46,1	886,6	343,8	389,9	932,7
31.12.2019	443,4	532,4	-45,5	857,5	325,2	370,7	903,1
31.12.2020 ¹	393,8	479,6	-72,8	770,0	290,4	363,3	842,9
31.12.2021	373,3	460,7	-81,8	726,8	266,1	347,9	808,6
31.12.2022	365,5	453,5	-90,1	698,0	244,6	334,6	788,1

Stichtag	Relativer Abstand (in %, jeweils bezogen auf die erstgenannte Gruppe) der Medianentgelte der						
	Männer und Frauen	Männer in Westdeutschland und Frauen in Westdeutschland	Männer in Ostdeutschland und Frauen in Ostdeutschland	Männern in Westdeutschland und Frauen in Ostdeutschland	Frauen in Westdeutschland und Frauen in Ostdeutschland	Frauen in Westdeutschland und Männern in Ostdeutschland	Männern in Westdeutschland und Männern in Ostdeutschland
	8	9	10	11	12	13	14
31.12.2010	20,7	22,3	4,2	35,1	16,5	12,8	32,3
31.12.2011	17,0	18,9	-0,7	31,1	15,1	15,7	31,6
31.12.2012	16,7	18,6	-0,6	30,5	14,6	15,1	30,9
31.12.2013	16,1	17,9	-1,1	29,6	14,2	15,1	30,3
31.12.2014	15,6	17,5	-1,2	28,8	13,7	14,7	29,6
31.12.2015	15,0	17,0	-1,6	27,6	12,8	14,3	28,8
31.12.2016	14,2	16,1	-2,0	26,5	12,4	14,1	27,9
31.12.2017	13,4	15,3	-2,1	25,3	11,8	13,7	26,9
31.12.2018	13,1	15,0	-1,7	24,5	11,2	12,7	25,7
31.12.2019	12,5	14,3	-1,6	23,1	10,2	11,6	24,3
31.12.2020 ¹	11,0	12,9	-2,5	20,8	9,0	11,3	22,7
31.12.2021	10,2	12,2	-2,7	19,2	8,0	10,5	21,4
31.12.2022	9,7	11,6	-2,9	17,8	7,1	9,8	20,1

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die sehr starke Inanspruchnahme von Kurzarbeit in der Corona-Krise hat merklichen Einfluss auf die Entgeltergebnisse 2020. Ausführliche Informationen dazu sind in einer Hintergrundinfo der Statistik der BA zu finden: <https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaefigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Entgeltstatistik-Corona-Effekt.pdf>

Tabelle 4: Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt

Deutschland
Zeitreihe zum 31.12.

Geschlecht	Jahr	Insgesamt		darunter							
				Helfer		Fachkraft		Spezialist		Experte	
		Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Männer	2010	12.710.472	2.924								
	2012	13.017.452	3.060	1.525.521	2.178	7.421.571	2.780	2.061.323	4.142	1.960.953	5.081
	2015	13.600.487	3.261	1.678.590	2.262	7.676.412	2.954	2.157.444	4.397	2.088.040	5.389
	2020 ¹⁾	14.457.547	3.565	1.869.604	2.472	7.940.295	3.244	2.294.499	4.783	2.353.149	6.042
	2021	14.659.185	3.649	1.979.921	2.542	7.932.469	3.330	2.348.242	4.874	2.398.553	6.170
	2022	14.814.320	3.779	2.023.628	2.676	7.928.227	3.454	2.401.034	5.009	2.461.431	6.306

Sozialversicherungspflichtig vollzeitbeschäftigte Frauen der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt mit Entgelt über/unter dem betrachteten Medianentgelt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand Juli 2023)
Zeitreihe zum 31.12.

Region	Anforderungs-niveau	Jahr	Betrachtetes Medianentgelt: Männer in Deutschland nach Anforderungsniveau											
			mit Entgelt <u>über</u> dem betrachteten Medianentgelt										mit Entgelt <u>unter</u> dem betrachteten Medianentgelt	
			Insgesamt		Helfer		Fachkraft		Spezialist		Experte			
			Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %		
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Deutschland	Insgesamt	2010	2.204.229	31,2									4.851.627	68,8
		2012	2.202.832	33,5	4.066.551	61,9	2.777.682	42,3	873.391	13,3	366.695	5,6	4.371.458	66,5
		2015	2.378.092	35,1	4.427.565	65,4	3.003.695	44,4	966.454	14,3	413.034	6,1	4.394.333	64,9
		2020 ¹⁾	2.709.331	38,7	4.855.908	69,4	3.352.501	47,9	1.164.349	16,6	506.659	7,2	4.285.165	61,3
		2021	2.789.782	39,4	4.965.577	70,1	3.431.084	48,4	1.217.993	17,2	529.299	7,5	4.294.413	60,6
		2022	2.835.172	39,6	5.053.134	70,5	3.497.172	48,8	1.261.487	17,6	557.425	7,8	4.327.805	60,4
	Helfer	2010												
		2012	41.711	5,8	206.055	28,7	77.574	10,8	5.002	0,7	1.290	0,2	675.525	94,2
		2015	47.840	6,4	229.349	30,6	87.046	11,6	5.556	0,7	1.440	0,2	702.225	93,6
		2020 ¹⁾	53.046	6,9	252.578	32,6	92.542	12,0	7.351	0,9	1.877	0,2	721.095	93,1
		2021	55.132	6,6	270.024	32,4	95.360	11,5	7.719	0,9	2.043	0,2	777.588	93,4
		2022	55.668	6,4	286.879	33,1	96.601	11,2	8.342	1,0	2.280	0,3	810.348	93,6
	Fachkraft	2010												
		2012	1.095.163	26,9	2.393.333	58,8	1.491.880	36,7	296.146	7,3	96.864	2,4	2.973.258	73,1
		2015	1.176.233	28,1	2.619.484	62,7	1.615.089	38,6	320.219	7,7	105.355	2,5	3.004.173	71,9
		2020 ¹⁾	1.308.484	31,4	2.792.568	67,0	1.759.639	42,2	373.181	9,0	110.803	2,7	2.859.424	68,6
		2021	1.318.970	32,1	2.787.944	67,9	1.756.972	42,8	385.805	9,4	114.717	2,8	2.785.659	67,9
		2022	1.283.104	31,9	2.738.799	68,1	1.718.001	42,7	390.933	9,7	122.892	3,1	2.740.504	68,1
	Spezialist	2010												
		2012	467.316	52,1	700.354	78,0	547.431	61,0	212.668	23,7	95.149	10,6	430.057	47,9
		2015	503.602	52,8	766.610	80,4	590.800	61,9	236.233	24,8	106.823	11,2	450.339	47,2
		2020 ¹⁾	571.026	55,7	858.823	83,8	661.148	64,5	285.363	27,8	124.208	12,1	454.335	44,3
		2021	607.226	55,9	923.409	84,9	707.647	65,1	302.219	27,8	130.303	12,0	479.875	44,1
		2022	656.614	55,9	1.005.652	85,6	776.013	66,0	320.449	27,3	139.387	11,9	518.596	44,1
	Experte	2010												
		2012	581.805	71,7	726.764	89,6	637.737	78,6	354.826	43,8	171.647	21,2	229.151	28,3
		2015	650.417	73,2	812.121	91,5	710.759	80,0	404.445	45,5	199.415	22,5	237.595	26,8
		2020 ¹⁾	776.775	75,6	951.938	92,7	839.172	81,7	498.454	48,5	269.771	26,3	250.311	24,4
		2021	808.454	76,3	984.200	92,9	871.105	82,2	522.250	49,3	282.236	26,6	251.291	23,7
		2022	839.786	76,5	1.021.804	93,0	906.556	82,6	541.762	49,3	292.867	26,7	258.357	23,5

Sozialversicherungspflichtig vollzeitbeschäftigte Frauen der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt mit Entgelt über/unter dem betrachteten Medianentgelt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand Juli 2023)

Zeitreihe zum 31.12.

Region	Anforderungs-niveau	Jahr	Betrachtetes Medianentgelt: Männer in Deutschland nach Anforderungsniveau											
			mit Entgelt <u>über</u> dem betrachteten Medianentgelt										mit Entgelt <u>unter</u> dem betrachteten Medianentgelt	
			Insgesamt		Helfer		Fachkraft		Spezialist		Experte			
			Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Westdeutschland	Insgesamt	2010	1.812.285	33,0									3.672.840	67,0
		2012	1.822.931	35,5	3.322.502	64,7	2.284.881	44,5	732.235	14,3	351.028	6,8	3.310.107	64,5
		2015	1.969.322	36,9	3.621.724	67,9	2.474.450	46,4	807.913	15,2	395.197	7,4	3.360.950	63,1
		2020 ¹⁾	2.245.304	40,2	3.968.101	71,1	2.767.369	49,6	971.067	17,4	431.286	7,7	3.338.249	59,8
		2021	2.308.540	40,7	4.055.370	71,5	2.828.873	49,9	1.013.392	17,9	449.038	7,9	3.361.410	59,3
		2022	2.346.657	40,8	4.127.684	71,8	2.885.740	50,2	1.050.708	18,3	474.585	8,3	3.402.166	59,2
	Helfer	2010												
		2012	38.577	6,5	186.715	31,7	71.590	12,2	4.588	0,8	1.241	0,2	550.638	93,5
		2015	44.179	7,1	207.280	33,5	80.032	12,9	5.052	0,8	1.383	0,2	573.904	92,9
		2020 ¹⁾	48.099	7,5	224.127	35,0	83.738	13,1	6.520	1,0	1.651	0,3	591.989	92,5
		2021	49.642	7,2	238.414	34,6	85.494	12,4	6.831	1,0	1.785	0,3	640.203	92,8
		2022	49.783	6,9	252.384	35,1	86.441	12,0	7.439	1,0	2.037	0,3	670.153	93,1
	Fachkraft	2010												
		2012	938.468	29,4	1.996.449	62,6	1.260.869	39,5	265.439	8,3	93.334	2,9	2.253.231	70,6
		2015	1.007.691	30,4	2.187.380	66,0	1.367.017	41,3	285.762	8,6	101.606	3,1	2.304.488	69,6
		2020 ¹⁾	1.118.486	33,4	2.323.113	69,3	1.489.959	44,4	329.086	9,8	99.783	3,0	2.233.565	66,6
		2021	1.126.091	34,0	2.319.319	70,1	1.486.760	44,9	338.510	10,2	102.470	3,1	2.184.813	66,0
		2022	1.093.072	33,7	2.270.909	70,0	1.451.334	44,7	341.964	10,5	109.250	3,4	2.151.321	66,3
	Spezialist	2010												
		2012	388.683	56,7	561.171	81,8	449.646	65,6	184.748	26,9	90.888	13,3	297.105	43,3
		2015	419.951	57,0	615.834	83,6	486.521	66,0	204.999	27,8	102.167	13,9	316.908	43,0
		2020 ¹⁾	473.540	59,0	688.712	85,8	542.578	67,6	244.344	30,4	110.260	13,7	329.327	41,0
		2021	501.949	58,9	738.473	86,6	579.413	68,0	257.407	30,2	114.769	13,5	350.434	41,1
		2022	545.631	58,4	812.909	87,0	640.794	68,6	272.950	29,2	122.286	13,1	388.641	41,6
	Experte	2010												
		2012	442.087	73,9	542.440	90,6	482.163	80,6	273.193	45,6	163.869	27,4	156.378	26,1
		2015	497.500	75,0	611.229	92,2	540.879	81,6	312.098	47,1	190.042	28,7	165.650	25,0
		2020 ¹⁾	605.180	76,7	732.149	92,8	651.094	82,6	391.117	49,6	219.591	27,8	183.367	23,3
		2021	630.858	77,2	759.164	92,9	677.206	82,9	410.644	50,3	230.014	28,2	185.960	22,8
		2022	658.171	77,4	791.482	93,1	707.171	83,2	428.354	50,4	241.012	28,3	192.051	22,6

Sozialversicherungspflichtig vollzeitbeschäftigte Frauen der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt mit Entgelt über/unter dem betrachteten Medianentgelt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand Juli 2023)

Zeitreihe zum 31.12.

Region	Anforderungs- niveau	Jahr	Betrachtetes Medianentgelt: Männer in Deutschland nach Anforderungsniveau											
			mit Entgelt <u>über</u> dem betrachteten Medianentgelt										mit Entgelt <u>unter</u> dem betrachteten Medianentgelt	
			Insgesamt		Helfer		Fachkraft		Spezialist		Experte			
			Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Ostdeutschland	Insgesamt	2010	391.899	25,0									1.178.495	75,0
		2012	379.725	26,4	743.782	51,6	492.601	34,2	141.087	9,8	15.640	1,1	1.061.204	73,6
		2015	408.564	28,3	805.504	55,9	528.979	36,7	158.480	11,0	17.822	1,2	1.033.125	71,7
		2020 ¹⁾	463.926	32,9	887.661	62,9	585.026	41,5	193.239	13,7	75.363	5,3	946.800	67,1
		2021	481.206	34,0	910.126	64,4	602.164	42,6	204.581	14,5	80.255	5,7	932.880	66,0
		2022	488.482	34,5	925.389	65,4	611.391	43,2	210.767	14,9	82.831	5,9	925.536	65,5
	Helfer	2010												
		2012	3.134	2,4	19.336	15,1	5.982	4,7	413	0,3	48	0,0	124.871	97,6
		2015	3.657	2,8	22.058	16,7	7.007	5,3	504	0,4	57	0,0	128.261	97,2
		2020 ¹⁾	4.945	3,7	28.447	21,2	8.802	6,6	831	0,6	227	0,2	129.077	96,3
		2021	5.487	3,8	31.603	22,1	9.862	6,9	887	0,6	258	0,2	137.367	96,2
		2022	5.884	4,0	34.495	23,6	10.161	7,0	903	0,6	243	0,2	140.182	96,0
	Fachkraft	2010												
		2012	156.559	17,9	396.664	45,3	230.851	26,3	30.661	3,5	3.515	0,4	719.907	82,1
		2015	168.473	19,4	431.961	49,8	247.971	28,6	34.443	4,0	3.747	0,4	699.548	80,6
		2020 ¹⁾	189.924	23,3	469.346	57,5	269.602	33,1	44.063	5,4	11.012	1,4	625.795	76,7
		2021	192.866	24,3	468.584	59,0	270.194	34,0	47.289	6,0	12.248	1,5	600.769	75,7
		2022	190.026	24,4	467.864	60,0	266.657	34,2	48.969	6,3	13.641	1,8	589.110	75,6
	Spezialist	2010												
		2012	78.622	37,2	139.171	65,8	97.773	46,2	27.917	13,2	4.259	2,0	132.949	62,8
		2015	83.633	38,5	150.746	69,5	104.255	48,0	31.230	14,4	4.656	2,1	133.410	61,5
		2020 ¹⁾	97.482	43,8	170.105	76,5	118.566	53,3	41.016	18,4	13.947	6,3	124.995	56,2
		2021	105.265	44,9	184.913	78,8	128.218	54,6	44.806	19,1	15.531	6,6	129.418	55,1
		2022	110.973	46,1	192.728	80,0	135.208	56,1	47.498	19,7	17.099	7,1	129.945	53,9
	Experte	2010												
		2012	139.692	65,8	184.296	86,7	155.547	73,2	81.616	38,4	7.768	3,7	72.764	34,2
		2015	152.801	68,0	200.740	89,3	169.745	75,5	92.302	41,1	9.362	4,2	71.906	32,0
		2020 ¹⁾	171.576	71,9	219.763	92,1	188.056	78,8	107.330	45,0	50.177	21,0	66.932	28,1
		2021	177.587	73,1	225.026	92,6	193.890	79,8	111.598	45,9	52.219	21,5	65.327	26,9
		2022	181.598	73,3	230.301	92,9	199.366	80,4	113.398	45,7	51.847	20,9	66.300	26,7

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die sehr starke Inanspruchnahme von Kurzarbeit in der Corona-Krise hat merklichen Einfluss auf die Entgeltergebnisse 2020. Ausführliche Informationen dazu sind in einer Hintergrundinfo der Statistik der BA zu finden: <https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaefigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Entgeltstatistik-Corona-Effekt.pdf>

Tabelle 5: Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt

Ostdeutschland (Gebietsstand Juli 2023)
Zeitreihe zum 31.12.

Jahr	Männer										Frauen									
	Insgesamt		darunter								Insgesamt		darunter							
			Helfer		Fachkraft		Spezialist		Experte				Helfer		Fachkraft		Spezialist		Experte	
	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
2010	2.198.474	2.085									1.570.394	1.996								
2012	2.226.954	2.223	241.883	1.674	1.368.545	2.020	302.892	3.072	304.162	4.213	1.440.929	2.237	128.005	1.397	876.466	2.030	211.571	2.670	212.456	3.669
2015	2.316.390	2.435	264.434	1.830	1.407.309	2.214	318.972	3.332	325.675	4.516	1.441.689	2.475	131.918	1.596	868.021	2.255	217.043	2.891	224.707	3.994
2020 ¹⁾	2.460.068	2.865	291.846	2.158	1.442.262	2.623	352.074	3.809	373.886	5.069	1.410.726	2.938	134.022	1.917	815.719	2.710	222.477	3.355	238.508	4.550
2021	2.495.975	2.978	309.375	2.240	1.439.073	2.730	363.573	3.929	383.954	5.241	1.414.086	3.060	142.854	2.012	793.635	2.830	234.683	3.480	242.914	4.675
2022	2.517.364	3.126	315.092	2.383	1.434.744	2.877	372.948	4.100	394.580	5.420	1.414.018	3.216	146.066	2.201	779.136	2.986	240.918	3.646	247.898	4.812

Sozialversicherungspflichtig vollzeitbeschäftigte Frauen der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt mit Entgelt über dem betrachteten Medianentgelt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand Juli 2023)
Zeitreihe zum 31.12.

Region	Anforderungs- niveau	Jahr	Betrachtetes Medianentgelt: Ostdeutschland nach Geschlecht und Anforderungsniveau																				
			Männer										Frauen										
			Insgesamt		Helfer		Fachkraft		Spezialist		Experte		Insgesamt		Helfer		Fachkraft		Spezialist		Experte		
			Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
Deutschland	Insgesamt	2010	4.033.245	57,2									4.229.417	59,9									
		2012	3.975.277	60,5	5.121.681	77,9	4.390.181	66,8	2.182.615	33,2	822.243	12,5	3.948.047	60,1	5.694.826	86,6	4.369.976	66,5	3.018.341	45,9	1.306.203	19,9	
		2015	4.083.046	60,3	5.321.586	78,6	4.525.068	66,8	2.245.794	33,2	883.668	13,0	4.001.763	59,1	5.837.264	86,2	4.442.400	65,6	3.135.556	46,3	1.323.822	19,5	
		2020 ¹⁾	4.101.556	58,6	5.467.462	78,2	4.567.076	65,3	2.281.796	32,6	958.427	13,7	3.958.363	56,6	5.938.082	84,9	4.402.721	62,9	3.126.998	44,7	1.367.646	19,6	
		2021	4.133.126	58,3	5.551.934	78,4	4.612.847	65,1	2.304.758	32,5	957.051	13,5	3.964.125	56,0	5.991.348	84,6	4.422.352	62,4	3.123.898	44,1	1.390.472	19,6	
		2022	4.162.983	58,1	5.649.353	78,9	4.664.078	65,1	2.290.110	32,0	972.499	13,6	3.982.286	55,6	6.013.460	84,0	4.450.248	62,1	3.096.359	43,2	1.432.785	20,0	
	Helfer	2010																					
		2012	194.773	27,2	359.710	50,2	247.843	34,6	40.646	5,7	4.437	0,6	191.357	26,7	486.595	67,8	245.112	34,2	96.154	13,4	11.490	1,6	
		2015	187.109	24,9	366.864	48,9	242.201	32,3	41.083	5,5	4.548	0,6	178.131	23,7	488.064	65,1	231.213	30,8	97.137	13,0	11.035	1,5	
		2020 ¹⁾	158.744	20,5	357.395	46,2	212.709	27,5	33.748	4,4	5.157	0,7	144.562	18,7	467.128	60,3	192.158	24,8	77.279	10,0	10.075	1,3	
		2021	159.501	19,2	381.130	45,8	216.896	26,0	33.154	4,0	5.075	0,6	142.780	17,1	494.483	59,4	192.662	23,1	74.172	8,9	9.866	1,2	
		2022	158.650	18,3	413.708	47,8	222.141	25,7	31.744	3,7	5.323	0,6	139.625	16,1	512.600	59,2	192.281	22,2	70.151	8,1	10.663	1,2	
	Fachkraft	2010																					
		2012	2.330.255	57,3	3.127.455	76,9	2.617.770	64,3	1.081.586	26,6	272.088	6,7	2.311.408	56,8	3.510.575	86,3	2.603.660	64,0	1.660.715	40,8	522.972	12,9	
		2015	2.379.602	56,9	3.245.401	77,6	2.687.668	64,3	1.086.143	26,0	281.159	6,7	2.323.053	55,6	3.589.170	85,9	2.629.815	62,9	1.708.817	40,9	505.083	12,1	
		2020 ¹⁾	2.279.478	54,7	3.208.976	77,0	2.595.800	62,3	1.021.143	24,5	278.966	6,7	2.179.863	52,3	3.518.867	84,4	2.483.620	59,6	1.600.421	38,4	476.227	11,4	
		2021	2.231.986	54,4	3.177.297	77,4	2.552.126	62,2	1.000.373	24,4	268.990	6,6	2.118.985	51,6	3.456.534	84,2	2.424.424	59,1	1.546.071	37,7	471.569	11,5	
		2022	2.159.175	53,7	3.122.757	77,6	2.485.831	61,8	942.677	23,4	266.224	6,6	2.039.326	50,7	3.348.982	83,2	2.347.540	58,3	1.453.574	36,1	471.878	11,7	
	Spezialist	2010																					
		2012	690.041	76,9	806.795	89,9	735.959	82,0	464.218	51,7	200.890	22,4	687.012	76,6	847.268	94,4	733.829	81,8	577.863	64,4	309.185	34,5	
		2015	726.187	76,1	859.729	90,1	777.810	81,5	483.591	50,7	216.674	22,7	716.158	75,1	897.598	94,1	768.330	80,5	608.023	63,7	317.425	33,3	
		2020 ¹⁾	761.930	74,3	922.108	89,9	822.817	80,2	503.933	49,1	237.128	23,1	743.406	72,5	957.930	93,4	801.643	78,2	630.242	61,5	329.617	32,1	
		2021	811.446	74,6	983.435	90,5	878.756	80,8	525.048	48,3	239.373	22,0	786.674	72,4	1.015.836	93,4	852.465	78,4	660.594	60,8	341.412	31,4	
		2022	882.996	75,1	1.065.482	90,7	955.822	81,3	550.504	46,8	247.021	21,0	855.502	72,8	1.092.901	93,0	925.057	78,7	704.634	60,0	361.777	30,8	
	Experte	2010																					
		2012	721.402	89,0	773.010	95,3	744.114	91,8	579.538	71,5	340.412	42,0	719.846	88,8	787.156	97,1	743.189	91,6	657.633	81,1	454.418	56,0	
		2015	790.147	89,0	849.592	95,7	817.388	92,0	634.976	71,5	381.286	42,9	784.419	88,3	862.430	97,1	813.040	91,6	721.579	81,3	490.278	55,2	
		2020 ¹⁾	901.403	87,8	978.982	95,3	935.750	91,1	722.973	70,4	437.176	42,6	890.532	86,7	994.158	96,8	925.300	90,1	819.056	79,7	551.725	53,7	
		2021	930.194	87,8	1.010.072	95,3	965.069	91,1	746.183	70,4	443.613	41,9	915.686	86,4	1.024.494	96,7	952.802	89,9	843.061	79,6	567.625	53,6	
		2022	962.162	87,6	1.047.406	95,4	1.000.285	91,1	765.185	69,7	453.931	41,3	947.833	86,3	1.058.977	96,4	985.371	89,7	868.000	79,0	588.467	53,6	

Sozialversicherungspflichtig vollzeitbeschäftigte Frauen der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt mit Entgelt über dem betrachteten Medianentgelt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand Juli 2023)
Zeitreihe zum 31.12.

Region	Anforderungs-niveau	Jahr	Betrachtetes Medianentgelt: Ostdeutschland nach Geschlecht und Anforderungsniveau																			
			Männer										Frauen									
			Insgesamt		Helfer		Fachkraft		Spezialist		Experte		Insgesamt		Helfer		Fachkraft		Spezialist		Experte	
			Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Westdeutschland	Insgesamt	2010	3.287.025	59,9									3.444.121	62,8								
		2012	3.249.209	63,3	4.143.878	80,7	3.580.191	69,7	1.806.430	35,2	690.196	13,4	3.227.318	62,9	4.553.044	88,7	3.564.208	69,4	2.477.164	48,3	1.091.997	21,3
		2015	3.346.062	62,8	4.314.341	80,9	3.698.819	69,4	1.860.490	34,9	738.890	13,9	3.280.594	61,5	4.679.442	87,8	3.633.514	68,2	2.580.563	48,4	1.104.442	20,7
		2020 ¹⁾	3.367.782	60,3	4.445.182	79,6	3.738.593	67,0	1.893.607	33,9	800.701	14,3	3.252.881	58,3	4.796.506	85,9	3.607.947	64,6	2.584.984	46,3	1.139.540	20,4
		2021	3.392.092	59,8	4.513.440	79,6	3.774.407	66,6	1.909.071	33,7	797.866	14,1	3.257.025	57,4	4.845.184	85,5	3.622.790	63,9	2.580.310	45,5	1.156.379	20,4
		2022	3.420.022	59,5	4.593.341	79,9	3.818.228	66,4	1.897.744	33,0	811.271	14,1	3.275.233	57,0	4.870.760	84,7	3.648.077	63,5	2.560.607	44,5	1.191.554	20,7
	Helfer	2010																				
		2012	176.585	30,0	321.062	54,5	223.996	38,0	37.587	6,4	4.075	0,7	173.530	29,5	422.586	71,7	221.595	37,6	88.467	15,0	10.405	1,8
		2015	169.594	27,4	325.983	52,7	218.518	35,4	37.863	6,1	4.142	0,7	161.546	26,1	422.069	68,3	208.929	33,8	89.076	14,4	9.914	1,6
		2020 ¹⁾	142.257	22,2	312.552	48,8	189.667	29,6	30.462	4,8	4.569	0,7	129.826	20,3	400.111	62,5	171.722	26,8	69.969	10,9	8.871	1,4
		2021	142.328	20,6	331.642	48,1	192.439	27,9	29.769	4,3	4.476	0,6	127.647	18,5	423.043	61,3	171.292	24,8	66.699	9,7	8.735	1,3
		2022	141.633	19,7	358.696	49,8	196.790	27,3	28.248	3,9	4.755	0,7	124.816	17,3	439.565	61,1	170.900	23,7	62.731	8,7	9.514	1,3
	Fachkraft	2010																				
		2012	1.945.421	61,0	2.570.486	80,5	2.176.448	68,2	927.211	29,1	244.388	7,7	1.930.160	60,5	2.839.805	89,0	2.165.203	67,8	1.397.704	43,8	462.108	14,5
		2015	1.993.780	60,2	2.674.721	80,8	2.241.871	67,7	932.677	28,2	251.255	7,6	1.947.646	58,8	2.913.993	88,0	2.195.662	66,3	1.443.505	43,6	445.497	13,5
		2020 ¹⁾	1.910.907	57,0	2.648.737	79,0	2.165.562	64,6	877.915	26,2	247.447	7,4	1.830.144	54,6	2.878.813	85,9	2.075.663	61,9	1.359.696	40,6	417.555	12,5
		2021	1.872.131	56,5	2.623.919	79,3	2.130.250	64,3	858.627	25,9	237.451	7,2	1.780.673	53,8	2.832.584	85,6	2.027.573	61,2	1.313.897	39,7	412.032	12,4
		2022	1.806.878	55,7	2.569.808	79,2	2.068.999	63,8	807.784	24,9	233.972	7,2	1.710.141	52,7	2.739.280	84,4	1.957.947	60,3	1.234.760	38,1	410.864	12,7
	Spezialist	2010																				
		2012	553.713	80,7	632.480	92,2	586.357	85,5	386.289	56,3	174.870	25,5	551.508	80,4	654.824	95,5	584.874	85,3	472.065	68,8	263.982	38,5
		2015	586.478	79,6	678.704	92,1	623.791	84,7	404.167	54,8	188.686	25,6	579.166	78,6	700.084	95,0	617.075	83,7	499.477	67,8	271.186	36,8
		2020 ¹⁾	618.212	77,0	732.371	91,2	662.835	82,6	420.576	52,4	204.741	25,5	604.388	75,3	755.239	94,1	647.396	80,6	518.999	64,6	280.653	35,0
		2021	657.140	77,1	779.708	91,5	706.393	82,9	436.995	51,3	205.916	24,2	638.873	75,0	800.919	94,0	687.307	80,6	543.239	63,7	289.451	34,0
		2022	723.199	77,4	854.648	91,5	776.744	83,1	460.272	49,3	212.310	22,7	702.515	75,2	873.157	93,5	754.192	80,7	584.164	62,5	306.670	32,8
	Experte	2010																				
		2012	538.857	90,0	571.544	95,5	553.803	92,5	440.414	73,6	262.895	43,9	537.824	89,9	580.588	97,0	553.215	92,4	495.696	82,8	348.168	58,2
		2015	596.209	89,9	634.930	95,7	614.638	92,7	485.782	73,3	294.806	44,5	592.235	89,3	643.293	97,0	611.847	92,3	548.503	82,7	377.844	57,0
		2020 ¹⁾	696.406	88,3	751.523	95,3	720.528	91,4	564.654	71,6	343.944	43,6	688.523	87,3	762.343	96,7	713.165	90,4	636.320	80,7	432.461	54,8
		2021	720.493	88,2	778.171	95,3	745.325	91,2	583.681	71,5	350.022	42,9	709.831	86,9	788.637	96,5	736.617	90,2	656.475	80,4	446.161	54,6
		2022	748.312	88,0	810.189	95,3	775.694	91,2	601.439	70,7	360.234	42,4	737.760	86,8	818.758	96,3	765.039	90,0	678.952	79,9	464.506	54,6

Sozialversicherungspflichtig vollzeitbeschäftigte Frauen der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt mit Entgelt über dem betrachteten Medianentgelt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand Juli 2023)

Zeitreihe zum 31.12.

Region	Anforderungs- niveau	Jahr	Betrachtetes Medianentgelt: Ostdeutschland nach Geschlecht und Anforderungsniveau																			
			Männer										Frauen									
			Insgesamt		Helfer		Fachkraft		Spezialist		Experte		Insgesamt		Helfer		Fachkraft		Spezialist		Experte	
			Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Ostdeutschland	Insgesamt	2010	746.131	47,5									785.197	50,0								
		2012	725.803	50,4	977.514	67,8	809.718	56,2	376.011	26,1	131.982	9,2	720.464	50,0	1.141.486	79,2	805.497	55,9	540.941	37,5	214.103	14,9
		2015	736.656	51,1	1.006.883	69,8	825.909	57,3	385.108	26,7	144.719	10,0	720.845	50,0	1.157.419	80,3	808.549	56,1	554.716	38,5	219.271	15,2
		2020 ¹⁾	733.650	52,0	1.022.123	72,5	828.347	58,7	388.111	27,5	157.694	11,2	705.363	50,0	1.141.407	80,9	794.643	56,3	541.909	38,4	228.055	16,2
		2021	740.974	52,4	1.038.390	73,4	838.369	59,3	395.653	28,0	159.170	11,3	707.043	50,0	1.146.050	81,0	799.494	56,5	543.547	38,4	234.072	16,6
		2022	742.913	52,5	1.055.939	74,7	845.792	59,8	392.337	27,7	161.216	11,4	707.009	50,0	1.142.615	80,8	802.114	56,7	535.716	37,9	241.217	17,1
	Helfer	2010																				
		2012	18.184	14,2	38.643	30,2	23.843	18,6	3.058	2,4	361	0,3	17.822	13,9	64.002	50,0	23.512	18,4	7.686	6,0	1.084	0,8
		2015	17.502	13,3	40.864	31,0	23.670	17,9	3.217	2,4	405	0,3	16.573	12,6	65.959	50,0	22.272	16,9	8.054	6,1	1.121	0,8
		2020 ¹⁾	16.485	12,3	44.839	33,5	23.040	17,2	3.285	2,5	588	0,4	14.734	11,0	67.011	50,0	20.434	15,2	7.309	5,5	1.203	0,9
		2021	17.169	12,0	49.477	34,6	24.453	17,1	3.382	2,4	598	0,4	15.129	10,6	71.427	50,0	21.366	15,0	7.470	5,2	1.129	0,8
		2022	17.017	11,7	55.011	37,7	25.351	17,4	3.496	2,4	567	0,4	14.808	10,1	73.033	50,0	21.381	14,6	7.421	5,1	1.150	0,8
	Fachkraft	2010																				
		2012	384.615	43,9	556.731	63,5	441.097	50,3	154.239	17,6	27.655	3,2	381.029	43,5	670.529	76,5	438.233	50,0	262.817	30,0	60.790	6,9
		2015	385.688	44,4	570.519	65,7	445.653	51,3	153.404	17,7	29.891	3,4	375.275	43,2	674.998	77,8	434.010	50,0	265.203	30,6	59.565	6,9
		2020 ¹⁾	368.478	45,2	560.121	68,7	430.135	52,7	143.173	17,6	31.494	3,9	349.630	42,9	639.929	78,4	407.859	50,0	240.647	29,5	58.637	7,2
		2021	359.826	45,3	553.326	69,7	421.841	53,2	141.736	17,9	31.535	4,0	338.285	42,6	623.891	78,6	396.817	50,0	232.159	29,3	59.532	7,5
		2022	352.280	45,2	552.913	71,0	416.806	53,5	134.888	17,3	32.250	4,1	329.173	42,2	609.656	78,2	389.568	50,0	218.805	28,1	61.013	7,8
	Spezialist	2010																				
		2012	136.315	64,4	174.301	82,4	149.589	70,7	77.919	36,8	26.017	12,3	135.491	64,0	192.430	91,0	148.942	70,4	105.786	50,0	45.198	21,4
		2015	139.679	64,4	180.991	83,4	153.988	70,9	79.406	36,6	27.984	12,9	136.962	63,1	197.481	91,0	151.225	69,7	108.522	50,0	46.231	21,3
		2020 ¹⁾	143.713	64,6	189.730	85,3	159.976	71,9	83.353	37,5	32.386	14,6	139.014	62,5	202.681	91,1	154.240	69,3	111.239	50,0	48.962	22,0
		2021	154.287	65,7	203.697	86,8	172.340	73,4	88.042	37,5	33.452	14,3	147.783	63,0	214.887	91,6	165.135	70,4	117.342	50,0	51.954	22,1
		2022	159.785	66,3	210.818	87,5	179.064	74,3	90.224	37,5	34.711	14,4	152.974	63,5	219.728	91,2	170.852	70,9	120.459	50,0	55.105	22,9
	Experte	2010																				
		2012	182.518	85,9	201.433	94,8	190.281	89,6	139.098	65,5	77.500	36,5	181.995	85,7	206.535	97,2	189.944	89,4	161.910	76,2	106.228	50,0
		2015	193.787	86,2	214.508	95,5	202.598	90,2	149.081	66,3	86.439	38,5	192.034	85,5	218.981	97,5	201.041	89,5	172.938	77,0	112.354	50,0
		2020 ¹⁾	204.973	85,9	227.433	95,4	215.196	90,2	158.300	66,4	93.226	39,1	201.985	84,7	231.786	97,2	212.108	88,9	182.715	76,6	119.254	50,0
		2021	209.692	86,3	231.889	95,5	219.734	90,5	162.493	66,9	93.585	38,5	205.846	84,7	235.845	97,1	216.175	89,0	186.577	76,8	121.457	50,0
		2022	213.830	86,3	237.197	95,7	224.571	90,6	163.729	66,0	93.687	37,8	210.054	84,7	240.198	96,9	220.313	88,9	189.030	76,3	123.949	50,0

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die sehr starke Inanspruchnahme von Kurzarbeit in der Corona-Krise hat merklichen Einfluss auf die Entgeltergebnisse 2020. Ausführliche Informationen dazu sind in einer Hintergrundinfo der Statistik der BA zu finden: <https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Entgeltstatistik-Corona-Effekt.pdf>

Tabelle 6: Medianentgelte der sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)

Ausgewählte Stichtage

Stichtag	Betriebsgröße	Geschlecht	Insgesamt		Ostdeutschland		Westdeutschland		Abstand Sp. 6 zu Sp. 4 (absolut)	Abstand Sp. 6 zu Sp. 4 (relativ, in %)
			Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €		
			1	2	3	4	5	6		
31.12.2000	Insgesamt	Insgesamt	20.423.466	2.372	4.092.067	1.847	16.328.330	2.489	642	34,8
		Männer	13.064.241	2.566	2.344.830	1.864	10.717.255	2.690	826	44,3
		Frauen	7.359.225	2.019	1.747.237	1.817	5.611.075	2.076	258	14,2
	1-9 Beschäftigte	Insgesamt	3.414.438	1.695	810.935	1.378	2.602.793	1.845	467	33,9
		Männer	1.798.632	1.998	423.240	1.505	1.374.940	2.147	642	42,6
		Frauen	1.615.806	1.397	387.695	1.178	1.227.853	1.481	304	25,8
	10-49 Beschäftigte	Insgesamt	4.887.242	2.156	1.137.719	1.668	3.749.310	2.290	622	37,3
		Männer	3.204.977	2.308	731.622	1.699	2.473.197	2.445	746	43,9
		Frauen	1.682.265	1.822	406.097	1.571	1.276.113	1.894	323	20,5
	50-249 Beschäftigte	Insgesamt	5.415.322	2.384	1.108.327	1.904	4.306.946	2.499	595	31,3
		Männer	3.546.384	2.545	665.601	1.925	2.880.744	2.667	742	38,5
		Frauen	1.868.938	2.079	442.726	1.866	1.426.202	2.145	279	15,0
	250 und mehr Beschäftigte	Insgesamt	6.706.464	2.825	1.035.086	2.386	5.669.281	2.911	525	22,0
		Männer	4.514.248	3.040	524.367	2.452	3.988.374	3.106	655	26,7
		Frauen	2.192.216	2.452	510.719	2.337	1.680.907	2.496	159	6,8
31.12.2010	Insgesamt	Insgesamt	19.766.328	2.704	3.768.868	2.053	15.996.471	2.838	785	38,2
		Männer	12.710.472	2.924	2.198.474	2.085	10.511.346	3.078	993	47,6
		Frauen	7.055.856	2.319	1.570.394	1.996	5.485.125	2.391	395	19,8
	1-9 Beschäftigte	Insgesamt	3.240.156	1.832	720.718	1.517	2.519.030	1.967	450	29,7
		Männer	1.728.119	2.110	376.005	1.655	1.351.843	2.266	612	37,0
		Frauen	1.512.037	1.528	344.713	1.325	1.167.187	1.598	273	20,6
	10-49 Beschäftigte	Insgesamt	4.720.356	2.362	1.005.529	1.838	3.714.472	2.487	649	35,3
		Männer	3.037.764	2.519	627.414	1.881	2.410.088	2.655	774	41,2
		Frauen	1.682.592	2.011	378.115	1.725	1.304.384	2.086	361	20,9
	50-249 Beschäftigte	Insgesamt	5.526.135	2.694	1.122.617	2.135	4.403.292	2.820	686	32,1
		Männer	3.679.143	2.845	689.010	2.148	2.990.014	2.987	839	39,1
		Frauen	1.846.992	2.401	433.607	2.107	1.413.278	2.473	365	17,3
	250 und mehr Beschäftigte	Insgesamt	6.279.681	3.478	920.004	2.903	5.359.677	3.581	678	23,3
		Männer	4.265.446	3.719	506.045	2.982	3.759.401	3.811	829	27,8
		Frauen	2.014.235	3.040	413.959	2.833	1.600.276	3.099	266	9,4
31.12.2020 ¹	Insgesamt	Insgesamt	21.452.043	3.427	3.870.794	2.890	17.580.666	3.540	650	22,5
		Männer	14.457.547	3.565	2.460.068	2.865	11.997.113	3.708	843	29,4
		Frauen	6.994.496	3.171	1.410.726	2.938	5.583.553	3.229	290	9,9
	1-9 Beschäftigte	Insgesamt	2.608.369	2.523	545.538	2.267	2.062.568	2.615	348	15,4
		Männer	1.649.724	2.673	337.711	2.333	1.311.827	2.784	451	19,3
		Frauen	958.645	2.255	207.827	2.104	750.741	2.298	194	9,2
	10-49 Beschäftigte	Insgesamt	5.079.506	2.949	1.019.042	2.566	4.060.296	3.041	475	18,5
		Männer	3.431.015	3.048	680.466	2.574	2.750.444	3.167	593	23,0
		Frauen	1.648.491	2.720	338.576	2.544	1.309.852	2.761	217	8,5
	50-249 Beschäftigte	Insgesamt	6.209.012	3.321	1.176.895	2.872	5.031.965	3.425	553	19,3
		Männer	4.249.360	3.433	770.391	2.870	3.478.894	3.555	684	23,8
		Frauen	1.959.652	3.101	406.504	2.874	1.553.071	3.159	285	9,9
	250 und mehr Beschäftigte	Insgesamt	7.555.156	4.259	1.129.319	3.649	6.425.837	4.369	719	19,7
		Männer	5.127.448	4.492	671.500	3.682	4.455.948	4.612	931	25,3
		Frauen	2.427.708	3.857	457.819	3.614	1.969.889	3.915	301	8,3
31.12.2021	Insgesamt	Insgesamt	21.743.380	3.516	3.910.061	3.007	17.832.819	3.626	619	20,6
		Männer	14.659.185	3.649	2.495.975	2.978	12.162.869	3.787	809	27,1
		Frauen	7.084.195	3.276	1.414.086	3.060	5.669.950	3.326	266	8,7
	1-9 Beschäftigte	Insgesamt	2.612.065	2.626	542.329	2.370	2.069.450	2.716	346	14,6
		Männer	1.667.105	2.768	338.021	2.429	1.328.888	2.878	449	18,5
		Frauen	944.960	2.362	204.308	2.225	740.562	2.403	178	8,0
	10-49 Beschäftigte	Insgesamt	5.140.219	3.043	1.022.602	2.679	4.117.434	3.136	457	17,1
		Männer	3.480.967	3.143	687.102	2.681	2.793.744	3.258	577	21,5
		Frauen	1.659.252	2.825	335.500	2.672	1.323.690	2.861	189	7,1
	50-249 Beschäftigte	Insgesamt	6.272.593	3.413	1.178.106	2.987	5.094.487	3.510	523	17,5
		Männer	4.293.729	3.524	772.068	2.984	3.521.661	3.643	659	22,1
		Frauen	1.978.864	3.199	406.038	2.994	1.572.826	3.250	256	8,5
	250 und mehr Beschäftigte	Insgesamt	7.718.503	4.318	1.167.024	3.735	6.551.448	4.424	689	18,4
		Männer	5.217.384	4.534	698.784	3.751	4.518.576	4.657	906	24,1
		Frauen	2.501.119	3.945	468.240	3.717	2.032.872	3.998	282	7,6
31.12.2022	Insgesamt	Insgesamt	21.977.297	3.646	3.931.382	3.157	18.045.424	3.752	595	18,8
		Männer	14.814.320	3.779	2.517.364	3.126	12.296.601	3.914	788	25,2
		Frauen	7.162.977	3.413	1.414.018	3.216	5.748.823	3.461	245	7,6
	1-9 Beschäftigte	Insgesamt	2.565.099	2.771	527.787	2.507	2.037.001	2.856	349	13,9
		Männer	1.651.774	2.906	331.862	2.555	1.319.692	3.006	451	17,7
		Frauen	913.325	2.514	195.925	2.391	717.309	2.547	156	6,5
	10-49 Beschäftigte	Insgesamt	5.150.517	3.181	1.014.623	2.828	4.135.773	3.269	441	15,6
		Männer	3.487.979	3.277	681.353	2.824	2.806.545	3.389	566	20,0
		Frauen	1.662.538	2.973	333.270	2.839	1.329.228	3.004	164	5,8
	50-249 Beschäftigte	Insgesamt	6.334.995	3.543	1.188.918	3.140	5.146.018	3.636	496	15,8
		Männer	4.330.508	3.652	781.521	3.132	3.548.933	3.767	635	20,3
		Frauen	2.004.487	3.335	407.397	3.156	1.597.085	3.380	223	7,1
	250 und mehr Beschäftigte	Insgesamt	7.926.686	4.440	1.200.054	3.861	6.726.632	4.547	686	17,8
		Männer	5.344.059	4.665	722.628	3.883	4.621.431	4.788	905	23,3
		Frauen	2.582.627	4.064	477.426	3.835	2.105.201	4.118	283	7,4

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die sehr starke Inanspruchnahme von Kurzarbeit in der Corona-Krise hat merklichen Einfluss auf die Entgeltergebnisse 2020. Ausführliche Informationen dazu sind in einer Hintergrundinfo der Statistik der BA zu finden:
<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaefigungsstatisitik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Entgeltstatistik-Corona-Effekt.pdf>

Tabelle 7: Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttonomatsentgelt im unteren Entgeltbereich, nach Anforderungsniveau und Geschlecht

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)

Ausgewählte Stichtage

Stichtag	Region	Geschlecht	Anforderungs-niveau	Insgesamt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Personen im unteren Entgeltbereich (Westdeutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Westdeutschland)	Personen im unteren Entgeltbereich (Ostdeutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Ostdeutschland)
				1	2	3	4	5	6	7
31.12.2010	Deutschland	Insgesamt	Insgesamt	19.766.328	4.431.986	22,4	x	x	x	x
			1 Helfer	-						
			2 Fachkraft	-						
			3 Spezialist	-						
			4 Experte	-						
		Männer	Insgesamt	12.710.472	2.035.173	16,0	x	x	x	x
			1 Helfer	-						
			2 Fachkraft	-						
			3 Spezialist	-						
			4 Experte	-						
		Frauen	Insgesamt	7.055.856	2.396.813	34,0	x	x	x	x
			1 Helfer	-						
			2 Fachkraft	-						
			3 Spezialist	-						
			4 Experte	-						
	Westdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	15.996.471	2.909.217	18,2	3.259.764	20,4	x	x
			1 Helfer	-						
			2 Fachkraft	-						
			3 Spezialist	-						
			4 Experte	-						
		Männer	Insgesamt	10.511.346	1.208.558	11,5	1.401.730	13,3	x	x
			1 Helfer	-						
			2 Fachkraft	-						
			3 Spezialist	-						
			4 Experte	-						
		Frauen	Insgesamt	5.485.125	1.700.659	31,0	1.858.034	33,9	x	x
			1 Helfer	-						
			2 Fachkraft	-						
			3 Spezialist	-						
			4 Experte	-						
	Ostdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	3.768.868	1.522.238	40,4	x	x	774.407	20,5
			1 Helfer	-						
			2 Fachkraft	-						
			3 Spezialist	-						
			4 Experte	-						
		Männer	Insgesamt	2.198.474	826.304	37,6	x	x	334.195	15,2
			1 Helfer	-						
			2 Fachkraft	-						
			3 Spezialist	-						
			4 Experte	-						
		Frauen	Insgesamt	1.570.394	695.933	44,3	x	x	440.212	28,0
			1 Helfer	-						
			2 Fachkraft	-						
			3 Spezialist	-						
			4 Experte	-						
31.12.2011	Deutschland	Insgesamt	Insgesamt	19.530.087	4.121.784	21,1	x	x	x	x
			1 Helfer	-						
			2 Fachkraft	-						
			3 Spezialist	-						
			4 Experte	-						
		Männer	Insgesamt	12.969.779	2.114.795	16,3	x	x	x	x
			1 Helfer	-						
			2 Fachkraft	-						
			3 Spezialist	-						
			4 Experte	-						
		Frauen	Insgesamt	6.560.308	2.006.989	30,6	x	x	x	x
			1 Helfer	-						
			2 Fachkraft	-						
			3 Spezialist	-						
			4 Experte	-						
	Westdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	15.839.120	2.671.109	16,9	3.022.842	19,1	x	x
			1 Helfer	-						
			2 Fachkraft	-						
			3 Spezialist	-						
			4 Experte	-						
		Männer	Insgesamt	10.729.086	1.263.084	11,8	1.470.520	13,7	x	x
			1 Helfer	-						
			2 Fachkraft	-						
			3 Spezialist	-						
			4 Experte	-						
		Frauen	Insgesamt	5.110.034	1.408.025	27,6	1.552.322	30,4	x	x
			1 Helfer	-						
			2 Fachkraft	-						
			3 Spezialist	-						
			4 Experte	-						
	Ostdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	3.690.226	1.450.534	39,3	x	x	711.636	19,3
			1 Helfer	-						
			2 Fachkraft	-						
			3 Spezialist	-						
			4 Experte	-						
		Männer	Insgesamt	2.240.216	851.639	38,0	x	x	346.228	15,5
			1 Helfer	-						
			2 Fachkraft	-						
			3 Spezialist	-						
			4 Experte	-						
		Frauen	Insgesamt	1.450.010	598.895	41,3	x	x	365.408	25,2
			1 Helfer	-						
			2 Fachkraft	-						
			3 Spezialist	-						
			4 Experte	-						

Tabelle 7: Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt im unteren Entgeltbereich, nach Anforderungsniveau und Geschlecht

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)

Ausgewählte Stichtage

Stichtag	Region	Geschlecht	Anforderungs-niveau	Insgesamt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Personen im unteren Entgeltbereich (Westdeutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Westdeutschland)	Personen im unteren Entgeltbereich (Ostdeutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Ostdeutschland)
				1	2	3	4	5	6	7
31.12.2012	Deutschland	Insgesamt	Insgesamt	19.591.742	4.026.770	20,6	x	x	x	x
			1 Helfer	2.242.757	1.030.579	46,0	x	x	x	x
			2 Fachkraft	11.489.992	2.598.787	22,6	x	x	x	x
			3 Spezialist	2.958.696	241.247	8,2	x	x	x	x
			4 Experte	2.771.909	105.965	3,8	x	x	x	x
		Männer	Insgesamt	13.017.452	2.060.386	15,8	x	x	x	x
			1 Helfer	1.525.521	590.548	38,7	x	x	x	x
			2 Fachkraft	7.421.571	1.299.833	17,5	x	x	x	x
			3 Spezialist	2.061.323	103.125	5,0	x	x	x	x
			4 Experte	1.960.953	49.503	2,5	x	x	x	x
		Frauen	Insgesamt	6.574.290	1.966.384	29,9	x	x	x	x
			1 Helfer	717.236	440.031	61,4	x	x	x	x
			2 Fachkraft	4.068.421	1.298.954	31,9	x	x	x	x
			3 Spezialist	897.373	138.122	15,4	x	x	x	x
			4 Experte	810.956	56.462	7,0	x	x	x	x
	Westdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	15.922.935	2.613.454	16,4	2.978.720	18,7	x	x
			1 Helfer	1.872.814	772.094	41,2	843.683	45,0	x	x
			2 Fachkraft	9.244.323	1.593.155	17,2	1.846.679	20,0	x	x
			3 Spezialist	2.444.161	140.201	5,7	166.321	6,8	x	x
			4 Experte	2.255.157	70.584	3,1	81.161	3,6	x	x
		Männer	Insgesamt	10.789.897	1.231.146	11,4	1.446.629	13,4	x	x
			1 Helfer	1.283.599	432.603	33,7	481.582	37,5	x	x
			2 Fachkraft	6.052.624	697.789	11,5	846.030	14,0	x	x
			3 Spezialist	1.758.373	56.661	3,2	68.816	3,9	x	x
			4 Experte	1.656.692	32.366	2,0	37.263	2,2	x	x
		Frauen	Insgesamt	5.133.038	1.382.308	26,9	1.532.091	29,8	x	x
			1 Helfer	589.215	339.490	57,6	362.102	61,5	x	x
			2 Fachkraft	3.191.699	895.367	28,1	1.000.648	31,4	x	x
			3 Spezialist	685.788	83.540	12,2	97.505	14,2	x	x
			4 Experte	598.465	38.218	6,4	43.898	7,3	x	x
	Ostdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	3.667.883	1.413.186	38,5	x	x	690.549	18,8
			1 Helfer	369.888	258.452	69,9	x	x	161.762	43,7
			2 Fachkraft	2.245.011	1.005.558	44,8	x	x	464.836	20,7
			3 Spezialist	514.463	101.039	19,6	x	x	41.145	8,0
			4 Experte	516.618	35.369	6,8	x	x	14.755	2,9
		Männer	Insgesamt	2.226.954	829.156	37,2	x	x	335.790	15,1
			1 Helfer	241.883	157.923	65,3	x	x	87.813	36,3
			2 Fachkraft	1.368.545	601.997	44,0	x	x	220.792	16,1
			3 Spezialist	302.892	46.457	15,3	x	x	16.666	5,5
			4 Experte	304.162	17.130	5,6	x	x	7.473	2,5
		Frauen	Insgesamt	1.440.929	584.030	40,5	x	x	354.759	24,6
			1 Helfer	128.005	100.529	78,5	x	x	73.949	57,8
			2 Fachkraft	876.466	403.560	46,0	x	x	244.044	27,8
			3 Spezialist	211.571	54.581	25,8	x	x	24.479	11,6
			4 Experte	212.456	18.239	8,6	x	x	7.282	3,4
31.12.2013	Deutschland	Insgesamt	Insgesamt	19.796.201	4.013.511	20,3	x	x	x	x
			1 Helfer	2.288.337	1.049.057	45,8	x	x	x	x
			2 Fachkraft	11.651.319	2.615.898	22,5	x	x	x	x
			3 Spezialist	3.015.458	243.264	8,1	x	x	x	x
			4 Experte	2.836.604	102.946	3,6	x	x	x	x
		Männer	Insgesamt	13.159.455	2.076.425	15,8	x	x	x	x
			1 Helfer	1.560.696	605.991	38,8	x	x	x	x
			2 Fachkraft	7.508.566	1.318.819	17,6	x	x	x	x
			3 Spezialist	2.092.557	103.248	4,9	x	x	x	x
			4 Experte	1.996.320	47.666	2,4	x	x	x	x
		Frauen	Insgesamt	6.636.746	1.937.085	29,2	x	x	x	x
			1 Helfer	727.641	443.066	60,9	x	x	x	x
			2 Fachkraft	4.142.753	1.297.080	31,3	x	x	x	x
			3 Spezialist	922.901	140.016	15,2	x	x	x	x
			4 Experte	840.284	55.280	6,6	x	x	x	x
	Westdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	16.098.091	2.610.475	16,2	2.979.065	18,5	x	x
			1 Helfer	1.909.204	785.324	41,1	860.467	45,1	x	x
			2 Fachkraft	9.384.625	1.611.377	17,2	1.868.231	19,9	x	x
			3 Spezialist	2.492.176	142.638	5,7	169.149	6,8	x	x
			4 Experte	2.308.141	69.178	3,0	79.120	3,4	x	x
		Männer	Insgesamt	10.907.679	1.248.033	11,4	1.467.013	13,4	x	x
			1 Helfer	1.311.764	444.278	33,9	496.012	37,8	x	x
			2 Fachkraft	6.124.115	714.494	11,7	865.118	14,1	x	x
			3 Spezialist	1.784.479	57.301	3,2	69.343	3,9	x	x
			4 Experte	1.686.229	31.412	1,9	35.957	2,1	x	x
		Frauen	Insgesamt	5.190.412	1.362.442	26,2	1.512.051	29,1	x	x
			1 Helfer	597.440	341.046	57,1	364.454	61,0	x	x
			2 Fachkraft	3.260.510	896.883	27,5	1.003.113	30,8	x	x
			3 Spezialist	707.697	85.337	12,1	99.806	14,1	x	x
			4 Experte	621.912	37.766	6,1	43.163	6,9	x	x
	Ostdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	3.697.765	1.402.923	37,9	x	x	686.642	18,6
			1 Helfer	379.111	263.716	69,6	x	x	162.931	43,0
			2 Fachkraft	2.266.498	1.004.445	44,3	x	x	467.723	20,6
			3 Spezialist	523.217	100.614	19,2	x	x	41.268	7,9
			4 Experte	528.401	33.761	6,4	x	x	14.435	2,7
		Männer	Insgesamt	2.251.538	828.333	36,8	x	x	337.439	15,0
			1 Helfer	248.921	161.706	65,0	x	x	88.343	35,5
			2 Fachkraft	1.384.318	604.285	43,7	x	x	225.073	16,3
			3 Spezialist	308.026	45.941	14,9	x	x	16.617	5,4
			4 Experte	310.049	16.248	5,2	x	x	7.298	2,4
		Frauen	Insgesamt	1.446.227	574.590	39,7	x	x	349.203	24,1
			1 Helfer	130.190	102.010	78,4	x	x	74.588	57,3
			2 Fachkraft	882.180	400.160	45,4	x	x	242.650	27,5
			3 Spezialist	215.191	54.673	25,4	x	x	24.651	11,5
			4 Experte	218.352	17.513	8,0	x	x	7.137	3,3

Tabelle 7: Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe mit Angaben zum Brutton Monatsentgelt im unteren Entgeltbereich, nach Anforderungsniveau und Geschlecht

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)

Ausgewählte Stichtage

Stichtag	Region	Geschlecht	Anforderungs- niveau	Insgesamt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Personen im unteren Entgeltbereich (Westdeutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Westdeutschland)	Personen im unteren Entgeltbereich (Ostdeutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Ostdeutschland)
				1	2	3	4	5	6	7
31.12.2014	Deutschland	Insgesamt	Insgesamt	20.048.977	4.079.577	20,3	x	x	x	x
			1 Helfer	2.348.827	1.091.403	46,5	x	x	x	x
			2 Fachkraft	11.739.297	2.634.147	22,4	x	x	x	x
			3 Spezialist	3.058.329	248.383	8,1	x	x	x	x
			4 Experte	2.902.522	105.645	3,6	x	x	x	x
		Männer	Insgesamt	13.343.143	2.137.207	16,0	x	x	x	x
			1 Helfer	1.610.790	639.213	39,7	x	x	x	x
			2 Fachkraft	7.571.467	1.342.300	17,7	x	x	x	x
			3 Spezialist	2.120.089	105.955	5,0	x	x	x	x
			4 Experte	2.040.796	49.740	2,4	x	x	x	x
		Frauen	Insgesamt	6.705.834	1.942.370	29,0	x	x	x	x
			1 Helfer	738.037	452.190	61,3	x	x	x	x
			2 Fachkraft	4.167.830	1.291.848	31,0	x	x	x	x
			3 Spezialist	938.240	142.428	15,2	x	x	x	x
			4 Experte	861.726	55.905	6,5	x	x	x	x
	Westdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	16.317.530	2.687.466	16,5	3.052.873	18,7	x	x
			1 Helfer	1.958.830	822.195	42,0	898.728	45,9	x	x
			2 Fachkraft	9.466.428	1.645.722	17,4	1.899.772	20,1	x	x
			3 Spezialist	2.529.044	148.035	5,9	173.605	6,9	x	x
			4 Experte	2.363.226	71.515	3,0	80.768	3,4	x	x
		Männer	Insgesamt	11.060.518	1.312.966	11,9	1.533.009	13,9	x	x
			1 Helfer	1.352.533	473.000	35,0	526.420	38,9	x	x
			2 Fachkraft	6.177.853	747.111	12,1	897.890	14,5	x	x
			3 Spezialist	1.807.041	60.033	3,3	71.703	4,0	x	x
			4 Experte	1.723.090	32.823	1,9	36.995	2,1	x	x
		Frauen	Insgesamt	5.257.012	1.374.500	26,1	1.519.864	28,9	x	x
			1 Helfer	606.297	349.196	57,6	372.308	61,4	x	x
			2 Fachkraft	3.288.575	898.611	27,3	1.001.881	30,5	x	x
			3 Spezialist	722.003	88.002	12,2	101.903	14,1	x	x
			4 Experte	640.136	38.691	6,0	43.772	6,8	x	x
	Ostdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	3.731.107	1.391.982	37,3	x	x	686.890	18,4
			1 Helfer	389.973	269.186	69,0	x	x	167.978	43,1
			2 Fachkraft	2.272.733	988.351	43,5	x	x	463.331	20,4
			3 Spezialist	529.230	100.336	19,0	x	x	41.108	7,8
			4 Experte	539.171	34.108	6,3	x	x	14.473	2,7
		Männer	Insgesamt	2.282.423	824.166	36,1	x	x	342.177	15,0
			1 Helfer	258.243	166.202	64,4	x	x	92.205	35,7
			2 Fachkraft	1.393.530	595.148	42,7	x	x	225.768	16,2
			3 Spezialist	313.020	45.915	14,7	x	x	16.623	5,3
			4 Experte	317.630	16.900	5,3	x	x	7.581	2,4
		Frauen	Insgesamt	1.448.684	567.816	39,2	x	x	344.713	23,8
			1 Helfer	131.730	102.985	78,2	x	x	75.773	57,5
			2 Fachkraft	879.203	393.203	44,7	x	x	237.562	27,0
			3 Spezialist	216.210	54.420	25,2	x	x	24.485	11,3
			4 Experte	221.541	17.208	7,8	x	x	6.892	3,1
31.12.2015	Deutschland	Insgesamt	Insgesamt	20.372.912	4.121.372	20,2	x	x	x	x
			1 Helfer	2.428.655	1.149.479	47,3	x	x	x	x
			2 Fachkraft	11.856.818	2.618.671	22,1	x	x	x	x
			3 Spezialist	3.111.385	247.327	7,9	x	x	x	x
			4 Experte	2.976.052	105.895	3,6	x	x	x	x
		Männer	Insgesamt	13.600.487	2.196.665	16,2	x	x	x	x
			1 Helfer	1.678.590	687.237	40,9	x	x	x	x
			2 Fachkraft	7.676.412	1.352.078	17,6	x	x	x	x
			3 Spezialist	2.157.444	106.824	5,0	x	x	x	x
			4 Experte	2.088.040	50.526	2,4	x	x	x	x
		Frauen	Insgesamt	6.772.425	1.924.707	28,4	x	x	x	x
			1 Helfer	750.065	462.242	61,6	x	x	x	x
			2 Fachkraft	4.180.406	1.266.593	30,3	x	x	x	x
			3 Spezialist	953.941	140.503	14,7	x	x	x	x
			4 Experte	888.012	55.369	6,2	x	x	x	x
	Westdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	16.613.677	2.764.460	16,6	3.126.112	18,8	x	x
			1 Helfer	2.032.138	877.085	43,2	954.750	47,0	x	x
			2 Fachkraft	9.581.076	1.663.961	17,4	1.913.983	20,0	x	x
			3 Spezialist	2.575.247	150.285	5,8	175.347	6,8	x	x
			4 Experte	2.425.214	73.129	3,0	82.032	3,4	x	x
		Männer	Insgesamt	11.283.405	1.386.451	12,3	1.606.756	14,2	x	x
			1 Helfer	1.414.055	517.304	36,6	572.156	40,5	x	x
			2 Fachkraft	6.268.897	773.311	12,3	923.144	14,7	x	x
			3 Spezialist	1.838.388	61.881	3,4	73.518	4,0	x	x
			4 Experte	1.762.064	33.955	1,9	37.938	2,2	x	x
		Frauen	Insgesamt	5.330.272	1.378.009	25,9	1.519.356	28,5	x	x
			1 Helfer	618.083	359.781	58,2	382.594	61,9	x	x
			2 Fachkraft	3.312.179	890.650	26,9	990.840	29,9	x	x
			3 Spezialist	736.859	88.404	12,0	101.828	13,8	x	x
			4 Experte	663.150	39.174	5,9	44.095	6,6	x	x
	Ostdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	3.758.079	1.356.625	36,1	x	x	622.226	16,6
			1 Helfer	396.352	272.264	68,7	x	x	162.849	41,1
			2 Fachkraft	2.275.330	954.591	42,0	x	x	408.630	18,0
			3 Spezialist	536.015	97.016	18,1	x	x	37.353	7,0
			4 Experte	550.382	32.755	6,0	x	x	13.394	2,4
		Männer	Insgesamt	2.316.390	810.042	35,0	x	x	310.669	13,4
			1 Helfer	264.434	169.852	64,2	x	x	91.521	34,6
			2 Fachkraft	1.407.309	578.705	41,1	x	x	196.810	14,0
			3 Spezialist	318.972	44.924	14,1	x	x	15.270	4,8
			4 Experte	325.675	16.560	5,1	x	x	7.068	2,2
		Frauen	Insgesamt	1.441.689	546.583	37,9	x	x	311.557	21,6
			1 Helfer	131.918	102.412	77,6	x	x	71.328	54,1
			2 Fachkraft	868.021	375.886	43,3	x	x	211.820	24,4
			3 Spezialist	217.043	52.091	24,0	x	x	22.083	10,2
			4 Experte	224.707	16.194	7,2	x	x	6.326	2,8

Tabelle 7: Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt im unteren Entgeltbereich, nach Anforderungsniveau und Geschlecht

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)
Ausgewählte Stichtage

Stichtag	Region	Geschlecht	Anforderungs- niveau	Insgesamt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Personen im unteren Entgeltbereich (Westdeutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Westdeutschland)	Personen im unteren Entgeltbereich (Ostdeutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Ostdeutschland)
				1	2	3	4	5	6	7
31.12.2016	Deutschland	Insgesamt	Insgesamt	20.707.738	4.154.064	20,1	x	x	x	x
			1 Helfer	2.513.303	1.208.516	48,1	x	x	x	x
			2 Fachkraft	11.964.899	2.596.041	21,7	x	x	x	x
			3 Spezialist	3.169.692	243.656	7,7	x	x	x	x
			4 Experte	3.059.842	105.852	3,5	x	x	x	x
		Männer	Insgesamt	13.862.338	2.252.134	16,2	x	x	x	x
			1 Helfer	1.750.119	735.811	42,0	x	x	x	x
			2 Fachkraft	7.773.694	1.359.747	17,5	x	x	x	x
			3 Spezialist	2.198.665	105.670	4,8	x	x	x	x
			4 Experte	2.139.859	50.906	2,4	x	x	x	x
		Frauen	Insgesamt	6.845.400	1.901.930	27,8	x	x	x	x
			1 Helfer	763.184	472.704	61,9	x	x	x	x
			2 Fachkraft	4.191.205	1.236.293	29,5	x	x	x	x
			3 Spezialist	971.027	137.986	14,2	x	x	x	x
			4 Experte	919.983	54.946	6,0	x	x	x	x
	Westdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	16.901.810	2.822.311	16,7	3.179.208	18,8	x	x
			1 Helfer	2.105.308	929.804	44,2	1.008.546	47,9	x	x
			2 Fachkraft	9.679.180	1.668.369	17,2	1.913.355	19,8	x	x
			3 Spezialist	2.623.816	150.234	5,7	174.614	6,7	x	x
			4 Experte	2.493.504	73.904	3,0	82.693	3,3	x	x
		Männer	Insgesamt	11.498.629	1.449.726	12,6	1.669.369	14,5	x	x
			1 Helfer	1.475.667	560.373	38,0	616.713	41,8	x	x
			2 Fachkraft	6.347.891	793.003	12,5	941.033	14,8	x	x
			3 Spezialist	1.871.177	61.893	3,3	73.185	3,9	x	x
			4 Experte	1.803.893	34.457	1,9	38.438	2,1	x	x
		Frauen	Insgesamt	5.403.181	1.372.585	25,4	1.509.839	27,9	x	x
			1 Helfer	629.641	369.431	58,7	391.832	62,2	x	x
			2 Fachkraft	3.331.289	875.366	26,3	972.322	29,2	x	x
			3 Spezialist	752.639	88.341	11,7	101.429	13,5	x	x
			4 Experte	689.611	39.447	5,7	44.255	6,4	x	x
	Ostdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	3.805.286	1.331.566	35,0	x	x	622.547	16,4
			1 Helfer	407.929	278.676	68,3	x	x	169.301	41,5
			2 Fachkraft	2.285.450	927.560	40,6	x	x	403.278	17,6
			3 Spezialist	545.643	93.393	17,1	x	x	36.518	6,7
			4 Experte	566.264	31.937	5,6	x	x	13.450	2,4
		Männer	Insgesamt	2.363.252	802.282	33,9	x	x	318.982	13,5
			1 Helfer	274.401	175.410	63,9	x	x	96.933	35,3
			2 Fachkraft	1.425.628	566.667	39,7	x	x	199.429	14,0
			3 Spezialist	327.312	43.761	13,4	x	x	15.374	4,7
			4 Experte	335.911	16.444	4,9	x	x	7.247	2,2
		Frauen	Insgesamt	1.442.034	529.284	36,7	x	x	303.564	21,1
			1 Helfer	133.528	103.266	77,3	x	x	72.367	54,2
			2 Fachkraft	859.822	360.893	42,0	x	x	203.849	23,7
			3 Spezialist	218.331	49.631	22,7	x	x	21.144	9,7
			4 Experte	230.353	15.494	6,7	x	x	6.204	2,7
31.12.2017	Deutschland	Insgesamt	Insgesamt	21.069.446	4.166.936	19,8	x	x	x	x
			1 Helfer	2.621.737	1.266.535	48,3	x	x	x	x
			2 Fachkraft	12.079.213	2.558.324	21,2	x	x	x	x
			3 Spezialist	3.229.249	237.318	7,3	x	x	x	x
			4 Experte	3.139.244	104.758	3,3	x	x	x	x
		Männer	Insgesamt	14.150.030	2.290.832	16,2	x	x	x	x
			1 Helfer	1.839.274	783.890	42,6	x	x	x	x
			2 Fachkraft	7.877.255	1.352.591	17,2	x	x	x	x
			3 Spezialist	2.240.616	103.466	4,6	x	x	x	x
			4 Experte	2.192.883	50.884	2,3	x	x	x	x
		Frauen	Insgesamt	6.919.416	1.876.104	27,1	x	x	x	x
			1 Helfer	782.463	482.645	61,7	x	x	x	x
			2 Fachkraft	4.201.958	1.205.733	28,7	x	x	x	x
			3 Spezialist	988.633	133.852	13,5	x	x	x	x
			4 Experte	946.361	53.874	5,7	x	x	x	x
	Westdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	17.216.511	2.871.506	16,7	3.233.832	18,8	x	x
			1 Helfer	2.199.004	981.521	44,6	1.065.059	48,4	x	x
			2 Fachkraft	9.781.738	1.666.579	17,0	1.911.857	19,5	x	x
			3 Spezialist	2.675.509	149.118	5,6	173.669	6,5	x	x
			4 Experte	2.560.257	74.288	2,9	83.246	3,3	x	x
		Männer	Insgesamt	11.738.591	1.505.583	12,8	1.730.075	14,7	x	x
			1 Helfer	1.552.787	603.108	38,8	663.332	42,7	x	x
			2 Fachkraft	6.432.464	805.616	12,5	954.338	14,8	x	x
			3 Spezialist	1.906.340	61.853	3,2	73.279	3,8	x	x
			4 Experte	1.846.998	35.005	1,9	39.125	2,1	x	x
		Frauen	Insgesamt	5.477.920	1.365.923	24,9	1.503.757	27,5	x	x
			1 Helfer	646.217	378.413	58,6	401.726	62,2	x	x
			2 Fachkraft	3.349.274	860.963	25,7	957.519	28,6	x	x
			3 Spezialist	769.169	87.265	11,3	100.390	13,1	x	x
			4 Experte	713.259	39.283	5,5	44.121	6,2	x	x
	Ostdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	3.852.544	1.295.247	33,6	x	x	605.364	15,7
			1 Helfer	422.662	284.958	67,4	x	x	171.808	40,6
			2 Fachkraft	2.297.297	891.657	38,8	x	x	386.165	16,8
			3 Spezialist	553.683	88.176	15,9	x	x	34.326	6,2
			4 Experte	578.902	30.456	5,3	x	x	13.065	2,3
		Männer	Insgesamt	2.411.188	785.134	32,6	x	x	316.183	13,1
			1 Helfer	286.450	180.756	63,1	x	x	99.758	34,8
			2 Fachkraft	1.444.674	546.911	37,9	x	x	194.638	13,5
			3 Spezialist	334.244	41.602	12,4	x	x	14.710	4,4
			4 Experte	345.820	15.866	4,6	x	x	7.077	2,0
		Frauen	Insgesamt	1.441.356	510.113	35,4	x	x	289.182	20,1
			1 Helfer	136.212	104.203	76,5	x	x	72.050	52,9
			2 Fachkraft	852.623	344.746	40,4	x	x	191.527	22,5
			3 Spezialist	219.439	46.574	21,2	x	x	19.616	8,9
			4 Experte	233.082	14.590	6,3	x	x	5.988	2,6

Tabelle 7: Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt im unteren Entgeltbereich, nach Anforderungsniveau und Geschlecht

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)

Ausgewählte Stichtage

Stichtag	Region	Geschlecht	Anforderungs-niveau	Insgesamt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Personen im unteren Entgeltbereich (Westdeutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Westdeutschland)	Personen im unteren Entgeltbereich (Ostdeutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Ostdeutschland)
				1	2	3	4	5	6	7
31.12.2018	Deutschland	Insgesamt	Insgesamt	21.440.102	4.141.034	19,3	x	x	x	x
			1 Helfer	2.676.325	1.270.254	47,5	x	x	x	x
			2 Fachkraft	12.227.422	2.526.771	20,7	x	x	x	x
			3 Spezialist	3.268.155	233.170	7,1	x	x	x	x
			4 Experte	3.268.198	110.839	3,4	x	x	x	x
		Männer	Insgesamt	14.437.683	2.285.421	15,8	x	x	x	x
			1 Helfer	1.886.862	790.058	41,9	x	x	x	x
			2 Fachkraft	7.998.944	1.338.343	16,7	x	x	x	x
			3 Spezialist	2.268.541	103.015	4,5	x	x	x	x
			4 Experte	2.283.335	54.005	2,4	x	x	x	x
		Frauen	Insgesamt	7.002.419	1.855.613	26,5	x	x	x	x
			1 Helfer	789.463	480.196	60,8	x	x	x	x
			2 Fachkraft	4.228.478	1.188.428	28,1	x	x	x	x
			3 Spezialist	999.614	130.155	13,0	x	x	x	x
			4 Experte	984.863	56.834	5,8	x	x	x	x
	Westdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	17.548.893	2.892.287	16,5	3.255.688	18,6	x	x
			1 Helfer	2.251.176	990.069	44,0	1.075.808	47,8	x	x
			2 Fachkraft	9.919.899	1.673.978	16,9	1.918.149	19,3	x	x
			3 Spezialist	2.705.957	148.583	5,5	172.501	6,4	x	x
			4 Experte	2.671.859	79.657	3,0	89.230	3,3	x	x
		Männer	Insgesamt	11.986.764	1.530.691	12,8	1.756.743	14,7	x	x
			1 Helfer	1.598.015	612.812	38,3	674.708	42,2	x	x
			2 Fachkraft	6.537.918	817.857	12,5	966.291	14,8	x	x
			3 Spezialist	1.926.408	62.439	3,2	73.824	3,8	x	x
			4 Experte	1.924.422	37.583	2,0	41.919	2,2	x	x
		Frauen	Insgesamt	5.562.129	1.361.597	24,5	1.498.945	26,9	x	x
			1 Helfer	653.161	377.257	57,8	401.099	61,4	x	x
			2 Fachkraft	3.381.981	856.122	25,3	951.858	28,1	x	x
			3 Spezialist	779.549	86.144	11,1	98.677	12,7	x	x
			4 Experte	747.437	42.074	5,6	47.311	6,3	x	x
	Ostdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	3.890.538	1.248.516	32,1	x	x	606.413	15,6
			1 Helfer	425.076	280.146	65,9	x	x	171.454	40,3
			2 Fachkraft	2.307.150	852.655	37,0	x	x	386.381	16,7
			3 Spezialist	562.067	84.550	15,0	x	x	34.337	6,1
			4 Experte	596.245	31.165	5,2	x	x	14.241	2,4
		Männer	Insgesamt	2.450.441	754.582	30,8	x	x	320.780	13,1
			1 Helfer	288.788	177.220	61,4	x	x	100.268	34,7
			2 Fachkraft	1.460.788	520.401	35,6	x	x	197.598	13,5
			3 Spezialist	342.035	40.555	11,9	x	x	15.080	4,4
			4 Experte	358.830	16.406	4,6	x	x	7.834	2,2
		Frauen	Insgesamt	1.440.097	493.934	34,3	x	x	285.633	19,8
			1 Helfer	136.288	102.926	75,5	x	x	71.185	52,2
			2 Fachkraft	846.362	332.254	39,3	x	x	188.783	22,3
			3 Spezialist	220.032	43.995	20,0	x	x	19.257	8,8
			4 Experte	237.415	14.759	6,2	x	x	6.407	2,7
31.12.2019	Deutschland	Insgesamt	Insgesamt	21.554.942	4.056.473	18,8	x	x	x	x
			1 Helfer	2.659.749	1.248.772	47,0	x	x	x	x
			2 Fachkraft	12.233.499	2.469.747	20,2	x	x	x	x
			3 Spezialist	3.315.784	227.108	6,8	x	x	x	x
			4 Experte	3.345.908	110.846	3,3	x	x	x	x
		Männer	Insgesamt	14.529.225	2.246.793	15,5	x	x	x	x
			1 Helfer	1.877.485	776.826	41,4	x	x	x	x
			2 Fachkraft	8.017.993	1.315.197	16,4	x	x	x	x
			3 Spezialist	2.298.015	100.893	4,4	x	x	x	x
			4 Experte	2.335.731	53.877	2,3	x	x	x	x
		Frauen	Insgesamt	7.025.717	1.809.680	25,8	x	x	x	x
			1 Helfer	782.264	471.946	60,3	x	x	x	x
			2 Fachkraft	4.215.506	1.154.550	27,4	x	x	x	x
			3 Spezialist	1.017.769	126.214	12,4	x	x	x	x
			4 Experte	1.010.177	56.970	5,6	x	x	x	x
	Westdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	17.662.526	2.874.642	16,3	3.214.832	18,2	x	x
			1 Helfer	2.236.840	976.170	43,6	1.059.111	47,3	x	x
			2 Fachkraft	9.940.630	1.670.356	16,8	1.896.257	19,1	x	x
			3 Spezialist	2.744.675	147.397	5,4	169.703	6,2	x	x
			4 Experte	2.740.379	80.719	2,9	89.761	3,3	x	x
		Männer	Insgesamt	12.063.450	1.532.698	12,7	1.744.784	14,5	x	x
			1 Helfer	1.589.165	604.088	38,0	663.832	41,8	x	x
			2 Fachkraft	6.558.052	828.207	12,6	965.830	14,7	x	x
			3 Spezialist	1.948.438	62.526	3,2	73.136	3,8	x	x
			4 Experte	1.967.794	37.876	1,9	41.986	2,1	x	x
		Frauen	Insgesamt	5.599.076	1.341.944	24,0	1.470.047	26,3	x	x
			1 Helfer	647.675	372.082	57,4	395.279	61,0	x	x
			2 Fachkraft	3.382.578	842.149	24,9	930.427	27,5	x	x
			3 Spezialist	796.237	84.871	10,7	96.567	12,1	x	x
			4 Experte	772.585	42.842	5,5	47.775	6,2	x	x
	Ostdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	3.891.625	1.181.593	30,4	x	x	595.025	15,3
			1 Helfer	422.832	272.543	64,5	x	x	169.271	40,0
			2 Fachkraft	2.292.502	799.246	34,9	x	x	377.058	16,4
			3 Spezialist	571.000	79.689	14,0	x	x	34.056	6,0
			4 Experte	605.291	30.114	5,0	x	x	14.640	2,4
		Männer	Insgesamt	2.465.229	713.936	29,0	x	x	319.689	13,0
			1 Helfer	288.269	172.699	59,9	x	x	100.221	34,8
			2 Fachkraft	1.459.707	486.892	33,4	x	x	196.206	13,4
			3 Spezialist	349.499	38.352	11,0	x	x	15.263	4,4
			4 Experte	367.754	15.993	4,3	x	x	7.999	2,2
		Frauen	Insgesamt	1.426.396	467.657	32,8	x	x	275.335	19,3
			1 Helfer	134.563	99.844	74,2	x	x	69.050	51,3
			2 Fachkraft	832.795	312.354	37,5	x	x	180.852	21,7
			3 Spezialist	221.501	41.337	18,7	x	x	18.793	8,5
			4 Experte	237.537	14.121	5,9	x	x	6.641	2,8

Tabelle 7: Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt im unteren Entgeltbereich, nach Anforderungsniveau und Geschlecht

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)

Ausgewählte Stichtage

Stichtag	Region	Geschlecht	Anforderungs-niveau	Insgesamt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Personen im unteren Entgeltbereich (Westdeutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Westdeutschland)	Personen im unteren Entgeltbereich (Ostdeutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Ostdeutschland)
				1	2	3	4	5	6	7
31.12.2020 ¹	Deutschland	Insgesamt	Insgesamt	21.452.043	4.005.519	18,7	x	x	x	x
			1 Helfer	2.643.745	1.233.265	46,6	x	x	x	x
			2 Fachkraft	12.108.203	2.429.465	20,1	x	x	x	x
			3 Spezialist	3.319.860	229.239	6,9	x	x	x	x
			4 Experte	3.380.235	113.549	3,4	x	x	x	x
		Männer	Insgesamt	14.457.547	2.227.150	15,4	x	x	x	x
			1 Helfer	1.869.604	768.949	41,1	x	x	x	x
			2 Fachkraft	7.940.295	1.300.514	16,4	x	x	x	x
			3 Spezialist	2.294.499	102.229	4,5	x	x	x	x
			4 Experte	2.353.149	55.458	2,4	x	x	x	x
		Frauen	Insgesamt	6.994.496	1.778.369	25,4	x	x	x	x
			1 Helfer	774.141	464.316	60,0	x	x	x	x
			2 Fachkraft	4.167.908	1.128.952	27,1	x	x	x	x
			3 Spezialist	1.025.361	127.010	12,4	x	x	x	x
			4 Experte	1.027.086	58.092	5,7	x	x	x	x
	Westdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	17.580.666	2.877.026	16,4	3.183.081	18,1	x	x
			1 Helfer	2.217.804	966.212	43,6	1.042.723	47,0	x	x
			2 Fachkraft	9.849.864	1.675.837	17,0	1.876.889	19,1	x	x
			3 Spezialist	2.745.250	151.391	5,5	171.455	6,2	x	x
			4 Experte	2.767.748	83.586	3,0	92.015	3,3	x	x
		Männer	Insgesamt	11.997.113	1.544.707	12,9	1.738.087	14,5	x	x
			1 Helfer	1.577.716	599.059	38,0	654.823	41,5	x	x
			2 Fachkraft	6.497.813	841.295	12,9	965.349	14,9	x	x
			3 Spezialist	1.942.383	64.938	3,3	74.624	3,8	x	x
			4 Experte	1.979.201	39.416	2,0	43.291	2,2	x	x
		Frauen	Insgesamt	5.583.553	1.332.319	23,9	1.444.994	25,9	x	x
			1 Helfer	640.088	367.153	57,4	387.899	60,6	x	x
			2 Fachkraft	3.352.051	834.543	24,9	911.540	27,2	x	x
			3 Spezialist	802.867	86.453	10,8	96.830	12,1	x	x
			4 Experte	788.547	44.170	5,6	48.724	6,2	x	x
	Ostdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	3.870.794	1.128.309	29,1	x	x	600.730	15,5
			1 Helfer	425.868	266.992	62,7	x	x	169.780	39,9
			2 Fachkraft	2.257.981	753.544	33,4	x	x	379.529	16,8
			3 Spezialist	574.551	77.823	13,5	x	x	36.243	6,3
			4 Experte	612.394	29.951	4,9	x	x	15.178	2,5
		Männer	Insgesamt	2.460.068	682.323	27,7	x	x	326.618	13,3
			1 Helfer	291.846	169.856	58,2	x	x	101.732	34,9
			2 Fachkraft	1.442.262	459.156	31,8	x	x	200.553	13,9
			3 Spezialist	352.074	37.277	10,6	x	x	16.010	4,5
			4 Experte	373.886	16.034	4,3	x	x	8.324	2,2
		Frauen	Insgesamt	1.410.726	445.987	31,6	x	x	274.112	19,4
			1 Helfer	134.022	97.136	72,5	x	x	68.048	50,8
			2 Fachkraft	815.719	294.387	36,1	x	x	178.977	21,9
			3 Spezialist	222.477	40.547	18,2	x	x	20.233	9,1
			4 Experte	238.508	13.917	5,8	x	x	6.854	2,9
31.12.2021	Deutschland	Insgesamt	Insgesamt	21.743.380	3.926.363	18,1	x	x	x	x
			1 Helfer	2.812.641	1.295.803	46,1	x	x	x	x
			2 Fachkraft	12.037.098	2.300.673	19,1	x	x	x	x
			3 Spezialist	3.435.343	219.231	6,4	x	x	x	x
			4 Experte	3.458.298	110.655	3,2	x	x	x	x
		Männer	Insgesamt	14.659.185	2.193.294	15,0	x	x	x	x
			1 Helfer	1.979.921	801.330	40,5	x	x	x	x
			2 Fachkraft	7.932.469	1.241.071	15,6	x	x	x	x
			3 Spezialist	2.348.242	97.489	4,2	x	x	x	x
			4 Experte	2.398.553	53.403	2,2	x	x	x	x
		Frauen	Insgesamt	7.084.195	1.733.070	24,5	x	x	x	x
			1 Helfer	832.720	494.474	59,4	x	x	x	x
			2 Fachkraft	4.104.629	1.059.602	25,8	x	x	x	x
			3 Spezialist	1.087.101	121.742	11,2	x	x	x	x
			4 Experte	1.059.745	57.253	5,4	x	x	x	x
	Westdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	17.832.819	2.852.452	16,0	3.153.481	17,7	x	x
			1 Helfer	2.360.349	1.019.510	43,2	1.100.332	46,6	x	x
			2 Fachkraft	9.804.098	1.602.289	16,3	1.795.467	18,3	x	x
			3 Spezialist	2.837.012	147.781	5,2	166.547	5,9	x	x
			4 Experte	2.831.360	82.871	2,9	91.135	3,2	x	x
		Männer	Insgesamt	12.162.869	1.540.263	12,7	1.730.945	14,2	x	x
			1 Helfer	1.670.504	625.762	37,5	683.934	40,9	x	x
			2 Fachkraft	6.493.194	812.856	12,5	932.569	14,4	x	x
			3 Spezialist	1.984.629	62.984	3,2	72.073	3,6	x	x
			4 Experte	2.014.542	38.661	1,9	42.369	2,1	x	x
		Frauen	Insgesamt	5.669.950	1.312.189	23,1	1.422.535	25,1	x	x
			1 Helfer	689.845	393.748	57,1	416.398	60,4	x	x
			2 Fachkraft	3.310.904	789.433	23,8	862.897	26,1	x	x
			3 Spezialist	852.383	84.797	9,9	94.473	11,1	x	x
			4 Experte	816.818	44.211	5,4	48.766	6,0	x	x
	Ostdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	3.910.061	1.073.701	27,5	x	x	590.240	15,1
			1 Helfer	452.229	276.256	61,1	x	x	175.947	38,9
			2 Fachkraft	2.232.708	698.243	31,3	x	x	364.022	16,3
			3 Spezialist	598.256	71.430	11,9	x	x	35.070	5,9
			4 Experte	626.868	27.772	4,4	x	x	15.201	2,4
		Männer	Insgesamt	2.495.975	652.883	26,2	x	x	325.969	13,1
			1 Helfer	309.375	175.544	56,7	x	x	105.323	34,0
			2 Fachkraft	1.439.073	428.116	29,7	x	x	196.767	13,7
			3 Spezialist	363.573	34.492	9,5	x	x	15.616	4,3
			4 Experte	383.954	14.731	3,8	x	x	8.262	2,2
		Frauen	Insgesamt	1.414.086	420.818	29,8	x	x	264.272	18,7
			1 Helfer	142.854	100.712	70,5	x	x	70.624	49,4
			2 Fachkraft	793.635	270.127	34,0	x	x	167.255	21,1
			3 Spezialist	234.683	36.938	15,7	x	x	19.454	8,3
			4 Experte	242.914	13.041	5,4	x	x	6.939	2,9

Tabelle 7: Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttonomatsentgelt im unteren Entgeltbereich, nach Anforderungsniveau und Geschlecht

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)
Ausgewählte Stichtage

Stichtag	Region	Geschlecht	Anforderungs-niveau	Insgesamt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Personen im unteren Entgeltbereich (Westdeutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Westdeutschland)	Personen im unteren Entgeltbereich (Ostdeutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Ostdeutschland)
				1	2	3	4	5	6	7
31.12.2022	Deutschland	Insgesamt	Insgesamt	21.977.297	3.626.013	16,5	x	x	x	x
			1 Helfer	2.889.644	1.236.680	42,8	x	x	x	x
			2 Fachkraft	11.951.835	2.078.197	17,4	x	x	x	x
			3 Spezialist	3.576.244	206.463	5,8	x	x	x	x
			4 Experte	3.559.574	104.673	2,9	x	x	x	x
		Männer	Insgesamt	14.814.320	2.015.321	13,6	x	x	x	x
			1 Helfer	2.023.628	760.855	37,6	x	x	x	x
			2 Fachkraft	7.928.227	1.115.475	14,1	x	x	x	x
			3 Spezialist	2.401.034	88.519	3,7	x	x	x	x
			4 Experte	2.461.431	50.471	2,1	x	x	x	x
		Frauen	Insgesamt	7.162.977	1.610.692	22,5	x	x	x	x
			1 Helfer	866.016	475.824	54,9	x	x	x	x
			2 Fachkraft	4.023.608	962.722	23,9	x	x	x	x
			3 Spezialist	1.175.210	117.944	10,0	x	x	x	x
			4 Experte	1.098.143	54.201	4,9	x	x	x	x
	Westdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	18.045.424	2.655.261	14,7	2.960.557	16,4	x	x
			1 Helfer	2.428.417	974.012	40,1	1.062.889	43,8	x	x
			2 Fachkraft	9.737.756	1.458.305	15,0	1.647.236	16,9	x	x
			3 Spezialist	2.962.290	143.565	4,8	162.451	5,5	x	x
			4 Experte	2.916.961	79.379	2,7	87.981	3,0	x	x
		Männer	Insgesamt	12.296.601	1.424.682	11,6	1.614.632	13,1	x	x
			1 Helfer	1.708.481	593.163	34,7	654.316	38,3	x	x
			2 Fachkraft	6.493.363	736.335	11,3	851.959	13,1	x	x
			3 Spezialist	2.028.018	58.390	2,9	67.453	3,3	x	x
			4 Experte	2.066.739	36.794	1,8	40.905	2,0	x	x
		Frauen	Insgesamt	5.748.823	1.230.579	21,4	1.345.925	23,4	x	x
			1 Helfer	719.936	380.849	52,9	408.573	56,8	x	x
			2 Fachkraft	3.244.393	721.970	22,3	795.277	24,5	x	x
			3 Spezialist	934.272	85.175	9,1	94.998	10,2	x	x
			4 Experte	850.222	42.585	5,0	47.076	5,5	x	x
	Ostdeutschland	Insgesamt	Insgesamt	3.931.382	970.559	24,7	x	x	495.226	12,6
			1 Helfer	461.158	262.614	56,9	x	x	153.641	33,3
			2 Fachkraft	2.213.880	619.783	28,0	x	x	296.906	13,4
			3 Spezialist	613.866	62.877	10,2	x	x	30.627	5,0
			4 Experte	642.478	25.285	3,9	x	x	14.052	2,2
		Männer	Insgesamt	2.517.364	590.509	23,5	x	x	273.212	10,9
			1 Helfer	315.092	167.652	53,2	x	x	92.651	29,4
			2 Fachkraft	1.434.744	379.075	26,4	x	x	159.365	11,1
			3 Spezialist	372.948	30.112	8,1	x	x	13.428	3,6
			4 Experte	394.580	13.671	3,5	x	x	7.768	2,0
		Frauen	Insgesamt	1.414.018	380.049	26,9	x	x	222.013	15,7
			1 Helfer	146.066	94.962	65,0	x	x	60.989	41,8
			2 Fachkraft	779.136	240.709	30,9	x	x	137.542	17,7
			3 Spezialist	240.918	32.765	13,6	x	x	17.199	7,1
			4 Experte	247.898	11.614	4,7	x	x	6.284	2,5

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X Nachweis ist nicht sinnvoll.

1) Die sehr starke Inanspruchnahme von Kurzarbeit in der Corona-Krise hat merklichen Einfluss auf die Entgeltergebnisse 2020. Ausführliche Informationen dazu sind in einer Hintergrundinfo der Statistik der BA zu finden: <https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaefigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Entgeltstatistik-Corona-Effekt.pdf>

Tabelle 8: Medianentgelte der sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)

Stichtag: 31.12.2022

Kreis	mit Entgeltangabe	Median in €
	1	2
Höchste Medianentgelte West		
09161 Ingolstadt, Stadt	71.915	5.282
03103 Wolfsburg, Stadt	85.972	5.238
09562 Erlangen, Stadt	60.523	5.200
07314 Ludwigshafen am Rhein, kreisfreie Stadt	73.680	5.002
09162 München, Landeshauptstadt	656.941	4.892
08111 Stuttgart, Landeshauptstadt	298.361	4.855
06412 Frankfurt am Main, Stadt	430.026	4.794
08115 Böblingen	129.084	4.785
09184 München	188.558	4.780
06411 Darmstadt, Wissenschaftsstadt	70.429	4.698
Niedrigste Medianentgelte West		
03401 Delmenhorst, Stadt	12.149	3.072
01059 Schleswig-Flensburg	34.384	3.060
03462 Wittmund	9.539	3.043
09473 Coburg	18.434	3.040
01055 Ostholstein	35.319	3.032
07340 Südwestpfalz	9.159	3.031
03154 Helmstedt	15.055	3.019
09475 Hof	26.885	3.017
03458 Oldenburg	24.967	3.010
03453 Cloppenburg	49.806	2.980
Höchste Medianentgelte Ost		
11000 Berlin, Stadt	1.022.050	3.806
16053 Jena, Stadt	38.078	3.683
12054 Potsdam, Stadt	51.253	3.548
14612 Dresden, Stadt	168.868	3.515
14713 Leipzig, Stadt	173.146	3.383
13004 Schwerin, Landeshauptstadt	31.157	3.327
16055 Weimar, Stadt	14.387	3.286
12051 Brandenburg an der Havel, Stadt	17.698	3.281
15002 Halle (Saale), Stadt	58.025	3.271
13003 Rostock, Hanse- und Universitätsstadt	59.317	3.271
Niedrigste Medianentgelte Ost		
16076 Greiz	19.285	2.754
16069 Hildburghausen	12.638	2.752
16074 Saale-Holzland-Kreis	18.319	2.750
16077 Altenburger Land	17.598	2.745
14523 Vogtlandkreis	48.142	2.744
16064 Unstrut-Hainich-Kreis	21.785	2.737
12062 Elbe-Elster	19.743	2.734
16075 Saale-Orla-Kreis	18.772	2.692
14521 Erzgebirgskreis	67.429	2.651
14626 Görlitz	50.273	2.650

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 9: Medianentgelte der sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe - Kreise mit den höchsten bzw. niedrigsten Medianentgelten

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)

Ausgewählte Stichtage

Stichtag	Region	Anzahl	
		Insgesamt	Median in €
		1	2
31.12.2000	Deutschland	20.423.466	2.372
	09562 Erlangen, Stadt	53.441	3.257
	14181 Mittlerer Erzgebirgskreis	18.143	1.411
	Abstand Kreise absolut		1.845
	Abstand Kreise relativ, in % ²		56,7
31.12.2005	Deutschland	18.621.055	2.563
	08115 Böblingen	116.505	3.612
	14181 Mittlerer Erzgebirgskreis	16.191	1.456
	Abstand Kreise absolut		2.156
	Abstand Kreise relativ, in % ²		59,7
31.12.2010	Deutschland	19.766.328	2.704
	09562 Erlangen, Stadt	59.450	3.928
	13061 Rügen	14.518	1.562
	Abstand Kreise absolut		2.366
	Abstand Kreise relativ, in % ²		60,2
31.12.2015	Deutschland	20.372.912	3.083
	03103 Wolfsburg, Stadt	94.175	4.597
	14521 Erzgebirgskreis	71.513	2.036
	Abstand Kreise absolut		2.561
	Abstand Kreise relativ, in % ²		55,7
31.12.2020 ¹	Deutschland	21.452.043	3.427
	03103 Wolfsburg, Stadt	89.819	5.067
	14521 Erzgebirgskreis	68.980	2.407
	Abstand Kreise absolut		2.660
	Abstand Kreise relativ, in % ²		52,5
31.12.2021	Deutschland	21.743.380	3.516
	09562 Erlangen, Stadt	59.787	5.091
	14626 Görlitz	49.952	2.507
	Abstand Kreise absolut		2.583
	Abstand Kreise relativ, in % ²		50,7
31.12.2022	Deutschland	21.977.297	3.646
	09161 Ingolstadt, Stadt	71.915	5.282
	14626 Görlitz	50.273	2.650
	Abstand Kreise absolut		2.632
	Abstand Kreise relativ, in % ²		49,8

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die sehr starke Inanspruchnahme von Kurzarbeit in der Corona-Krise hat merklichen Einfluss auf die Entgeltergebnisse 2020. Ausführliche Informationen dazu sind in einer Hintergrundinfo der Statistik der BA zu finden:

<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Entgeltstatistik-Corona-Effekt.pdf>

2) bezogen jeweils auf den Wert des Kreises mit dem höchsten Median

Tabelle 10: Medianentgelte der sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)

Stichtag: 31.12.2022

Region/Bundesland			
	Insgesamt	Median in €	in % des Bundeswertes
	1	2	3
Deutschland	21.977.297	3.646	100,0
02 Hamburg	692.257	4.127	113,2
08 Baden-Württemberg	3.207.240	3.977	109,1
06 Hessen	1.755.994	3.938	108,0
11 Berlin	1.022.050	3.806	104,4
09 Bayern	3.806.980	3.792	104,0
04 Bremen	214.557	3.781	103,7
05 Nordrhein-Westfalen	4.646.521	3.687	101,1
10 Saarland	253.183	3.621	99,3
07 Rheinland-Pfalz	924.688	3.570	97,9
03 Niedersachsen	1.922.637	3.488	95,7
01 Schleswig-Holstein	621.367	3.385	92,8
14 Sachsen	999.506	3.012	82,6
12 Brandenburg	540.057	3.011	82,6
15 Sachsen-Anhalt	498.625	2.993	82,1
16 Thüringen	516.881	2.945	80,8
13 Mecklenburg-Vorpommern	354.263	2.935	80,5

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 11: Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand Juli 2023)
Stichtag: 31.12.2022

Wirtschaftsabschnitte (WZ08) sortiert nach der prozentualen Veränderung sofern ausgewiesen	Deutschland		Westdeutschland		Ostdeutschland		Entgelt- unterschied absolut (Spalte 4 zu Spalte 6)	Entgelt- unterschied in % (Spalte 4 zu Spalte 6)
	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	21.977.297	3.646	18.045.424	3.752	3.931.382	3.157	595	18,8
14 Herstellung von Bekleidung	22.767	3.639	21.529	3.769	1.238	2.282	1.487	65,2
29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	743.141	5.178	670.022	5.337	73.119	3.757	1.580	42,1
50 Schifffahrt	14.585	4.432	12.484	4.676	2.101	3.385	1.292	38,2
28 Maschinenbau	898.820	4.476	814.581	4.589	84.239	3.332	1.257	37,7
26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	346.236	4.694	290.944	4.910	55.292	3.590	1.321	36,8
32 Herstellung von sonstigen Waren	194.084	3.616	162.944	3.781	31.140	2.785	996	35,8
30 Sonstiger Fahrzeugbau	145.254	5.493	123.920	5.686	21.334	4.242	1.444	34,0
31 Herstellung von Möbeln	94.182	3.211	81.010	3.320	13.169	2.487	833	33,5
12 Tabakverarbeitung	5.877	4.981	5.207	5.100	670	3.876	1.224	31,6
05 Kohlenbergbau	6.828	5.043	3.227	5.836	3.601	4.442	1.394	31,4
41 Hochbau	240.179	3.601	195.568	3.735	44.611	2.843	892	31,4
22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	333.153	3.454	286.811	3.589	46.342	2.735	853	31,2
66 Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	125.835	4.988	109.975	5.124	15.856	3.915	1.210	30,9
25 Herstellung von Metallerzeugnissen	680.813	3.454	570.959	3.587	109.842	2.754	833	30,2
13 Herstellung von Textilien	51.688	2.921	41.910	3.052	9.778	2.355	697	29,6
24 Metallerzeugung und -bearbeitung	231.333	4.151	199.168	4.262	32.165	3.357	905	27,0
21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	135.158	5.218	117.838	5.408	17.320	4.325	1.083	25,0
33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	147.829	3.800	118.298	3.975	29.531	3.183	793	24,9
95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	23.017	2.884	17.747	3.050	5.270	2.443	608	24,9
03 Fischerei und Aquakultur	1.302	2.514	735	2.791	567	2.254	537	23,8
45 Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	492.934	3.158	399.835	3.286	93.097	2.676	611	22,8
70 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	583.073	5.068	515.625	5.194	67.448	4.239	954	22,5
46 Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	1.152.249	3.596	1.026.097	3.673	126.152	3.001	672	22,4
27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	296.008	4.304	255.221	4.396	40.787	3.604	792	22,0
20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	285.938	5.104	254.102	5.216	31.836	4.288	928	21,7
19 Kokerei und Mineralölverarbeitung	19.629	6.018	16.877	6.194	2.752	5.105	1.090	21,3
02 Forstwirtschaft und Holzeinschlag	16.561	3.153	12.613	3.311	3.948	2.740	572	20,9
16 Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	97.692	3.165	78.338	3.275	19.354	2.711	564	20,8
17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	104.546	3.668	88.547	3.766	15.999	3.118	648	20,8
23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	178.527	3.522	141.354	3.653	37.172	3.026	627	20,7
69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	284.427	3.699	240.671	3.797	43.756	3.156	641	20,3
15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	13.409	2.742	10.094	2.943	3.315	2.446	497	20,3
38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	168.784	3.354	127.824	3.477	40.960	2.906	571	19,7
42 Tiefbau	212.404	3.727	159.759	3.877	52.645	3.251	627	19,3
71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	487.843	4.395	403.352	4.533	84.491	3.810	722	19,0
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	469.976	2.803	383.679	2.905	86.297	2.442	463	18,9
39 Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	3.519	3.514	2.179	3.641	1.340	3.076	565	18,4
43 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	1.100.160	3.119	875.776	3.224	224.384	2.732	493	18,0
35 Energieversorgung	198.999	5.382	158.890	5.563	40.109	4.737	826	17,4
36 Wasserversorgung	30.563	4.487	19.066	4.739	11.497	4.045	695	17,2
18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	87.020	3.155	70.307	3.234	16.713	2.763	470	17,0
37 Abwasserentsorgung	28.317	4.044	22.466	4.195	5.851	3.589	606	16,9
99 Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	14.314	3.984	12.412	4.045	1.902	3.469	576	16,6
65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	117.403	5.593	109.177	5.657	8.226	4.874	784	16,1
09 Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	7.629	4.961	5.611	5.174	2.018	4.465	709	15,9
74 Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	50.264	3.748	41.602	3.833	8.662	3.345	488	14,6
72 Forschung und Entwicklung	191.611	5.212	146.864	5.398	44.747	4.715	683	14,5
80 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	137.649	2.735	100.451	2.845	37.198	2.492	353	14,2
77 Vermietung von beweglichen Sachen	71.777	3.367	57.360	3.453	14.417	3.026	428	14,1
52 Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	633.567	3.042	528.085	3.102	105.482	2.739	364	13,3
82 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	256.062	2.917	188.325	3.024	67.737	2.679	345	12,9
68 Grundstücks- und Wohnungswesen	197.587	3.735	140.523	3.864	57.064	3.446	418	12,1
62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	733.244	5.334	608.622	5.432	124.622	4.865	567	11,7
11 Getränkeherstellung	54.547	3.983	47.239	4.035	7.308	3.614	421	11,6
93 Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	64.197	2.936	51.691	2.990	12.506	2.687	303	11,3
73 Werbung und Marktforschung	99.591	3.664	84.616	3.719	14.975	3.342	377	11,3
81 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	373.209	2.624	290.245	2.694	82.964	2.424	270	11,2
61 Telekommunikation	48.765	4.702	40.178	4.787	8.587	4.356	431	9,9
55 Beherbergung	171.376	2.450	128.755	2.506	42.621	2.281	225	9,9
88 Sozialwesen (ohne Heime)	384.437	3.452	290.288	3.527	94.149	3.217	310	9,6
60 Rundfunkveranstalter	41.287	5.545	32.861	5.649	8.426	5.165	484	9,4
75 Veterinärwesen	18.920	2.719	16.208	2.746	2.712	2.512	235	9,3
47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	1.105.603	2.833	911.391	2.872	194.212	2.627	245	9,3
79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	39.988	3.162	31.117	3.213	8.871	2.941	272	9,2
64 Erbringung von Finanzdienstleistungen	379.478	5.515	335.721	5.570	43.757	5.128	441	8,6
96 Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	147.603	2.185	117.023	2.225	30.580	2.053	171	8,4
78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	594.971	2.220	486.663	2.260	108.308	2.087	173	8,3
01 Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten	128.328	2.439	76.483	2.525	51.815	2.343	182	7,7
08 Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	33.907	3.927	25.511	3.974	8.396	3.698	276	7,5
87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	367.897	3.491	307.517	3.534	60.373	3.292	242	7,3
56 Gastronomie	341.792	2.267	272.612	2.299	69.176	2.149	150	7,0
49 Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	564.785	2.900	441.867	2.941	122.918	2.757	185	6,7
91 Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	23.026	3.731	13.872	3.808	9.154	3.606	202	5,6
53 Post-, Kurier- und Expressdienste	209.588	2.685	168.235	2.711	41.353	2.568	143	5,6
94 Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	228.242	4.202	176.979	4.247	51.263	4.044	203	5,0
86 Gesundheitswesen	1.295.454	3.698	1.052.878	3.727	242.576	3.571	157	4,4
84 Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1.184.833	4.040	922.291	4.069	262.522	3.913	156	4,0
92 Spiel-, Wett- und Lotteriewesen	32.137	2.170	27.933	2.178	4.204	2.117	61	2,9
90 Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten	51.580	3.864	35.401	3.888	16.179	3.811	76	2,0
59 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	29.776	3.855	21.173	3.877	8.603	3.808	69	1,8
58 Verlagswesen	89.635	4.533	75.095	4.537	14.540	4.516	20	0,4
51 Luftfahrt	33.370	4.769	30.285	4.766	3.085	4.799	-34	-0,7
63 Informationsdienstleistungen	68.352	4.643	42.239	4.607	26.108	4.710	-103	-2,2
97 Private Haushalte mit Hauspersonal	14.234	2.438	12.457	2.418	1.777	2.589	-171	-6,6
85 Erziehung und Unterricht	586.386	4.037	428.790	3.967	157.596	4.258	-291	-6,8
06 Gewinnung von Erdöl und Erdgas	2.643	> 6.750	2.252	> 7.050	391	x	x	x
07 Erzbergbau	744	4.306	664	4.381	80	x	x	x
98 Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	289	x	235	x	54	x	x	x

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

^{y)} Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert. Gleiches gilt, wenn eine Region oder ein Wirtschaftszweig 1 oder 2 Betriebe aufweist oder einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich vereint, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall). In Fällen, in denen Werte von Null eine Information über den Merkmalsträger offen legen, werden auch x) Nachweis ist nicht sinnvoll. Aus methodischen Gründen ist ein Ausweis von Entgeltverteilungen oder Quantilen nicht sinnvoll, wenn die Zahl der Beschäftigten mit Angabe zum Entgelt unter 500 liegt.

> ...) Der Wert wird nicht ausgewiesen, wenn er in die Klasse der Beitragsbemessungsgrenze fällt.

Tabelle 12: Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand Juli 2023)
Stichtag: 31.12.2022

Wirtschaftsabschnitte (WZ08) sortiert nach der prozentualen Veränderung sofern ausgewiesen	Helfer Westdeutschland		Fachkräfte Ostdeutschland		Entgelt- unterschied absolut (Spalte 2 zu Spalte 4)	Entgelt- unterschied in % (Spalte 2 zu Spalte 4)
	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €		
	1	2	3	4		
Insgesamt	2.428.417	2.629	2.213.880	2.907	-278	-9,6
50 Schifffahrt	693	3.885	1.029	2.922	963	33,0
31 Herstellung von Möbeln	15.180	2.992	9.224	2.462	531	21,6
14 Herstellung von Bekleidung	2.386	2.587	811	2.178	410	18,8
32 Herstellung von sonstigen Waren	23.547	2.909	19.340	2.524	385	15,3
29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	77.221	3.812	41.342	3.350	462	13,8
28 Maschinenbau	71.848	3.459	51.621	3.061	398	13,0
13 Herstellung von Textilien	8.285	2.575	6.704	2.296	279	12,1
38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	36.011	3.140	25.368	2.838	303	10,7
24 Metallerzeugung und -bearbeitung	27.934	3.531	22.502	3.239	291	9,0
15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	3.438	2.654	2.595	2.441	213	8,7
80 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	28.721	2.718	25.101	2.509	209	8,3
25 Herstellung von Metallerzeugnissen	112.566	2.915	73.919	2.697	218	8,1
27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	41.335	3.343	19.771	3.118	225	7,2
36 Wasserversorgung	1.077	4.022	7.525	3.761	261	6,9
16 Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	17.279	2.843	13.251	2.667	176	6,6
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	105.975	2.544	56.343	2.409	135	5,6
41 Hochbau	33.230	2.878	29.150	2.757	121	4,4
96 Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	22.242	2.136	18.954	2.054	81	4,0
23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	25.861	3.061	25.152	2.950	112	3,8
37 Abwasserentsorgung	1.562	3.518	4.331	3.424	95	2,8
22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	67.857	2.785	28.297	2.721	64	2,3
08 Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	2.458	3.519	6.446	3.468	52	1,5
01 Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten	35.158	2.326	32.900	2.299	26	1,2
95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	1.720	2.397	3.477	2.376	22	0,9
45 Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	26.990	2.592	71.026	2.589	3	0,1
26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	33.506	3.007	26.434	3.045	-38	-1,2
43 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	153.566	2.679	162.125	2.716	-37	-1,4
56 Gastronomie	102.444	2.118	39.915	2.149	-31	-1,5
17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	20.976	3.054	10.033	3.120	-66	-2,1
42 Tiefbau	26.781	3.079	37.375	3.156	-77	-2,4
47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	98.491	2.408	129.534	2.477	-69	-2,8
52 Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	128.986	2.621	61.703	2.709	-88	-3,2
18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	15.132	2.589	8.410	2.696	-107	-4,0
93 Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	6.377	2.373	5.100	2.473	-100	-4,0
02 Forstwirtschaft und Holzeinschlag	4.384	2.702	2.161	2.817	-115	-4,1
46 Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	128.525	2.689	70.865	2.805	-116	-4,1
74 Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	1.758	2.554	2.866	2.669	-115	-4,3
55 Beherbergung	34.790	2.168	24.648	2.267	-99	-4,4
33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	8.100	2.848	20.649	3.011	-163	-5,4
81 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	105.960	2.302	48.602	2.443	-142	-5,8
84 Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	50.095	3.430	173.233	3.660	-231	-6,3
11 Getränkeherstellung	7.983	3.264	4.478	3.490	-225	-6,5
71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	8.666	2.775	24.811	2.978	-203	-6,8
82 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	31.613	2.269	39.809	2.441	-171	-7,0
86 Gesundheitswesen	63.621	3.061	137.133	3.294	-233	-7,1
53 Post-, Kurier- und Expressdienste	13.093	2.376	34.959	2.572	-196	-7,6
49 Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	24.776	2.491	105.695	2.700	-209	-7,7
72 Forschung und Entwicklung	4.353	3.322	12.519	3.604	-282	-7,8
21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	11.855	3.626	8.844	3.952	-326	-8,3
69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	2.691	2.465	23.554	2.715	-250	-9,2
91 Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	1.092	3.044	4.712	3.362	-318	-9,5
90 Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten	1.294	3.029	4.278	3.365	-335	-10,0
35 Energieversorgung	3.865	3.809	20.660	4.261	-452	-10,6
19 Kokerei und Mineralölverarbeitung	1.319	4.215	1.767	4.736	-521	-11,0
30 Sonstiger Fahrzeugbau	5.375	3.287	13.070	3.709	-422	-11,4
20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	35.157	3.459	16.625	3.923	-463	-11,8
77 Vermietung von beweglichen Sachen	4.812	2.546	9.164	2.899	-353	-12,2
85 Erziehung und Unterricht	12.080	2.995	37.824	3.495	-500	-14,3
66 Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	1.854	2.593	7.810	3.055	-462	-15,1
73 Werbung und Marktforschung	2.564	2.339	4.640	2.803	-464	-16,5
78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	282.538	1.990	36.863	2.413	-423	-17,5
88 Sozialwesen (ohne Heime)	46.777	2.607	43.262	3.181	-574	-18,1
87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	77.294	2.715	30.164	3.317	-602	-18,1
70 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	16.822	2.733	22.732	3.362	-629	-18,7
94 Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	6.798	2.889	20.177	3.562	-674	-18,9
68 Grundstücks- und Wohnungswesen	7.127	2.439	31.146	3.044	-605	-19,9
65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	743	3.787	4.033	4.730	-943	-19,9
97 Private Haushalte mit Hauspersonal	6.165	2.137	914	2.683	-546	-20,3
99 Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	945	2.605	902	3.347	-742	-22,2
58 Verlagswesen	1.949	2.637	3.594	3.609	-972	-26,9
64 Erbringung von Finanzdienstleistungen	2.298	3.532	29.379	4.861	-1.329	-27,3
63 Informationsdienstleistungen	1.448	2.398	6.008	3.463	-1.065	-30,8
61 Telekommunikation	686	2.803	4.667	4.088	-1.285	-31,4
92 Spiel-, Wett- und Lotteriewesen	17.328	2.049	1.116	3.053	-1.004	-32,9
62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	6.212	2.727	27.127	4.066	-1.339	-32,9
59 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	605	2.178	2.849	3.317	-1.139	-34,3
51 Luftfahrt	1.292	2.602	1.815	4.059	-1.457	-35,9
03 Fischerei und Aquakultur	108	x	415	x	x	x
05 Kohlenbergbau	198	x	2.317	4.090	x	x
06 Gewinnung von Erdöl und Erdgas	42	x	269	x	x	x
07 Erzbergbau	33	x	50	x	x	x
09 Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	253	x	1.417	4.193	x	x
12 Tabakverarbeitung	520	3.217	414	x	x	x
39 Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	384	x	690	2.927	x	x
60 Rundfunkveranstalter	485	x	2.495	4.409	x	x
75 Veterinärwesen	258	x	1.601	2.225	x	x
79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	462	x	5.246	2.606	x	x
98 Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	132	x	26	x	x	x

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert. Gleiches gilt, wenn eine Region oder ein Wirtschaftszweig 1 oder 2 Betriebe aufweist oder einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich vereint, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall). In Fällen, in denen Werte von Null eine Information über den Merkmalsträger offen legen, werden auch diese Nullwerte anonymisiert.

X) Nachweis ist nicht sinnvoll. Aus methodischen Gründen ist ein Ausweis von Entgeltverteilungen oder Quantilen nicht sinnvoll, wenn die Zahl der Beschäftigten mit Angabe zum Entgelt unter 500 liegt.

Tabelle 13: Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand Juli 2023)
Stichtag: 31.12.2022

Berufe (Berufshauptgruppen KldB 2010) sortiert nach der prozentualen Veränderung sofern ausgewiesen	Helfer Westdeutschland		Fachkräfte Ostdeutschland		Entgelt- unterschied absolut (Spalte 2 zu Spalte 4)	Entgelt- unterschied in % (Spalte 2 zu Spalte 4)
	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €		
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	2.428.417	2.629	2.213.880	2.907	-278	-9,6
34 Gebäude- u. versorgungstechnische Berufe	45.868	3.211	110.012	2.807	403	14,4
52 Führer von Fahrzeug- u. Transportgeräten	53.441	2.899	186.882	2.600	298	11,5
25 Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	126.432	3.202	195.265	2.985	217	7,3
28 Textil- und Lederberufe	12.181	2.495	12.118	2.328	167	7,2
12 Gartenbauberufe, Floristik	50.807	2.562	16.922	2.465	97	3,9
24 Metallerzeugung,-bearbeitung, Metallbau	235.730	2.899	122.887	2.798	102	3,6
11 Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe	41.708	2.444	28.303	2.361	84	3,5
22 Kunststoff- u. Holzherst.,-verarbeitung	117.367	2.627	50.468	2.539	88	3,5
33 (Innen-)Ausbauberufe	48.406	2.614	49.189	2.605	10	0,4
54 Reinigungsberufe	118.724	2.209	19.635	2.214	-5	-0,2
23 Papier-,Druckberufe, tech.Mediengestalt.	28.528	2.806	15.814	2.812	-6	-0,2
32 Hoch- und Tiefbauberufe	142.833	2.810	72.035	2.827	-16	-0,6
63 Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	96.159	2.191	41.516	2.219	-28	-1,3
29 Lebensmittelherstellung u. -verarbeitung	155.589	2.305	66.991	2.369	-64	-2,7
41 Mathematik-Biologie-Chemie-,Physikberufe	51.445	3.370	26.558	3.485	-114	-3,3
21 Rohstoffgewinn,Glas-,Keramikverarbeitung	22.175	2.867	19.272	3.040	-173	-5,7
81 Medizinische Gesundheitsberufe	58.902	3.052	140.315	3.305	-253	-7,7
62 Verkaufsberufe	31.620	2.216	117.761	2.405	-189	-7,9
51 Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführ.)	657.127	2.534	114.511	2.750	-216	-7,9
53 Schutz-,Sicherheits-, Überwachungsberufe	54.398	2.561	37.270	2.790	-228	-8,2
73 Berufe in Recht und Verwaltung	9.471	3.276	102.881	3.672	-395	-10,8
26 Mechatronik-, Energie- u. Elektroberufe	83.895	2.815	98.575	3.158	-342	-10,8
82 Nichtmed.Gesundheit,Körperpfl.,Medizint.	70.897	2.669	47.520	3.005	-336	-11,2
71 Berufe Unternehmensführung,-organisation	68.716	2.938	288.930	3.378	-440	-13,0
83 Erziehung,soz.,hauswirt.Berufe,Theologie	42.883	2.710	45.402	3.460	-750	-21,7
27 Techn.Entwickl.Konstr.Produktionssteuer.	-	x	31.514	3.132	x	x
31 Bauplanung,Architektur,Vermessungsberufe	-	x	5.564	3.321	x	x
42 Geologie-,Geografie-,Umweltschutzberufe	-	x	1.861	3.432	x	x
43 Informatik- und andere IKT-Berufe	-	x	14.720	4.142	x	x
61 Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	-	x	40.125	3.351	x	x
72 Finanzdienstl.Rechnungsw.,Steuerberatung	-	x	49.189	4.113	x	x
84 Lehrende und ausbildende Berufe	-	x	81	x	x	x
91 Geistes-Gesellschafts-Wirtschaftswissen.	3.115	3.008	29	x	x	x
92 Werbung,Marketing,kaufm,red.Medienberufe	-	x	34.617	2.492	x	x
93 Produktdesign, Kunsthandwerk	-	x	4.298	2.431	x	x
94 Darstellende, unterhaltende Berufe	-	x	4.833	3.356	x	x

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X) Nachweis ist nicht sinnvoll. Aus methodischen Gründen ist ein Ausweis von Entgeltverteilungen oder Quantilen nicht sinnvoll, wenn die Zahl der Beschäftigten mit Angabe zum Entgelt unter 500 liegt.

Tabelle 14: Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt

Westdeutschland (Gebietsstand Juli 2023)
Stichtag: 31.12.2022

Region	Insgesamt		darunter			
			Helfer		Fachkraft	
	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €	Insgesamt	Median in €
	1	2	3	4	5	6
Westdeutschland	18.045.424	3.752	2.428.417	2.629	9.737.756	3.494

Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt mit Entgelt unter dem betrachteten Medianentgelt

Ostdeutschland (Gebietsstand Juli 2023)
Stichtag: 31.12.2022

Anforderungsniveau	Betrachtetes Medianentgelt: Westdeutschland nach Anforderungsniveau					
	Insgesamt		Helfer		Fachkräfte	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	2.565.906	65,3	1.273.689	32,4	2.327.012	59,2
Fachkraft	1.716.236	77,5	835.130	37,7	1.565.359	70,7

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 15: Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt

Westdeutschland (Gebietsstand Juli 2023)

Stichtag: 31.12.2022

Anforderungsniveau	Insgesamt	Median in €
	1	2
Helfer	2.428.417	2.629

Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt mit Entgelt unter dem betrachteten Medianentgelt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand Juli 2023)

Stichtag: 31.12.2022

Region	Anforderungsniveau	Betrachtetes Medianentgelt: Helfer in Westdeutschland	
		Anzahl	Anteil in %
		1	2
Westdeutschland	Insgesamt	3.525.690	19,5
	Fachkraft	2.007.066	20,6
Brandenburg	Insgesamt	191.498	35,5
	Fachkraft	124.725	38,3
Mecklenburg-Vorpommern	Insgesamt	135.871	38,4
	Fachkraft	92.802	42,4
Sachsen	Insgesamt	362.583	36,3
	Fachkraft	248.563	43,1
Sachsen-Anhalt	Insgesamt	179.200	35,9
	Fachkraft	120.543	39,2
Thüringen	Insgesamt	193.733	37,5
	Fachkraft	121.331	39,5

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 16: Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer/-innen

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste nach Bundesländern und Geschlecht

(Quellen: Vierteljährliche Verdiensterhebung bis 2021, Verdiensterhebung 2022 ¹⁾)

Gebietsstand	Vollzeitbeschäftigte				
	Insgesamt				
	Bruttostundenverdienst (ohne Sonderzahlungen)				
	Jahr				Stichmonat April
	2010	2015	2020	2021	2022 ¹⁾
	EUR				

Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich

Insgesamt					
Deutschland	19,12	21,24	24,07	24,56	24,77
Westdeutschland					
(einschl. Berlin)	19,82	21,94	24,78	25,25	25,46
Baden-Württemberg	20,45	22,87	25,85	26,29	26,61
Bayern	19,83	22,14	25,32	25,80	25,83
Berlin	18,78	20,71	24,78	25,44	25,89
Bremen	20,25	22,09	24,95	25,44	25,77
Hamburg	21,09	23,66	27,05	27,78	27,90
Hessen	21,33	23,40	26,11	26,73	27,56
Niedersachsen	18,46	20,17	22,95	23,34	23,43
Nordrhein-Westfalen	19,88	21,95	24,37	24,73	24,84
Rheinland-Pfalz	19,17	20,96	23,21	23,91	23,72
Saarland	18,64	20,67	22,42	22,84	23,57
Schleswig-Holstein	17,73	19,42	21,94	22,48	22,73
Ostdeutschland					
(ohne Berlin)	14,92	16,78	19,62	20,17	20,32
Brandenburg	15,62	17,07	19,84	20,38	20,80
Mecklenburg-Vorpommern	14,59	16,15	18,99	19,56	19,67
Sachsen	14,99	16,90	19,92	20,52	20,42
Sachsen-Anhalt	14,72	16,76	19,56	20,00	20,20
Thüringen	14,47	16,69	19,27	19,84	20,18
Männer					
Deutschland	20,21	22,34	25,06	25,52	25,82
Westdeutschland					
(einschl. Berlin)	20,97	23,12	25,87	26,31	26,60
Baden-Württemberg	21,93	24,41	27,43	27,82	28,13
Bayern	21,03	23,38	26,54	26,95	27,14
Berlin	19,96	21,68	25,80	26,55	26,99
Bremen	21,41	23,32	26,20	26,69	27,23
Hamburg	22,30	25,19	28,66	29,39	29,54
Hessen	22,57	24,60	27,15	27,70	28,80
Niedersachsen	19,33	21,08	23,73	24,13	24,26
Nordrhein-Westfalen	20,91	22,99	25,30	25,64	25,85
Rheinland-Pfalz	20,11	21,94	23,95	24,67	24,48
Saarland	19,64	21,76	23,35	23,74	24,52
Schleswig-Holstein	18,64	20,26	22,62	23,15	23,28
Ostdeutschland					
(ohne Berlin)	15,09	16,99	19,74	20,27	20,49
Brandenburg	15,77	17,15	19,74	20,24	20,82
Mecklenburg-Vorpommern	14,92	16,33	19,05	19,57	19,81
Sachsen	15,21	17,26	20,18	20,73	20,64
Sachsen-Anhalt	14,63	16,78	19,62	20,03	20,32
Thüringen	14,78	16,92	19,45	20,04	20,45
Frauen					
Deutschland	16,61	18,70	21,77	22,33	22,45
Westdeutschland					
(einschl. Berlin)	17,03	19,14	22,19	22,73	22,88
Baden-Württemberg	16,75	19,01	22,02	22,56	23,01
Bayern	16,73	19,11	22,31	22,93	22,78
Berlin	17,13	19,29	23,18	23,74	24,22
Bremen	17,19	18,91	22,10	22,62	22,27
Hamburg	18,52	20,75	23,89	24,63	24,81
Hessen	18,46	20,54	23,70	24,48	24,76
Niedersachsen	16,10	17,77	20,93	21,30	21,35
Nordrhein-Westfalen	17,30	19,40	22,11	22,53	22,54
Rheinland-Pfalz	16,74	18,50	21,38	22,04	21,89
Saarland	16,01	17,88	20,19	20,70	21,42
Schleswig-Holstein	15,63	17,46	20,23	20,84	21,47
Ostdeutschland					
(ohne Berlin)	14,62	16,39	19,36	19,96	19,99
Brandenburg	15,39	16,92	20,05	20,65	20,76
Mecklenburg-Vorpommern	14,09	15,85	18,87	19,55	19,44
Sachsen	14,60	16,20	19,36	20,05	19,95
Sachsen-Anhalt	14,87	16,71	19,46	19,93	19,98
Thüringen	13,94	16,25	18,91	19,44	19,66

Quelle: Statistisches Bundesamt

¹⁾ Landwirtschaft; Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich

Tabelle 17: Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer/-innen

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste nach Bundesländern und Geschlecht

(Quellen: Vierteljährliche Verdiensterhebung bis 2021, Verdiensterhebung 2022 ¹⁾)

Gebietsstand	Vollzeitbeschäftigte				
	Insgesamt				
	Absolute Abweichungen zum Bundesdurchschnitt				
	Jahr				Stichmonat April
	2010	2015	2020	2021	2022 ¹⁾
	in EUR				

Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich

	Insgesamt				
Deutschland	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Westdeutschland					
(einschl. Berlin)	0,70	0,70	0,71	0,69	0,69
Baden-Württemberg	1,33	1,63	1,78	1,73	1,84
Bayern	0,71	0,90	1,25	1,24	1,06
Berlin	-0,34	-0,53	0,71	0,88	1,12
Bremen	1,13	0,85	0,88	0,88	1,00
Hamburg	1,97	2,42	2,98	3,22	3,13
Hessen	2,21	2,16	2,04	2,17	2,79
Niedersachsen	-0,66	-1,07	-1,12	-1,22	-1,34
Nordrhein-Westfalen	0,76	0,71	0,30	0,17	0,07
Rheinland-Pfalz	0,05	-0,28	-0,86	-0,65	-1,05
Saarland	-0,48	-0,57	-1,65	-1,72	-1,20
Schleswig-Holstein	-1,39	-1,82	-2,13	-2,08	-2,04
Ostdeutschland					
(ohne Berlin)	-4,20	-4,46	-4,45	-4,39	-4,45
Brandenburg	-3,50	-4,17	-4,23	-4,18	-3,97
Mecklenburg-Vorpommern	-4,53	-5,09	-5,08	-5,00	-5,10
Sachsen	-4,13	-4,34	-4,15	-4,04	-4,35
Sachsen-Anhalt	-4,40	-4,48	-4,51	-4,56	-4,57
Thüringen	-4,65	-4,55	-4,80	-4,72	-4,59

	Männer				
Deutschland	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Westdeutschland					
(einschl. Berlin)	0,76	0,78	0,81	0,79	0,78
Baden-Württemberg	1,72	2,07	2,37	2,30	2,31
Bayern	0,82	1,04	1,48	1,43	1,32
Berlin	-0,25	-0,66	0,74	1,03	1,17
Bremen	1,20	0,98	1,14	1,17	1,41
Hamburg	2,09	2,85	3,60	3,87	3,72
Hessen	2,36	2,26	2,09	2,18	2,98
Niedersachsen	-0,88	-1,26	-1,33	-1,39	-1,56
Nordrhein-Westfalen	0,70	0,65	0,24	0,12	0,03
Rheinland-Pfalz	-0,10	-0,40	-1,11	-0,85	-1,34
Saarland	-0,57	-0,58	-1,71	-1,78	-1,30
Schleswig-Holstein	-1,57	-2,08	-2,44	-2,37	-2,54
Ostdeutschland					
(ohne Berlin)	-5,12	-5,35	-5,32	-5,25	-5,33
Brandenburg	-4,44	-5,19	-5,32	-5,28	-5,00
Mecklenburg-Vorpommern	-5,29	-6,01	-6,01	-5,95	-6,01
Sachsen	-5,00	-5,08	-4,88	-4,79	-5,18
Sachsen-Anhalt	-5,58	-5,56	-5,44	-5,49	-5,50
Thüringen	-5,43	-5,42	-5,61	-5,48	-5,37

	Frauen				
Deutschland	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Westdeutschland					
(einschl. Berlin)	0,42	0,44	0,42	0,40	0,43
Baden-Württemberg	0,14	0,31	0,25	0,23	0,56
Bayern	0,12	0,41	0,54	0,60	0,33
Berlin	0,52	0,59	1,41	1,41	1,77
Bremen	0,58	0,21	0,33	0,29	-0,18
Hamburg	1,91	2,05	2,12	2,30	2,36
Hessen	1,85	1,84	1,93	2,15	2,31
Niedersachsen	-0,51	-0,93	-0,84	-1,03	-1,10
Nordrhein-Westfalen	0,69	0,70	0,34	0,20	0,09
Rheinland-Pfalz	0,13	-0,20	-0,39	-0,29	-0,56
Saarland	-0,60	-0,82	-1,58	-1,63	-1,03
Schleswig-Holstein	-0,98	-1,24	-1,54	-1,49	-0,98
Ostdeutschland					
(ohne Berlin)	-1,99	-2,31	-2,41	-2,37	-2,46
Brandenburg	-1,22	-1,78	-1,72	-1,68	-1,69
Mecklenburg-Vorpommern	-2,52	-2,85	-2,90	-2,78	-3,01
Sachsen	-2,01	-2,50	-2,41	-2,28	-2,50
Sachsen-Anhalt	-1,74	-1,99	-2,31	-2,40	-2,47
Thüringen	-2,67	-2,45	-2,86	-2,89	-2,79

Quelle: Statistisches Bundesamt

¹⁾ Landwirtschaft; Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich

Tabelle 18: Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer/-innen

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste nach Bundesländern und Geschlecht

(Quellen: Vierteljährliche Verdiensterhebung bis 2021, Verdiensterhebung 2022 ¹⁾)

Gebietsstand	Vollzeitbeschäftigte				
	Insgesamt				
	Relative Abweichung zum Bundesdurchschnitt				
	Jahr				Stichmonat April
	2010	2015	2020	2021	2022 ¹⁾
	in %				

Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich**Insgesamt**

Deutschland	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Westdeutschland					
(einschl. Berlin)	3,7	3,3	2,9	2,8	2,8
Baden-Württemberg	7,0	7,7	7,4	7,0	7,4
Bayern	3,7	4,2	5,2	5,0	4,3
Berlin	-1,8	-2,5	2,9	3,6	4,5
Bremen	5,9	4,0	3,7	3,6	4,0
Hamburg	10,3	11,4	12,4	13,1	12,6
Hessen	11,6	10,2	8,5	8,8	11,3
Niedersachsen	-3,5	-5,0	-4,7	-5,0	-5,4
Nordrhein-Westfalen	4,0	3,3	1,2	0,7	0,3
Rheinland-Pfalz	0,3	-1,3	-3,6	-2,6	-4,2
Saarland	-2,5	-2,7	-6,9	-7,0	-4,8
Schleswig-Holstein	-7,3	-8,6	-8,8	-8,5	-8,2
Ostdeutschland					
(ohne Berlin)	-22,0	-21,0	-18,5	-17,9	-18,0
Brandenburg	-18,3	-19,6	-17,6	-17,0	-16,0
Mecklenburg-Vorpommern	-23,7	-24,0	-21,1	-20,4	-20,6
Sachsen	-21,6	-20,4	-17,2	-16,4	-17,6
Sachsen-Anhalt	-23,0	-21,1	-18,7	-18,6	-18,4
Thüringen	-24,3	-21,4	-19,9	-19,2	-18,5

Männer

Deutschland	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Westdeutschland					
(einschl. Berlin)	3,8	3,5	3,2	3,1	3,0
Baden-Württemberg	8,5	9,3	9,5	9,0	8,9
Bayern	4,1	4,7	5,9	5,6	5,1
Berlin	-1,2	-3,0	3,0	4,0	4,5
Bremen	5,9	4,4	4,5	4,6	5,5
Hamburg	10,3	12,8	14,4	15,2	14,4
Hessen	11,7	10,1	8,3	8,5	11,5
Niedersachsen	-4,4	-5,6	-5,3	-5,4	-6,0
Nordrhein-Westfalen	3,5	2,9	1,0	0,5	0,1
Rheinland-Pfalz	-0,5	-1,8	-4,4	-3,3	-5,2
Saarland	-2,8	-2,6	-6,8	-7,0	-5,0
Schleswig-Holstein	-7,8	-9,3	-9,7	-9,3	-9,8
Ostdeutschland					
(ohne Berlin)	-25,3	-23,9	-21,2	-20,6	-20,6
Brandenburg	-22,0	-23,2	-21,2	-20,7	-19,4
Mecklenburg-Vorpommern	-26,2	-26,9	-24,0	-23,3	-23,3
Sachsen	-24,7	-22,7	-19,5	-18,8	-20,1
Sachsen-Anhalt	-27,6	-24,9	-21,7	-21,5	-21,3
Thüringen	-26,9	-24,3	-22,4	-21,5	-20,8

Frauen

Deutschland	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Westdeutschland					
(einschl. Berlin)	2,5	2,4	1,9	1,8	1,9
Baden-Württemberg	0,8	1,7	1,1	1,0	2,5
Bayern	0,7	2,2	2,5	2,7	1,5
Berlin	3,1	3,2	6,5	6,3	7,9
Bremen	3,5	1,1	1,5	1,3	-0,8
Hamburg	11,5	11,0	9,7	10,3	10,5
Hessen	11,1	9,8	8,9	9,6	10,3
Niedersachsen	-3,1	-5,0	-3,9	-4,6	-4,9
Nordrhein-Westfalen	4,2	3,7	1,6	0,9	0,4
Rheinland-Pfalz	0,8	-1,1	-1,8	-1,3	-2,5
Saarland	-3,6	-4,4	-7,3	-7,3	-4,6
Schleswig-Holstein	-5,9	-6,6	-7,1	-6,7	-4,4
Ostdeutschland					
(ohne Berlin)	-12,0	-12,4	-11,1	-10,6	-11,0
Brandenburg	-7,3	-9,5	-7,9	-7,5	-7,5
Mecklenburg-Vorpommern	-15,2	-15,2	-13,3	-12,4	-13,4
Sachsen	-12,1	-13,4	-11,1	-10,2	-11,1
Sachsen-Anhalt	-10,5	-10,6	-10,6	-10,7	-11,0
Thüringen	-16,1	-13,1	-13,1	-12,9	-12,4

Quelle: Statistisches Bundesamt

¹⁾ Landwirtschaft; Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich

Tabelle 19: Bruttostundenverdienst (ohne Sonderzahlungen) nach Geschlecht im April 2014

Verdienststrukturerhebung 2014

Geschlecht	Bruttostundenverdienst (ohne Sonderzahlungen) in Euro (arithmetisches Mittel)	Anzahl der Beschäftigungs- verhältnisse	Anzahl der Beschäftigungsverhältnisse mit Bruttostundenverdienst (BSV)		Anteil der Beschäftigungsverhältnisse mit Bruttostundenverdienst (BSV)	
			gleich oder höher als der BSV der Männer (18,99€)	geringer als der BSV der Männer (18,99€)	gleich oder höher als der BSV der Männer (18,99€)	geringer als der BSV der Männer (18,99€)
		1.000	1.000		%	

Deutschland

Frauen	14,84	18.092	4.175	13.917	23	77
Männer	18,99	19.060	7.268	11.792	38	62

Westdeutschland (einschl. Berlin)

Frauen	15,11	15.591	3.340	12.251	21	79
Männer	19,67	16.587	6.346	10.241	38	62

Ostdeutschland (ohne Berlin)

Frauen	13,21	2.501	893	1.608	36	64
Männer	14,41	2.474	902	1.572	36	64

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 20: Bruttostundenverdienst (ohne Sonderzahlungen) nach Geschlecht im April 2018

Verdienststrukturerhebung 2018

Geschlecht	Bruttostundenverdienst (ohne Sonderzahlungen) in Euro (arithmetisches Mittel)	Anzahl der Beschäftigungs- verhältnisse	Anzahl der Beschäftigungsverhältnisse mit Bruttostundenverdienst (BSV)		Anteil der Beschäftigungsverhältnisse mit Bruttostundenverdienst (BSV)	
			gleich oder höher als der BSV der Männer (20,84€)	geringer als der BSV der Männer (20,84€)	gleich oder höher als der BSV der Männer (20,84€)	geringer als der BSV der Männer (20,84€)
		1.000	1.000		%	

Deutschland

Frauen	16,79	18.967	4.516	14.451	24	76
Männer	20,84	20.429	7.632	12.797	37	63

Westdeutschland (einschl. Berlin)

Frauen	17,00	16.432	3.743	12.689	23	77
Männer	21,47	17.858	6.744	11.114	38	62

Ostdeutschland (ohne Berlin)

Frauen	15,40	2.535	887	1.648	35	65
Männer	16,50	2.571	912	1.659	35	65

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 21: Bruttostundenverdienst (ohne Sonderzahlungen) nach Geschlecht im April 2022

Verdienstenerhebung 2022

Geschlecht	Bruttostundenverdienst (ohne Sonderzahlungen) in Euro (arithmetisches Mittel)	Anzahl der Beschäftigungs- verhältnisse	Anzahl der Beschäftigungsverhältnisse mit Bruttostundenverdienst (BSV)		Anteil der Beschäftigungsverhältnisse mit Bruttostundenverdienst (BSV)	
			gleich oder höher als der BSV der Männer (23,33€)	geringer als der BSV der Männer (23,33€)	gleich oder höher als der BSV der Männer (23,33€)	geringer als der BSV der Männer (23,33€)
		1.000	1.000		%	

Deutschland

Frauen	19,33	19.543	4.878	14.665	25	75
Männer	23,33	21.446	7.811	13.635	36	64

Westdeutschland (einschl. Berlin)

Frauen	19,54	17.033	4.074	12.959	24	76
Männer	23,95	18.765	6.903	11.862	37	63

Ostdeutschland (ohne Berlin)

Frauen	17,93	2.509	884	1.625	35	65
Männer	19,06	2.682	951	1.731	35	65

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 22: Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Auszubildende mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)

Ausgewählte Stichtage

Stichtag	Region	Geschlecht	Insgesamt	Median in €
			1	2
31.12.2010	Insgesamt	Insgesamt	1.654.823	653
		Männer	933.803	655
		Frauen	721.020	650
	Westdeutschland	Insgesamt	1.378.639	681
		Männer	775.542	686
		Frauen	603.097	675
	Ostdeutschland	Insgesamt	276.110	481
		Männer	158.217	471
		Frauen	117.893	496
31.12.2011	Insgesamt	Insgesamt	1.609.638	680
		Männer	913.689	681
		Frauen	695.949	678
	Westdeutschland	Insgesamt	1.363.567	702
		Männer	772.010	706
		Frauen	591.557	697
	Ostdeutschland	Insgesamt	246.033	528
		Männer	141.659	518
		Frauen	104.374	543
31.12.2012	Insgesamt	Insgesamt	1.612.804	717
		Männer	918.139	718
		Frauen	694.665	715
	Westdeutschland	Insgesamt	1.381.957	737
		Männer	785.224	741
		Frauen	596.733	732
	Ostdeutschland	Insgesamt	230.786	577
		Männer	132.883	566
		Frauen	97.903	591
31.12.2013	Insgesamt	Insgesamt	1.599.872	752
		Männer	913.376	752
		Frauen	686.496	752
	Westdeutschland	Insgesamt	1.379.753	772
		Männer	786.085	774
		Frauen	593.668	769
	Ostdeutschland	Insgesamt	220.090	616
		Männer	127.273	603
		Frauen	92.817	631
31.12.2014	Insgesamt	Insgesamt	1.571.691	784
		Männer	896.999	782
		Frauen	674.692	786
	Westdeutschland	Insgesamt	1.358.926	803
		Männer	773.851	804
		Frauen	585.075	801
	Ostdeutschland	Insgesamt	212.750	650
		Männer	123.143	638
		Frauen	89.607	669

Tabelle 22: Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Auszubildende mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)

Ausgewählte Stichtage

Stichtag	Region	Geschlecht	Insgesamt	Median in €
			1	2
31.12.2015	Insgesamt	Insgesamt	1.564.159	811
		Männer	893.676	807
		Frauen	670.483	816
	Westdeutschland	Insgesamt	1.351.673	831
		Männer	770.220	829
		Frauen	581.453	833
	Ostdeutschland	Insgesamt	212.429	682
		Männer	123.426	667
		Frauen	89.003	702
31.12.2016	Insgesamt	Insgesamt	1.566.716	836
		Männer	897.875	829
		Frauen	668.841	844
	Westdeutschland	Insgesamt	1.352.091	854
		Männer	772.250	850
		Frauen	579.841	860
	Ostdeutschland	Insgesamt	214.593	712
		Männer	125.604	692
		Frauen	88.989	739
31.12.2017	Insgesamt	Insgesamt	1.575.417	866
		Männer	911.969	855
		Frauen	663.448	881
	Westdeutschland	Insgesamt	1.357.952	885
		Männer	783.356	877
		Frauen	574.596	895
	Ostdeutschland	Insgesamt	217.437	750
		Männer	128.594	728
		Frauen	88.843	785
31.12.2018	Insgesamt	Insgesamt	1.598.363	902
		Männer	934.777	889
		Frauen	663.586	923
	Westdeutschland	Insgesamt	1.375.349	920
		Männer	801.828	908
		Frauen	573.521	936
	Ostdeutschland	Insgesamt	222.959	793
		Männer	132.922	768
		Frauen	90.037	833

Tabelle 22: Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Auszubildende mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)

Ausgewählte Stichtage

Stichtag	Region	Geschlecht	Insgesamt	Median in €
			1	2
31.12.2019	Insgesamt	Insgesamt	1.626.575	950
		Männer	951.927	931
		Frauen	674.648	980
	Westdeutschland	Insgesamt	1.396.211	967
		Männer	814.913	950
		Frauen	581.298	991
	Ostdeutschland	Insgesamt	230.332	846
		Männer	136.995	813
		Frauen	93.337	900
31.12.2020 ¹	Insgesamt	Insgesamt	1.609.406	988
		Männer	940.607	962
		Frauen	668.799	1.029
	Westdeutschland	Insgesamt	1.376.170	1.003
		Männer	802.319	982
		Frauen	573.851	1.038
	Ostdeutschland	Insgesamt	233.215	890
		Männer	138.274	845
		Frauen	94.941	971
31.12.2021	Insgesamt	Insgesamt	1.594.927	1.029
		Männer	929.706	1.000
		Frauen	665.221	1.076
	Westdeutschland	Insgesamt	1.357.479	1.042
		Männer	789.292	1.019
		Frauen	568.187	1.085
	Ostdeutschland	Insgesamt	237.431	940
		Männer	140.401	890
		Frauen	97.030	1.035
31.12.2022	Insgesamt	Insgesamt	1.562.987	1.070
		Männer	909.076	1.043
		Frauen	653.911	1.116
	Westdeutschland	Insgesamt	1.324.463	1.082
		Männer	768.303	1.059
		Frauen	556.160	1.124
	Ostdeutschland	Insgesamt	238.493	988
		Männer	140.747	940
		Frauen	97.746	1.080

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die sehr starke Inanspruchnahme von Kurzarbeit in der Corona-Krise hat merklichen Einfluss auf die Entgeltergebnisse 2020. Ausführliche Informationen dazu sind in einer Hintergrundinfo der Statistik der BA zu finden: <https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaefigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Entgeltstatistik-Corona-Effekt.pdf>

Tabelle 23: Anteil der Betriebe ohne/mit Tarifvertrag, Deutschland, nach Betriebsgröße

Anteil der Betriebe ohne/mit Tarifvertrag in Deutschland nach Größe im Jahr 2022

	ohne Tarifbindung	mit Tarifbindung	Gesamt
1 bis 9 Beschäftigte	0,81	0,19	1
10 bis 49 Beschäftigte	0,66	0,34	1
50 bis 249 Beschäftigte	0,53	0,47	1
250 und mehr Beschäftigte	0,28	0,72	1
Total	0,75	0,25	1

Anteil der Betriebe ohne/mit Tarifvertrag in Deutschland nach Größe im Jahr 2010

	ohne Tarifbindung	mit Tarifbindung	Gesamt
1 bis 9 Beschäftigte	0,74	0,26	1
10 bis 49 Beschäftigte	0,54	0,46	1
50 bis 249 Beschäftigte	0,38	0,62	1
250 und mehr Beschäftigte	0,18	0,82	1
Total	0,67	0,33	1

Anteil der Betriebe ohne/mit Tarifvertrag in Deutschland nach Größe im Jahr 2005

	ohne Tarifbindung	mit Tarifbindung	Gesamt
1 bis 9 Beschäftigte	0,69	0,31	1
10 bis 49 Beschäftigte	0,5	0,5	1
50 bis 249 Beschäftigte	0,33	0,67	1
250 und mehr Beschäftigte	0,15	0,85	1
Total	0,63	0,37	1

Quelle: IAB-Betriebspanel

Tabelle 24: Anteil der Betriebe ohne/mit Tarifvertrag, Westdeutschland nach Betriebsgröße

Anteil der Betriebe ohne/mit Tarifvertrag in Westdeutschland nach Größe im Jahr 2022

	ohne Tarifbindung	mit Tarifbindung	Gesamt
1 bis 9 Beschäftigte	0,79	0,21	1
10 bis 49 Beschäftigte	0,65	0,35	1
50 bis 249 Beschäftigte	0,53	0,47	1
250 und mehr Beschäftigte	0,28	0,72	1
Total	0,73	0,27	1

Anteil der Betriebe ohne/mit Tarifvertrag in Westdeutschland nach Größe im Jahr 2010

	ohne Tarifbindung	mit Tarifbindung	Gesamt
1 bis 9 Beschäftigte	0,71	0,29	1
10 bis 49 Beschäftigte	0,51	0,49	1
50 bis 249 Beschäftigte	0,36	0,64	1
250 und mehr Beschäftigte	0,18	0,82	1
Total	0,64	0,36	1

Anteil der Betriebe ohne/mit Tarifvertrag in Westdeutschland nach Größe im Jahr 2005

	ohne Tarifbindung	mit Tarifbindung	Gesamt
1 bis 9 Beschäftigte	0,66	0,34	1
10 bis 49 Beschäftigte	0,47	0,53	1
50 bis 249 Beschäftigte	0,31	0,69	1
250 und mehr Beschäftigte	0,15	0,85	1
Total	0,6	0,4	1

Quelle: IAB-Betriebspanel

Tabelle 25: Anteil der Betriebe ohne/mit Tarifvertrag, Ostdeutschland nach Betriebsgröße

Anteil der Betriebe ohne/mit Tarifvertrag in Ostdeutschland nach Größe im Jahr 2022

	ohne Tarifbindung	mit Tarifbindung	Gesamt
1 bis 9 Beschäftigte	0,86	0,14	1
10 bis 49 Beschäftigte	0,76	0,24	1
50 bis 249 Beschäftigte	0,52	0,48	1
250 und mehr Beschäftigte	0,3	0,7	1
Total	0,82	0,18	1

Anteil der Betriebe ohne/mit Tarifvertrag in Ostdeutschland nach Größe im Jahr 2010

	ohne Tarifbindung	mit Tarifbindung	Gesamt
1 bis 9 Beschäftigte	0,85	0,15	1
10 bis 49 Beschäftigte	0,7	0,3	1
50 bis 249 Beschäftigte	0,45	0,55	1
250 und mehr Beschäftigte	0,2	0,8	1
Total	0,8	0,2	1

Anteil der Betriebe ohne/mit Tarifvertrag in Ostdeutschland nach Größe im Jahr 2005

	ohne Tarifbindung	mit Tarifbindung	Gesamt
1 bis 9 Beschäftigte	0,83	0,17	1
10 bis 49 Beschäftigte	0,62	0,38	1
50 bis 249 Beschäftigte	0,38	0,62	1
250 und mehr Beschäftigte	0,18	0,82	1
Total	0,77	0,23	1

Quelle: IAB-Betriebspanel

Tabelle 26: Anteil der Beschäftigten in Betrieben ohne/mit Tarifvertrag nach Größe in Deutschland

Anteil der Beschäftigten in Betrieben ohne/mit Tarifvertrag nach Größe im Jahr 2022

Deutschland	ohne Tarifbindung	mit Tarifbindung	Gesamt
1 bis 9 Beschäftigte	0,79	0,21	1
10 bis 49 Beschäftigte	0,65	0,35	1
50 bis 249 Beschäftigte	0,51	0,49	1
250 und mehr Beschäftigte	0,2	0,8	1
Total	0,49	0,51	1

Anteil der Beschäftigten in Betrieben ohne/mit Tarifvertrag nach Größe im Jahr 2010

Deutschland	ohne Tarifbindung	mit Tarifbindung	Gesamt
1 bis 9 Beschäftigte	0,7	0,3	1
10 bis 49 Beschäftigte	0,53	0,47	1
50 bis 249 Beschäftigte	0,35	0,65	1
250 und mehr Beschäftigte	0,13	0,87	1
Total	0,39	0,61	1

Anteil der Beschäftigten in Betrieben ohne/mit Tarifvertrag nach Größe im Jahr 2005

Deutschland	ohne Tarifbindung	mit Tarifbindung	Gesamt
1 bis 9 Beschäftigte	0,64	0,36	1
10 bis 49 Beschäftigte	0,48	0,52	1
50 bis 249 Beschäftigte	0,31	0,69	1
250 und mehr Beschäftigte	0,11	0,89	1
Total	0,36	0,64	1

Quelle: IAB-Betriebspanel

Tabelle 27: Anteil der Beschäftigten in Betrieben ohne/mit Tarifvertrag nach Größe in Westdeutschland

Anteil der Beschäftigten in Betrieben ohne/mit Tarifvertrag nach Größe im Jahr 2022

Westdeutschland	ohne Tarifbindung	mit Tarifbindung	Gesamt
1 bis 9 Beschäftigte	0,77	0,23	1
10 bis 49 Beschäftigte	0,63	0,37	1
50 bis 249 Beschäftigte	0,51	0,49	1
250 und mehr Beschäftigte	0,19	0,81	1
Total	0,48	0,52	1

Anteil der Beschäftigten in Betrieben ohne/mit Tarifvertrag nach Größe im Jahr 2010

Westdeutschland	ohne Tarifbindung	mit Tarifbindung	Gesamt
1 bis 9 Beschäftigte	0,67	0,33	1
10 bis 49 Beschäftigte	0,49	0,51	1
50 bis 249 Beschäftigte	0,33	0,67	1
250 und mehr Beschäftigte	0,12	0,88	1
Total	0,37	0,63	1

Anteil der Beschäftigten in Betrieben ohne/mit Tarifvertrag nach Größe im Jahr 2005

Westdeutschland	ohne Tarifbindung	mit Tarifbindung	Gesamt
1 bis 9 Beschäftigte	0,61	0,39	1
10 bis 49 Beschäftigte	0,46	0,54	1
50 bis 249 Beschäftigte	0,29	0,71	1
250 und mehr Beschäftigte	0,11	0,89	1
Total	0,34	0,66	1

Quelle: IAB-Betriebspanel

Tabelle 28: Anteil der Beschäftigten in Betrieben ohne/mit Tarifvertrag nach Größe in Ostdeutschland

Anteil der Beschäftigten in Betrieben ohne/mit Tarifvertrag nach Größe im Jahr 2022

Ostdeutschland	ohne Tarifbindung	mit Tarifbindung	Gesamt
1 bis 9 Beschäftigte	0,85	0,15	1
10 bis 49 Beschäftigte	0,73	0,27	1
50 bis 249 Beschäftigte	0,51	0,49	1
250 und mehr Beschäftigte	0,24	0,76	1
Total	0,55	0,45	1

Anteil der Beschäftigten in Betrieben ohne/mit Tarifvertrag nach Größe im Jahr 2010

Ostdeutschland	ohne Tarifbindung	mit Tarifbindung	Gesamt
1 bis 9 Beschäftigte	0,83	0,17	1
10 bis 49 Beschäftigte	0,67	0,33	1
50 bis 249 Beschäftigte	0,42	0,58	1
250 und mehr Beschäftigte	0,14	0,86	1
Total	0,51	0,49	1

Anteil der Beschäftigten in Betrieben ohne/mit Tarifvertrag nach Größe im Jahr 2005

Ostdeutschland	ohne Tarifbindung	mit Tarifbindung	Gesamt
1 bis 9 Beschäftigte	0,8	0,2	1
10 bis 49 Beschäftigte	0,58	0,42	1
50 bis 249 Beschäftigte	0,36	0,64	1
250 und mehr Beschäftigte	0,15	0,85	1
Total	0,47	0,53	1

Quelle: IAB-Betriebspanel

Quelle: IAB-Betriebspanel

Tabelle 29: Durchschnittlich normalerweise geleistete Wochenarbeitsstunden je Erwerbstätige
Ergebnis des Mikrozensus

Berichtsjahr*	Deutschland	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder einschl. Berlin
2022	34,7	34,4	36,1
2021	34,8	34,5	36,3
2020	34,7	34,4	36,3
2019	34,8	34,6	36,1
2018	34,9	34,6	36,2
2017	35,0	34,7	36,2
2016	35,1	34,8	36,4
2015	35,2	34,9	36,3
2014	35,3	35,0	36,5
2013	35,3	35,0	36,5
2012	35,5	35,2	36,7
2011	35,5	35,2	36,8
2010	35,7	35,4	36,8

Quelle: Statistisches Bundesamt

*) Ab 2011 erfolgt die Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017 Bevölkerung in Privathaushalten.

Ab 2020 Neuregelung des Mikrozensus; Zeitreihenbruch; Personen in Hauptwohnsitzhaushalten.

2022: Erstergebnis.

Tabelle 30: Durchschnittlich geleistete Überstunden pro abhängig Erwerbstätige in der Berichtswoche
Ergebnisse des Mikrozensus in Stunden

Jahr*)	Deutschland			Früheres Bundesgebiet			Neue Länder		
	insgesamt	unbezahlte Überstunden	bezahlte Überstunden	insgesamt	unbezahlte Überstunden	bezahlte Überstunden	insgesamt	unbezahlte Überstunden	bezahlte Überstunden
2022	0,4	0,2	0,2	0,4	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2
2021	0,4	0,2	0,2	0,4	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2
2020	0,3	0,1	0,1	0,3	0,1	0,1	0,3	0,1	0,2
2019	0,5	0,3	0,2	0,5	0,3	0,2	0,5	0,2	0,2
2018	0,5	0,3	0,2	0,5	0,3	0,2	0,5	0,3	0,2
2017	0,6	0,3	0,3	0,6	0,3	0,3	0,6	0,3	0,3
2016	0,4	0,3	0,2	0,4	0,3	0,2	0,5	0,3	0,2
2015	0,4	0,3	0,2	0,4	0,3	0,2	0,5	0,3	0,2
2014	0,5	0,3	0,2	0,5	0,3	0,2	0,5	0,3	0,2
2013	0,5	0,3	0,2	0,5	0,3	0,2	0,5	0,3	0,2
2012	0,5	0,3	0,2	0,5	0,3	0,2	0,6	0,3	0,3
2011	0,6	0,4	0,3	0,6	0,4	0,2	0,6	0,4	0,3
2010	0,7	0,3	0,3	0,6	0,3	0,3	0,8	0,4	0,4

Quelle: Statistisches Bundesamt

*) Ab 2016 aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017: Personen in Privathaushalten (ohne Gemeinschaftsunterkünfte).

Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftspflicht.

Ab 2020 Neuregelung des Mikrozensus; Zeitreihenbruch; Personen in Hauptwohnsitzhaushalten.

2022: Erstergebnis.

Tabelle 31: Gini-Koeffizient (skaliert von 0 bis 100) des Nettoäquivalenzeinkommens ¹⁾, EU-SILC

Gebietsstand	EU-SILC Erhebungsjahr					
	2007	2010	2015	2020	2021	2022
Deutschland	30,4	29,3	30,1	30,5	31,2	28,8
Früheres Bundesgebiet	30,8	29,2	30,2	30,7	31,7	29,3
Neue Länder und Berlin	27,0	27,8	28,1	28,3	28,4	25,7

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis)

1) Einkommensreferenzjahr ist das Vorjahr der Erhebung

Achtung: EU-SILC ist seit dem Erhebungsjahr 2020 in den Mikrozensus als Unterstichprobe integriert.

Durch den Wechsel von einer freiwilligen zu einer in Teilen auskunftspflichtigen Befragung verbunden mit einer neuen Stichprobenzusammensetzung ist ein Vergleich der Daten des Erhebungsjahres 2020 mit den Vorjahren nicht möglich (**Zeitreihenbruch**).

Ab dem Erhebungsjahr 2020 gibt es zwei Ergebnisarten: Erst- und Endergebnisse. Die aktuell dargestellten Ergebnisse für 2020 und 2021 sind Endergebnisse, für 2022 Erstergebnisse.

Tabelle 32: Gini-Koeffizient (skaliert von 0 bis 100) des verfügbaren Äquivalenzeinkommens ¹⁾ - EU-SILC Erhebung [ILC_DI12]

	EU-SILC Erhebungsjahr					
	2013	2015	2020	2021	2022	
Europäische Union - 27 Länder (ab 2020)	30,6	30,8 e	30,0 b	30,2	29,6	
Belgien	25,9	26,2	25,4	24,1	24,9	
Bulgarien	35,4	37,0	40,0	39,7	38,4	
Tschechien	24,6	25,0	24,2	24,9	24,8	
Dänemark	26,8	27,4	27,3 b	27,0	27,7	
Deutschland	29,7	30,1	30,5 b	31,2	28,8	
Estland	32,9	34,8	30,5	30,6	31,9	
Irland	30,7	29,7	28,3 b	26,9	27,9	
Griechenland	34,4	34,2	31,4	32,4	31,4	
Spanien	33,7	34,6	32,1	33,0	32,0	
Frankreich	30,1	29,2	29,2 b	29,3	29,8 p	
Kroatien	30,9	30,4	28,3	29,2	28,5	
Italien	32,8	32,4	32,5	32,9	32,7	
Zypern	32,4	33,6	29,3	29,4	29,4	
Lettland	35,2	35,4	34,5	35,7	34,3	
Litauen	34,6	37,9	35,1	35,4	36,2	
Luxemburg	30,4	28,5	31,2 b	29,6 b	29,5 b	
Ungarn	28,3	28,2	28,0	27,6	27,4	
Malta	28,0	28,1	30,3	31,2	31,1	
Niederlande	25,1	26,7	28,2	26,4	26,3	
Österreich	27,0	27,2	27,0	26,7	27,8	
Polen	30,7	30,6	27,2	26,8	26,3	
Portugal	34,2	34,0	31,2	33,0	32,0	
Rumänien	34,6	37,4	33,8	34,3	32,0	
Slowakei	24,2	23,7	20,9	21,8	21,2	
Finnland	25,4	25,2	26,5	25,7	26,6	
Slowenien	24,4	24,5	23,5	23,0	23,1	
Schweden	26,0	26,7	26,9	26,8	27,6	

Quelle: EU-SILC
Eurostat-Datenbank

1) Einkommensreferenzjahr ist das Vorjahr der Erhebung

Symbolisierung
b Zeitreihenbruch
e geschätzt
p vorläufig

Tabelle 33: Gini-Koeffizient Nettovermögen

Gini-Koeffizient Nettovermögen	Erhebungsjahr			
	2010	2014	2017	2021
Euroraum	0,682	0,694	0,695	0,694
Belgien	0,608	0,589	0,632	0,619
Tschechien	-	-	-	0,563
Deutschland	0,758	0,762	0,739	0,727
Estland	-	0,691	0,709	0,709
Irland	-	0,752	0,703	0,666
Griechenland	0,561	0,599	0,602	0,580
Spanien	0,599	0,669	0,677	0,680
Frankreich	0,679	0,676	0,675	0,676
Kroatien	-	-	0,606	0,623
Italien	0,610	0,603	0,606	0,671
Zypern	0,697	0,717	0,707	0,633
Lettland	-	0,785	0,679	0,685
Litauen	-	-	0,589	0,580
Luxemburg	0,661	0,646	0,652	0,638
Ungarn	-	0,641	0,649	0,614
Malta	0,573	0,568	0,602	0,547
Niederlande	0,707	0,698	0,782	0,679
Österreich	0,762	0,731	0,730	0,693
Polen	-	0,587	0,567	-
Portugal	0,660	0,684	0,679	0,655
Slowenien	0,534	0,628	0,594	0,593
Slowakei	0,448	0,492	0,540	0,456
Finnland	0,641	0,650	0,662	0,683

Quelle: EZB

